

# MASTERARBEIT | MASTER'S THESIS

Titel | Title

Zur türkischen Rockmusik in Kleinasien (Anatolian) in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts.

verfasst von | submitted by

Serkan Güney

angestrebter akademischer Grad | in partial fulfilment of the requirements for the degree of  
Master of Arts (MA)

Wien | Vienna, 2024

Studienkennzahl lt. Studienblatt |  
Degree programme code as it appears on the  
student record sheet:

UA 066 836

Studienrichtung lt. Studienblatt | Degree  
programme as it appears on the student  
record sheet:

Masterstudium Musikwissenschaft

Betreut von | Supervisor:

Ass.-Prof. Dr. Michael Weber



## **Danke.**

Ich möchte allen danken, die mir geholfen haben, die Chance zu bekommen, an einer Universität mit jahrhundertelanger Geschichte zu studieren.

Ich bin es mir selbst schuldig, meinen größten Dank auszudrücken, insbesondere dem geschätzten Ass. -Prof. Dr. Michael Weber, der meine Bitten um Hilfe nie abgelehnt und mir jedes Mal punktgenau bei der Lösung meiner Probleme geholfen hat.

Meine Familie war immer an meiner Seite. Meine Familie ist einer der Hauptgründe, warum diese Studie abgeschlossen wurde. Ich danke ihnen allen.



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Bildverzeichnis</b> .....	<b>6</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>7</b>
<b>1. Einleitung</b> .....	<b>8</b>
1.1. Problemstellung und Relevanz des Themas .....	14
1.2. Zielsetzung der Arbeit .....	17
1.3. Aufbau der Masterarbeit .....	18
<b>2. Politische und soziale Struktur in der Türkei</b> .....	<b>19</b>
2.1. Zum Verhältnis von Anatolian Rock zu Gesellschaft und Politik.....	23
<b>3. Anatolian Rockmusik</b> .....	<b>27</b>
3.1. Übergangszeit zur Anatolian Rockmusik .....	28
3.2. 1960er- bis 2000er-Jahre .....	33
3.3. Instrumente der Anatolian Rockmusik .....	39
3.4. Musikalische Analyse Anatolian Rockmusik.....	41
<b>4. Analyse und Diskussion</b> .....	<b>42</b>
4.1. Politische, soziale und musikalische Analysen ausgewählter Anatolian Rockmusiklieder .....	44
4.1.1. Burçak Tarlası / Tülay German – 1964.....	45
4.1.2. Kızları da Alın Askere / Erkin Koray - 1967 .....	52
4.1.3. Uzun İnce Bir Yoldayım / Fikret Kızılok - 1969 .....	58
4.1.4. Garip Çoban / Moğollar - 1970.....	64
4.1.5. Dağlar Dağlar / Barış Manço - 1970 .....	69
4.1.6. Dadaloğlu / Cem Karaca – 1970 .....	74
4.1.7. Tamirci Çırağı / Cem Karaca - 1975.....	83
4.1.8. Gafil Gezme Şaşkın / Ersen ve Dadaşlar - 1976.....	89
4.1.9. Eşkıya Dünyaya Hükümdar Olmaz / Edip Akbayram - 1979 .....	95
4.1.10. Ele Güne Karşı / Fuat Güner-MFÖ - 1984.....	102
4.1.11. Kızılıklar Oldu Mu / Haluk Levent - 1993.....	109
<b>5. Schlussbetrachtung</b> .....	<b>117</b>
<b>6. Zusammenfassung</b> .....	<b>124</b>
<b>7. Quellenverzeichnis</b> .....	<b>127</b>
<b>8. Abstract</b> .....	<b>130</b>

## Bildverzeichnis

Abb.1. Künstlerfotos. 1-Cem Karaca, 2-Bariş Manço, 3-Cahit Berkay, 4-Cem Karaca, 5-Bariş Manço, 6-Erkin Koray, 7-Bariş Manço.	38
Abb.2. Burçak Tarlası - Titelfeld.	46
Abb.3. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	50
Abb.4. Flötensolo.	51
Abb.5. Nim Sofyan.	51
Abb.6. Die erste Zusammenstellung des Liedes Burçak Tarlası in den TRT-Archiven.	52
Abb.7. Kızları da Alın Askere - Titelfeld.	53
Abb.8. Teil des Liedes Kızları da alın askere.	55
Abb.9. Sofyan.	56
Abb.10. Uzun İnce Bir Yoldayım - Titelfeld.	59
Abb.11a. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	61
Abb.11b. Noten des Liedes auf der Aufnahme, Alternatives Schreiben mit Achtelnoten.	62
Abb.12. Ein Teil des Uzun İnce Bir Yoldayım Volksliedes im TRT-Repertoire.	63
Abb.13. Garip Çoban - Titelfeld.	66
Abb.14. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	69
Abb.15. Dağlar Dağlar - Titelfeld.	70
Abb.16. Das Rhythmusmuster des mit der Gitarre gespielten Liedes.	71
Abb.17. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	73
Abb.18. Dadaloğlu - Titelfeld.	77
Abb.19. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	79
Abb.20. Standardrhythmus der Rockmusik.	81
Abb.21. Dadaloğlu-Volkslied. Musiknoten, die den Originalgesang zeigen.	82
Abb.22. Tamirci Çırağı - Titelfeld.	83
Abb.23. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	87
Abb.24. Gafil Gezme Şaşkın - Titelfeld.	90
Abb.25. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	94
Abb.26. Originalnotation des Volksliedes.	95
Abb.27. Eşkıya Dünyaya Hükümdar Olmaz - Titelfeld.	98
Abb.28. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	102

Abb.29. Ele Güne Karşı - Titelbild.	104
Abb.30. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	108
Abb.31. Kızılıklar Oldu Mu - Titelbild.	112
Abb.32. Noten des Liedes auf der Aufnahme.	115
Abb.33. Evfer.	116
Abb.34. Originalnotation des Volksliedes.	116

## **Tabellenverzeichnis**

Tab.1. Burçak Tarlası.	49
Tab.2. Kızları da Alın Askere.	55
Tab.3. Uzun İnce Bir Yoldayım.	61
Tab.4. Garip Çoban.	68
Tab.5. Dağlar Dağlar.	73
Tab.6. Dadaloğlu.	79
Tab.7. Tamirci Çırağı.	87
Tab.8. Gafil Gezme Şaşkın.	92
Tab.9. Eşkıya Dünyaya Hükümdar Olmaz.	101
Tab.10. Ele Güne Karşı.	107
Tab.11. Kızılıklar Oldu Mu.	114
Tab.12. Liste der Künstler und Alben im Prozess der Anatolian Rockmusik nach Jahren.	122
Tab.13. Anzahl der zwischen 1964 und 1980 veröffentlichten Alben mit arrangierter Musik, Pop- und Rockmusik in Türkisch oder Fremdsprachen.	123

## 1. Einleitung

Die Musik, die heutzutage weltweit als Rockmusik bekannt ist, hat viele Bezeichnungen und ist mit den Ursprüngen des Rock 'n' Roll verbunden.<sup>1</sup> Die Worte „Rock and Roll“ erschienen erstmals 1916 auf einer Schallplatte. Die Worte „Rocking and Rolling“ dagegen, die im Lied einer anonymen Band erwähnt werden, stellen einen nautischen Begriff dar. Das Wort „Rocking“, das zu Beginn des 20. Jahrhunderts auch einen Tanz ausdrückte, nahm im Laufe der Zeit die umgangssprachliche Bedeutung von Geschlechtsverkehr an.<sup>2</sup> Aufgrund dieser Bedeutung verwendeten Bluesmusiker in ihren Liedern die Konzepte des Rock 'n' Roll. Der Rock and Roll der Boswell Sisters im Jahr 1934, „Good Rocking Tonight“ von Roy Brown im Jahr 1947 und der Rock 'n' Roll von Bill Moore im Jahr 1949 sind einige der Lieder (rein textlich), die in diesen Jahren veröffentlicht wurden.<sup>3</sup>

Die Entwicklung des als „türkische Rockmusik“, „Anatolian<sup>4</sup> Pop“ oder Anatolian Rockmusik bekannten Musikgenres basiert auf vielen gesellschaftlichen und politischen Einflüssen. Die Orte, an denen die Aufführung von Musik begann, sind

- Militärschulen,
- Gymnasien und
- Unterhaltungsstätten mit musikalischen Mahlzeiten der 1960er Jahre und später.<sup>5</sup>

Obwohl für diese Art von Musik der Name Anatolian verwendet wird, sind Großstädte wie Istanbul der Ursprungsort dieser Musik. Die Anatolian Rockmusik hat mit der Rockmusik verschiedene Phasen und eine Vorbereitungs- und Präsentationsphase durchlaufen. Auch heute noch gibt es Künstler oder Gruppen, die Anatolian Rockmusik spielen.<sup>6</sup>

In der Türkei gehen die Diversifizierung der Musik und die Bildung der Musikkultur mit der Ankunft westlicher Musik und westlicher Musikinstrumente einher. Als Teil der

---

<sup>1</sup> Eldem 1985, S. 9f.

<sup>2</sup> Erkal 2018, S. 50.

<sup>3</sup> Eldem 1985, S. 13ff.

<sup>4</sup> Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Arbeit das generische Maskulinum verwendet.

<sup>5</sup> Erkal 2018, S 70ff.

<sup>6</sup> Karayaka 2014, S 11ff.

Verwestlichungsbewegung im vorrepublikanischen osmanischen Reich begann man, polyphone Musik und Orchester einzusetzen.<sup>7</sup> Während der Herrschaft von Mahmud II<sup>8</sup>, einem der osmanischen Sultane, wurde die *Mehterhâne*<sup>9</sup> geschlossen und Giuseppe Donizetti<sup>10</sup> ins Land gebracht. Er wurde dazu ermächtigt, eine Band zu gründen und auszubilden.

Westliche Musik und Instrumente sind weit verbreitet. In der Folgezeit erscheint „Kanto“<sup>11</sup> als erste populäre Musikrichtung. Kanto erfreut sich aufgrund seiner Besonderheiten großer Beliebtheit:

Die Lieder sind

- kurz
- bestehen aus Worten, die das Publikum verstehen kann
- werden von einem Orchester gespielt, das sowohl aus westlichen als auch klassischen türkischen Musikinstrumenten besteht aktuell.<sup>12</sup>

In den folgenden Jahren, als westliche Genres die Vorherrschaft gewannen, verschwanden diese Gesänge und wurden durch „Tango“, eine damals neue Musikrichtung, ersetzt. Im Rahmen der in der Türkei durchgeführten Kompilationsstudien wurden Volkslieder bei Besuchen in den verschiedenen Regionen notiert und von türkischen Komponisten in polyphoner Form neu adaptiert. Im gleichen Zeitraum wurde 1936 im Rahmen der Verwestlichungsbemühungen die klassische türkische Musik, definiert als osmanische Palastmusik, im türkischen Radio verboten, und es wurde mit der Ausstrahlung polyphoner

---

<sup>7</sup> Kutluk 2018, S 15 ff.

<sup>8</sup> Einer der osmanischen Sultane, 1808 – 1839 Er regierte das Osmanische Reich zwischen 1808 und 1839, <https://islamansiklopedisi.org.tr/mahmud-ii--osmanli> [13.09.2023].

<sup>9</sup> Offizielle militärische Musikgruppe und Schule im Osmanischen Reich, <https://islamansiklopedisi.org.tr/mehter> [13.09.2023].

<sup>10</sup> Giuseppe Donizetti (\*1788; † 1856), älterer Bruder des berühmten Opernkomponisten Gaetano Donizetti, <https://islamansiklopedisi.org.tr/muzika-yi-humayun> [13.09.2023].

<sup>11</sup> Kanto ist ein Lied, das von einer Künstlerin in einem improvisierten Theater gesungen wird, und ein Tanz, der zu diesem Lied aufgeführt wird. Das Wort Kanto entstand im Türkischen aus den Fremdsprachenwörtern canto, kantate, cantus. Say 1992, S. 692.

<sup>12</sup> Alpar 2014, S, 2 f.

Volksmelodien und klassischer westlicher Musik im Radio begonnen.<sup>13</sup> Während in den ersten Jahren der Republik Jazz-, Kanto- und später Tangomusik in kosmopolitischen und größeren Städten wie Istanbul beliebt waren, nahm die Popularität der Jazzmusik in den folgenden Jahren zu und es wurden auch Jazzplatten veröffentlicht. Diese Entstehungs- und Übergangsperiode beschleunigte sich mit der Öffnung des Landes gegenüber der Außenwelt, den militärischen Beziehungen, der Ankunft ausländischer Filme im Land und mit der Entwicklung von Plattenfirmen sowie Technologien. Die Jazzmusik entwickelte sich parallel zu den Entwicklungen in Ländern wie den USA, England, Frankreich und Deutschland und ebnete den Weg für die Entstehung der „Anatolian Rockmusik“.<sup>14</sup>

Generell sollte der Entwicklungsprozess der Rockmusik kurz betrachtet werden, um die Anatolian Rockmusik besser zu verstehen. Das 20. Jahrhundert begann mit großen und multinationalen Kriegen, die bei den Menschen schwer heilende Wunden hinterließen. Dies führte dazu, dass diese Menschen neue Wege fanden, ihre Gefühle auszudrücken. Niemand mochte sich vorstellen, dass ein Zweiter Weltkrieg kommen würde, bevor die Spuren des Ersten Weltkriegs verblasst waren. Abgesehen von sozialen Traumata haben Kriege auch wirtschaftliche, politische und soziologische Auswirkungen. So schlossen sich z. B. die Sowjets mit einer sozialistischen Struktur gegen den Kapitalismus zusammen, einer Struktur, die den Menschen eine weitere Option (sozialistische Gedankengut) bot und auf diese Weise das sozialistische Gedankengut in der restlichen Welt verbreitete. Auch hier trat die Bewegung gegen die sozialistische Ideologie als nationalistische Ideologie auf, in Ländern wie Italien. Ebenfalls war die Welt der Kultur und Kunst bestrebt, die nach dem Krieg erlittenen Traumata entweder zu erklären oder zu überwinden.<sup>15</sup>

Während Erich Maria Remarque in seinem Roman „Im Westen Nichts Neues“ den Krieg beschrieb, zeichnete Scott Fitzgerald in seinem Roman „The Great Gatsby“ ein Bild außerhalb des Krieges, doch in Bezug auf Traumata fanden sie einen gemeinsamen Nenner. In ihren Bemühungen um Befreiung begannen Frauen Make-up und modernere Kleidung zu tragen. Die vielleicht wichtigste neue Kunstform war zu Beginn des Jahrhunderts entstanden: das Kino. Es sollte zum wichtigsten künstlerischen Medium für die Verbreitung von vielen neuen Ideen und von Musik werden. Der von den Warner Brothers veröffentlichte

---

<sup>13</sup> Kutluk 2018, S. 48 ff.

<sup>14</sup> Karayaka 2014, S. 8 ff.

<sup>15</sup> Eldem 1985, S. 13 ff.

Film „The Jazz Singer“ brachte Stummfilme auf die nächste Stufe.<sup>16</sup> Die Jazzmusikwelle breitete sich nach dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts über die USA nach Europa aus. In den 1920er Jahren war das Bedürfnis der Menschen nach einer Musik, die mit ihrer fröhlichen, sexuell aufgeladenen Art, die ihre Bedürfnisse befriedigen konnte, der Faktor, der die Jazzmusik hervorbrachte.<sup>17</sup>

Kurz gesagt: Depressionen, Kriege und veränderte Bedürfnisse gehören zu den Faktoren, die Rockmusik hervorgebracht haben, aber gleichzeitig auch Werkzeuge für andere Themen wie z. B. die afroamerikanische Kultur in den USA. Ihr Engagement für die eigene Kultur hat den Afroamerikanern eine musikalische Vielfalt gebracht. Indem sie Christen wurden und Englisch sprachen, verbanden sie ihre eigene Religions- und Volkskultur mit neu hinzugefügten Elementen. Daraus entstanden

- Blues
- Ragtime
- Jazzmusik und später
- Rockmusik<sup>18</sup>

Ein weiteres Thema, das nicht vergessen werden sollte, ist die Verwendung von Instrumenten wie der Trompete und dem Banjo, die von Afroamerikanern in Blaskapellen gespielt wurden und ihnen Freiheit für ihre Zeit außerhalb der Arbeit gaben.

Einerseits entwickelte sich die US-amerikanische Filmindustrie, andererseits jedoch begann eine Zeit der wirtschaftlichen Depression Ende der 20er Jahre. „Grapes of Wrath“ von John Steinbeck beschreibt genau diese Krise. Vor allem die Filmindustrie und die Kunst geraten aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten und Zensuren erneut in Bedrängnis. Diese Zensuren und Unruhen hielten bis in die 1960er Jahre an. Europa hingegen erlebte dieselben Phasen mit wirtschaftlichen Schwierigkeiten, Auswirkungen von Kriegen und der Zerstörung von Ideologien.

---

<sup>16</sup> Eldem 1985, S.13ff.

<sup>17</sup> Göksoy 1984, S.17ff.

<sup>18</sup> Eldem 1985, S.13ff

Diese Periode endloser Ängste führte zum „Konformismus“ als einer Art Abwehrmechanismus. Dieser neue Gedanke führte zu weiteren Einschränkungen und extremen Bewegungen. Die Hinrichtung der Rosenbergs kann als Auswirkung dieses Gedankens angesehen werden. Die Zeit, die sich danach allmählich zu normalisieren begann, brachte Dichter, Schriftsteller und Theaterautoren wie Maxim Gorki und Bertolt Brecht hervor. Letztendlich ist die neue Idee, die in den USA begann und sich in ganz Europa verbreitete, die Idee einer „rebellischen Jugend“, und diese wird das größte Mitspracherecht bei der Entstehung der Rockmusik haben.

Rebellische Jugendliche mit geglöhten Haaren, schwarzen Lederjacken und engen Hosen versuchten, die soziale Struktur auf ihre Weise zu verändern: z. B. mit erhöhtem Alkoholkonsum, gemeinsamem Tanzen, Partys von Männern und Frauen, rücksichtslosem Verhalten, Kneipenschlägereien usw. Diese Signale läuteten die Veränderung der bisherigen gesellschaftlichen Normen ein. Country, Western, Blues und schließlich Rhythm and Blues ebneten den Weg für die Rockmusik.

Bill Haley und seine Band „The Comets“ zeigten erste Schritte auf. „Rock Around the Clock“ erschien 1954, erhielt jedoch nicht die erwartete Aufmerksamkeit. Mit dem 1955 erschienenen Film „Blackbird Jungle“ wurde dieser Song in den USA und Europa ein Hit und die Rock-Ära begann. Nach Haleys Debüt, das als Anfang gelten kann, machte sich ein weißhäutiger, gutaussehender und jüngerer Mann einen Namen und passte fast zum afroamerikanischen Stimmtyp: Elvis Aaron Presley. Die Reise, die er mit dem Musiklabel „Sun Records“ begann, geht mit dem Schallplattenlabel RCA schnell weiter. RCA legte die Kriterien fest und formte Elvis: rundlich, weiß, gutaussehend, tanzend und einen rebellischen Eindruck vermittelnd. Gerade für alle im Musikbereich tätigen Unternehmen stellte dieser Plan ein Zeichen von Professionalität dar, durch diese Art der Führung wurden die nächsten Künstler geprägt und es entstand auf diese Weise ein neues Musikgenre. Der Rock 'n' Roll, der sich in den USA rasant verbreitete, dehnte sich unweigerlich auch nach Europa aus. Dieses Musikgenre, das zunächst in England auf große Resonanz und Kritik stieß, wurde jedoch von den „Teddy-Boys“, einer jugendlichen Subkultur, angenommen, insbesondere im Fall von Elvis Presley. Große Medien wie die BBC verschlossen in dieser Zeit ihre Ohren gegenüber dem Rock 'n' Roll Musik. Dieses Genre, das sich unter jungen Menschen immer weiterverbreitete, sprach jedoch mit seinen die Hüften bewegenden

Tänzen, seinem typischen Kleidungsstil und seinen stereotypen, eintönigen Texten die Menschen mittleren Alters und älter nicht an.

Die 1960er Jahre wurden mit der Idee verbracht, eine Supermacht zu werden: den USA auf der einen Seite und der Sowjetunion auf der anderen. Atomtests sowie große Unternehmen wie Coca-Cola und IBM wurden die Eckpfeiler der neuen Weltordnung. Genau zu diesem Zeitpunkt wurde das englische Liverpool mit den Beatles zunächst in Europa und schließlich der ganzen Welt zur Keimzelle eines neuen Musikgenres. Trotz der Ächtung der britischen Gesellschaft und des Widerstands der BBC begannen viele lokale Musiker und Bands Ende der 50er Jahre, Rock 'n' Roll zu spielen. Auch die Beatles gehörten mit ihren unverwechselbaren Kennzeichen wie ihrer Kleidung und der für sie typischen Pilzkopf-Frisur zu den Vorläufern der neuen Musik und damit der Rock- und Popmusik.<sup>19</sup>

Das Zusammentreffen von Musikgenres wie dem Blues und Jazz in der Türkei reicht bis in die 1920er Jahre zurück. Diese Gemeinsamkeiten ermöglichten es, dass sich Rockmusik und andere populäre Musik in der Türkei schnell durchgesetzt haben. Zählt man die Einflussfaktoren dieser Zeitspanne zusammen, so steht das Kino an erster Stelle. Auf großes Interesse stießen Audio- oder Musikfilme, die in den 1930er Jahren ins Land kamen. Auch hier sind Gymnasien, die Wert auf eine westliche Bildung legten, ein wichtiger Ausgangspunkt, wie zum Beispiel die Galatasaray High School.<sup>20</sup> Zu den Beschleunigern der Ausbreitung zählten aber auch die Einführung von E-Gitarren, elektronischen Klanginstrumenten und später auch die Tatsache, dass in fast allen Haushalten Radio gehört wurde. Der 1956 in der Türkei veröffentlichte Film „Rock Around The Clock“ mit dem von Bill Haley und The Comets gesungenen Lied wurde auch in der Türkei zu einem Meilenstein in der türkischen Rockmusik.

Die ersten Songs wurden in der Türkei jahrelang auf Englisch gesungen und nachgeahmt. Die erste Gruppe, die sich der Rock 'n' Roll Musik annahm, waren 1957 die Studenten der Marineakademie in Harbiye, Istanbul. Danach wurden Jazz und Rock 'n' Roll, die über eine Nachahmung nicht hinaus kamen, von Gruppen und Künstlern aufgeführt. Es wurden Rock 'n' Roll Partys organisiert, neue High-School-Gruppen gegründet und Wettbewerbe

---

<sup>19</sup> Eldem 1985, S.17ff.

<sup>20</sup> Es handelt sich um ein Gymnasium in Istanbul, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1481 zurückreichen und das 1927 den Namen Galatasaray-Gymnasium erhielt und Bildung im Lichte der republikanischen Revolutionen bietet. <https://www.galatasaray.org/s/galatasaray-lisesi-tarihi/22> [13.09.2023].

organisiert. In den 1960er Jahren begann auch die Veröffentlichung von Musik- und Zeitschriftenverlagen. Erol Büyükbuç ist einer der ersten Künstler, der Rock 'n' Roll Musik mit englischen Texten und Neukompositionen aufnahm und für diese Musik bekannt wurde. Nach Jahren der Nachahmung von Rock 'n' Roll Musik, begann Ende der 60er-Jahre Rock mit türkischen Texten, nachdem türkische Künstler, von denen einige eine Zeit lang in Europa lebten, in ihre Länder zurückkehrten. Namen wie Erkin Koray, Barış Manço und Cem Karaca sind die Vorläufer der türkischen Rockmusik. Und einige dieser Vorläufer schufen Anatolian Rockmusik, indem sie türkische Rockmusik mit ihrer eigenen Kultur, ihren Volksliedern und Gedichten aufführten.<sup>21</sup>

### **1.1. Problemstellung und Relevanz des Themas**

Die Entstehung der Rockmusik begann in den 1950er-Jahren und wurde stark von der Romantik beeinflusst, die in den 1830er Jahren in Europa ihren Ursprung genommen hatte. Die Jugend der 50er war politisch aktiv und spiegelte ihre Gedanken in ihren Liedern und Gedichten wider. Rasante und harte politische Entwicklungen in der Welt, die nukleare Bedrohung und die Gefahr eines dritten Weltkrieges beeinflussten ihre Musik. Junge Menschen in Europa und den USA stellten sich gegen das bestehende System und entwickelten einen neuen politischen Diskurs. Als äußeres Kennzeichen ihres Widerstands ließen sie sich die Haare lang wachsen und schufen damit ihren eigenen Stil. Die Gitarre wurde zu ihrem wichtigsten Musikinstrument. Ihre Konzerte waren rundum ereignisreich.<sup>22</sup>

Durch die Gründung der Türkei wurden dank Mustafa Kemal Atatürk wie Kultur, Kunst, Wirtschaft in vielen Bereichen Innovationen hervorgebracht: Die osmanischen Schulden wurden beglichen, industrielle Investitionen getätigt, radikale Veränderungen in Bereichen wie der Kleidung und der Schrift vorrangig umgesetzt sowie im Bildungswesen ein völlig neues System eingeführt. Das Ziel bestand darin, das Land so schnell wie möglich auf das höchste Wohlstandsniveau zu bringen. Dabei ging es auch darum, die Bewohner als Fundament der neuen Republik zu betrachten, genau wie das Fundament eines Gebäudes des Landes, sie zu fördern und auszurüsten. Obwohl einige der Änderungen, die sehr schnell umgesetzt wurden, von der Öffentlichkeit aufgenommen wurden, taten sich in vielen

---

<sup>21</sup> Erkal 2018, S. 50ff.

<sup>22</sup> Eldem 1985, S. 57ff.

Bereichen, beispielsweise im Bildungswesen, weiterhin Lücken auf, auf die in einem späteren Kapitel noch eingegangen werden soll.

In der Zeit der jungen Republik fügten Politiker wie İsmet İnönü, Adnan Menderes, Turgut Özal und Koalitionsregierungen aus mehreren Parteien neue Lücken hinzu, um die zuvor erwähnten Lücken zu schließen. Militärputsche, Wirtschaftskrisen, eine geheime oder offene Zensur und Einschränkungen für Printmedien sowie die Abhängigkeit von ausländischen Ressourcen beeinträchtigten die Kunst sowie viele andere Bereiche. Aus diesen und ähnlichen Gründen konnte die Türkei, die eigentlich schon vor 1960 mit dem Rock 'n' Roll in Kontakt gekommen war, erst in den späten 1960er oder 1970er-Jahren eine türkische Identität schaffen. In dieser Zeit kam es zu bedeutenden Veränderungen in der politischen und sozialen Struktur der Türkei. Die 1960er-Jahre gelten als eine Zeit, in der die politischen Bewegungen zunahmten und die gesellschaftlichen Ansprüche stiegen. In diesem Prozess begann die Jugend für Ideale wie

- soziale Gerechtigkeit,
- Demokratie und
- Freiheit

zu kämpfen. Die Anatolian Rockmusik entstand als Spiegelbild der gesellschaftlichen Atmosphäre und Jugendbewegungen dieser Zeit.<sup>23</sup>

Die Anatolian Rockmusik wird oft mit den gesellschaftlichen Veränderungen in der Türkei in Verbindung gebracht. Insbesondere die politischen Ereignisse der 1970er und 1980er-Jahre zeigten ihre Auswirkungen auf diesen Musikbereich. Nach dem Militärputsch vom 12. September 1980 wurden die Anatolian Rockmusik und andere Kunstformen zensiert und unterdrückt. Allerdings nutzten die Musiker ihre Kreativität, um dem Druck entgegenzuwirken und weiterhin Widerstand in ihrer Musik zum Ausdruck zu bringen. In dieser Zeit entstanden Musikgruppen, die eine politische Haltung einnahmen und darauf abzielten, die Gesellschaft zusammenzubringen und als Werkzeug zur Transformation zu benutzen.

---

<sup>23</sup> Erkal 2018, S. 70ff.

Die Beziehung zwischen der Anatolian Rockmusik und der Politik ist von der Macht der Worte geprägt. Musiker beziehen sich in ihren Texten auf soziale Probleme, politische Unterdrückung und Ungerechtigkeiten. In ihren Liedern betonen sie universelle Werte wie Freiheit, Demokratie und Menschenrechte. So vermittelt beispielsweise Barış Manços Lied „Dönence“ eine Botschaft gegen soziale Ungerechtigkeit und Krieg, während Cem Karacas Lied „Resimdeki Gözyaşları“ auf politische Unterdrückung und soziale Ungerechtigkeit aufmerksam macht. Auf diese Weise fungiert die Anatolian Rockmusik als politische Plattform und versucht, das Bewusstsein der Gesellschaft zu schärfen.<sup>24</sup>

Anatolian Rockmusik ist zu einem wichtigen Teil des kulturellen Erbes der Türkei geworden. Durch die Kombination türkischer Volksmusik und westlicher Rockmusik haben die Musiker einen einzigartigen Stil geschaffen. Dieser hat sich zu einer Musiksprache entwickelt, die lokale kulturelle Werte und soziale Probleme widerspiegelt. Daher hat die Anatolian Rockmusik eine tiefe Verbindung mit der Identität und den Werten der türkischen Gesellschaft geschaffen.

Anatolian Rockmusik steht in einer starken Wechselwirkung mit Politik und Gesellschaft. Mit ihrer Musik und ihren Texten reflektieren Musiker gesellschaftliche Veränderungen, beziehen politische Positionen und setzen sich für die Sensibilisierung der Öffentlichkeit ein. Die Anatolian Rockmusik gilt – wie bereits erwähnt – als wichtiger Teil des türkischen Kulturerbes und nimmt damit einen besonderen Platz in der türkischen Musikgeschichte ein: Sie ist eng mit der Identität und den Werten der türkischen Gesellschaft sowie mit vielen politischen und gesellschaftlichen Veränderungen verbunden.<sup>25</sup>

Ziel dieser Studie ist es, Anatolian Rockmusik zu verstehen. Welche Resonanz fand die Rockmusik, die in Europa und den USA entstand und sich rasch über die ganze Welt verbreitete, in der Türkei? Aus diesem Grund wird der Entstehungsprozess der Rockmusik im ersten Titel kurz zusammengefasst:

- Welche politischen und soziologischen Implikationen gibt es?
- Wer sind die Künstler dieser Zeit und was sind ihre Musikstile?

---

<sup>24</sup> Ok 1994, S. 9ff.

<sup>25</sup> Akay 2001, S. 17ff.

- Welche Beziehung haben sie zu türkischen Volksliedern?
- Was bedeuten die Texte?

Anhand der zu untersuchenden Songbeispiele soll im Rahmen der vorliegenden Arbeit die Anatolian Rockmusik in der Türkei aus soziologischer Sicht bewertet werden. In einigen Quellen wird anstelle des Begriffs Anatolian Rockmusik „anatolische Popmusik“ oder „anatolische Protestmusik“ verwendet. Es ist eines der Ziele dieser Forschungsarbeit, die terminologischen Widersprüche zu klären. Wenn diese Forschung abgeschlossen ist, wird sie viele Fragen zur Anatolian Rockmusik beantworten und auch eine Inspirationsquelle für neue Forschungen sein.

## **1.2. Zielsetzung der Arbeit**

Diese Arbeit behandelt das Thema Rockmusik in der Türkei aus historischer Sicht. Der Fokus liegt hierbei vor allem auf dem Anatolian Rock. Es wird angestrebt, Antworten auf folgende Fragen zu finden:

1. Was ist „Anatolian Rockmusik“, „Anatolian Popmusik“ und „Anatolian Protestmusik“? Wann und wie entstand der Name „Anatolian Rockmusik“?
2. Mit welchen Arten von Rockmusik kann man sie vergleichen?
3. Haben Politik und soziale Dynamik der Gesellschaft einen Einfluss auf die Entstehung dieses Musikgenres im Zeitraum zwischen den 1960er und den 2000er-Jahren?
4. Über welche Art von soziologischer Interaktion können wir sprechen? Was sind Beispiele dafür?
5. Welche Künstler und Musikgruppen spielen „Anatolian Rockmusik“?
6. Gibt es Beispiele, die die Beziehung zwischen anatolischen Volksliedern und „Anatolian Rockmusik“ zeigen?

Ziel ist es insbesondere, objektivere Ergebnisse zu erzielen, indem die Entstehung der Rockmusik in der Welt und die Gründe für ihre Entstehung mit der Anatolian Rockmusik verglichen werden. Untersucht werden gesellschaftliche und politische Ereignisse in der

Türkei zwischen den 1960er und 2000er-Jahren und die Auswirkungen dieser Ereignisse auf die Anatolian Rockmusik. Untersucht werden auch die damaligen Künstler, die Musikgruppen und die von ihnen veröffentlichten Lieder.

In der Zeit, als die politischen Bewegungen der 1968er-Jahre und danach, die weltweit Unruhen auslösten, ähnliche Auswirkungen auf die Türkei hatten, blieben die Kunstzweige unter diesem Einfluss. Obwohl die veröffentlichten Ressourcen zu diesem Thema sehr überschaubar sind, handelt es sich nicht um eine Forschung mit schwer zugänglichen Ressourcen, da es sich um eine neue Zeit handelt. Dank dieser Masterarbeit ist es auch eines der Ziele, neue Forschungen auf diesem Gebiet voranzutreiben.

### **1.3. Aufbau der Masterarbeit**

Die in dieser wissenschaftlichen Arbeit angewandten Methoden sind zum einen die Literaturrecherche und zum anderen die Analyse einiger veröffentlichter Anatolian Rockmusiklieder in Bezug auf deren Texte und Musik. Das Thema Anatolian Rockmusik wird in mehrsprachigen Literaturquellen recherchiert und zusammengefasst. Wissenschaftliche, institutionelle und akademische Forschungen sowie Forschungsergebnisse werden untersucht, um Antworten auf die oben gestellten Fragen zu finden.

Die Recherche wird mittels veröffentlichter Artikel, Forschungsbeiträgen, ergebnisbringenden Tabellen sowie diversen Werken durchgeführt und im Kapitel Schlussbetrachtung zusammengefasst. Bei der Anfertigung dieser Arbeit wird sowohl Primär- als auch Sekundärliteratur verwendet. Um die Ansichten der wissenschaftlichen Quellen zu festigen, werden auch nicht wissenschaftliche Quellen verwendet.

Anatolian Rockmusik ist ein Musikgenre, das erst in jüngster Zeit entstanden ist. Aus diesem Grund mangelte es bei der Aufbereitung des Themas nicht an Ressourcen. Die Zahl der Bücher und wissenschaftlichen Forschungen zur Anatolian Rockmusik ist viel größer. Einige Bücher sind als Biografien einiger Anatolian Rockmusiker erschienen und ermöglichen daher die Bewertung wichtiger Fakten, die Licht auf diese Zeit werfen. Neben Biografien beleuchtet beispielsweise das 1994 von Akın Ok verfasste Buch *68 Çıgıtlıkları*<sup>26</sup> die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse dieser Zeit und gibt anhand von Interviews

---

<sup>26</sup> Ok 1994, S 5ff.

anschauliche Informationen aus erster Hand über die Entstehung der Anatolian Rockmusik und ihre Künstler. Die ebenfalls von Nafiz Camgöz im Jahr 2019 verfasste Doktorarbeit *Anadolu Türkülerinin Anadolu Pop-Rock Müzik Türüne Uyarlanmasının Halkbilimsel İncelenmesi*<sup>27</sup> gehört zu den wichtigen Quellen sowohl im Hinblick auf historische als auch poetische Analysen und Interviews mit lebenden Künstlern. Obwohl in der Türkei in diesem Bereich einige Masterarbeiten veröffentlicht wurden, stammt die einzige Doktorarbeit mit einem derart umfassenden Umfang von Camgöz.

## **2. Politische und soziale Struktur in der Türkei**

Bei einer politischen und sozialen Analyse der Türkei ist es notwendig, die Zeit nach 1960, als sich Rockmusik im ganzen Land verbreitete, gesondert zu untersuchen. Während die Musik- und Kunstpolitik der Republik in den ersten Jahren von dem Ziel geprägt war, mit der westlichen Zivilisation gleichzuziehen, ist deutlich erkennbar, dass Verbote, Überwachung und Zensur in den Jahren ab 1960 durch politische Bedenken beeinflusst waren. Politische, soziale und wirtschaftliche Faktoren haben alle Kunstzweige in der Türkei wie auch auf den restlichen Teilen der Welt beeinflusst und maßgeblich bestimmt. Es wurden gewisse Anstrengungen unternommen, um eine besonders europäisch geprägte, aber nationale polyphone Musik zu schaffen. Gemeindezentren wurden 1932 als Vereine gegründet und dienten dazu, der Öffentlichkeit die Idee der Republik zu vermitteln. Auch hier begannen 1942 Dorfinstitute zu diesem Zweck als Schulen zu fungieren. Gemeindezentren zielten darauf ab, die sozialen Transformationsziele der Republik durch den Einsatz von Musik, insbesondere türkischer Volksmusik und westlicher Musik, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Volksmusik und klassische türkische Musik waren während der osmanischen Zeit weit verbreitet. Während klassische türkische Musik im Palast komponiert und gespielt wurde und sich nicht in der Öffentlichkeit verbreitete, stieg ihre Popularität während der republikanischen Zeit und wurde zur meistgehörten Musik im Lande. Im Jahre 1936 luden die Gemeindezentren von Ankara Béla Bartók ein, wodurch die Forschung und Zusammenstellung von Volksmusik forciert wurde. Eine Zeit lang war der traditionelle türkische Musikunterricht verboten. In den 1930er-Jahren wurde auch ein Radioverbot eingeführt und der Unterricht sollte ausschließlich auf westlicher Musik basieren. Türken wurden zur Ausbildung ins Ausland geschickt und Konservatorien boten

---

<sup>27</sup> Camgöz 2019.

auch westliche Musikausbildungen an. Nach den 1940er und 1950er-Jahren, als die Zahl der Haushalte mit Radios in der Türkei zunahm, sendeten private Radios, das Staatsfernsehen und die neu gegründeten Fernsehanstalten später Sendungen nach den Wünschen der im Staat herrschenden Politiker.<sup>28</sup> Ab den 1980er-Jahren gab es neben schriftlichen Verboten auch einige geheime politische Druckmittel. Der einzige Fernsehsender zu dieser Zeit, das Staatsfernsehen, erlaubte vielen Künstlern mit politischen Persönlichkeiten nicht, in Sendungen aufzutreten. Unter den von diesen Verboten betroffenen Künstlern befanden sich wichtige Vertreter des Anatolian Rockmusik. Cem Karaca durfte in keiner Fernsehsendung erscheinen und musste aufgrund politischer Verbote eine Zeit lang im Ausland leben.<sup>29</sup> Um diesen Zeitraum zu verstehen, ist es notwendig, die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Ereignisse, insbesondere ab den 1960er-Jahren bis heute zu betrachten.

Militärputsche sind zweifellos die ersten Ereignisse, die erwähnt werden sollten. Die Republik Türkei hat in der jüngeren Geschichte mehrfach Eingriffe gegen die nationale Souveränität erlebt. Obwohl die Formen dieser Interventionen unterschiedlich waren, werden sie im Allgemeinen als Militärputsche definiert. Militärputsche beeinträchtigten die Entwicklung der Türkei in allen sozialen, kulturellen und künstlerischen Bereichen. Die türkischen Streitkräfte übernahmen am 27. Mai 1960 die Macht, um in der Türkei durch Gewalt und nicht durch Wahlen das Staatsoberhaupt zu wechseln. Die Regierungspartei wurde geschlossen und vor Gericht gestellt. Als Ergebnis des Prozesses wurden Premierminister Adnan Menderes, die Minister Fatin Rüştü Zorlu und Hasan Polatkan hingerichtet. Dem Putsch von 1960 folgte 1971 das Militärmemorandum. Nach der Verfassung von 1961 begannen sich im Umfeld der neuen Verfassung in der Türkei verschiedene politische Bewegungen zu entwickeln. Der Putsch, der mit einem vom Generalstabschef und vier Truppenkommandanten am 12. März 1971 unterzeichneten Memorandum stattfand, wurde in der politischen Geschichte der Türkei als „Memorandum vom 12. März“ bezeichnet.<sup>30</sup> Anders als beim Militärputsch vom 27. Mai wurde die Regierung dieses Mal nicht entmachtet und das Parlament nicht geschlossen. Allerdings drohte die Delegation des Militärkommandos der Regierung und dem Parlament in antidemokratischer Weise, dass sie die große Nationalversammlung der Türkei schließen

---

<sup>28</sup> Kutluk 2018, S. 16ff.

<sup>29</sup> Ok 1994, S. 59ff.

<sup>30</sup> Kaynar 2021, S. 12ff.

würden, wenn die Bedingungen des Memorandums nicht erfüllt würden. Die erste Forderung im Memorandum bestand darin, die amtierende Regierung zum Rücktritt aufzufordern. Die Regierung der Gerechtigkeitspartei und der gewählte Premierminister Süleyman Demirel mussten sich diesem Antrag beugen und traten zurück. Damit begann die Periode des 12. März, die als „Interimsregime“ bezeichnet wurde. Ab der zweiten Hälfte der 1970er-Jahre breiteten sich die politischen Spannungen auf den Straßen der Türkei aus. Da es sich bei den angetretenen Regierungen in der Regel um kurzfristige Koalitionsregierungen handelte, konnten sie keine radikalen Lösungen für die politischen und wirtschaftlichen Probleme des Landes bieten. Zunehmende politische Spannungen und der wirtschaftliche Abschwung sorgten für eine Atmosphäre des Aufruhrs. Unter Berufung auf diese Situation führte die Führungsebene der türkischen Streitkräfte am 12. September 1980 mit einer undemokratischen Methode einen Militärputsch gegen die damalige Regierung durch. Es war die dritte offene, antidemokratische Intervention gegen die gewählte demokratische Regierung in der Geschichte der Republik Türkei. Durch die Militärregierung vom 12. September wurde die Regierung entlassen, die Große Türkische Nationalversammlung abgeschafft, die Parteien geschlossen und die Verfassung vollständig ad acta gelegt. Anführer politischer Parteien wurden zunächst auf Militärstützpunkten überwacht, dann vor Gericht gestellt und mit einem politischen Betätigungsverbot belegt. Es begann eine Zeit, in der die türkische Politik und Wirtschaft unter Druck umstrukturiert wurde. Was geschah, schuf ein neues Hindernis für die Demokratisierung der Türkei. Die Verfassungen, die Staat und Politik bestimmen, wurden mit unterschiedlichen Zielen erstellt. Die Verfassung von 1921 war ein allgemeinerer Text, der die Bedürfnisse der Zeit des Unabhängigkeitskrieges widerspiegelte. Die Verfassung von 1924 zielte auf die Umstrukturierung der neu gegründeten Republik Türkei ab. Die nach den Putschversuchen 1961 und 1982 verabschiedeten Verfassungen gaben der demokratischen Entwicklung eine negative Richtung vor.<sup>31</sup>

Der wichtigste Faktor, der das gesellschaftliche Leben in den 1960er-Jahren und auch danach prägte, war die Binnenmigration. Die Abwanderung in die Großstädte hält bis heute noch an. Gründe hierfür sind unter anderem die unzureichende landwirtschaftliche Fläche für die Bevölkerung in den Dörfern, der Rückgang des Bedarfs an Arbeitskräften bei

---

<sup>31</sup> Kutluk 2018, S. 209ff.

modernen landwirtschaftlichen Methoden, die eingeschränkte Nutzung von Dienstleistungen wie Bildung und Gesundheit sowie die Anbindung von Dörfern und Städten durch relativ einfachere Transportmöglichkeiten. Die Folgen sind vielfältig: die Unfähigkeit der Großstädte, mit der wachsenden Bevölkerung in Fragen wie Bildung, Gesundheit und Unterkunft Schritt zu halten, negative Auswirkungen auf die Wirtschaft durch den Rückgang der Landwirtschaft und Tierhaltung in den Dörfern, ungleichmäßige Bebauung, politische Differenzen und extremistische Ansichten in überfüllten Städten. Die Jugendbewegungen der 68er-Generation, die insbesondere in dem Anatolian Rockmusik eine wichtige Periode darstellen, sind die soziologischen Produkte dieser Periode. Der Anstieg der Zahl der Arbeitnehmer im direkten Verhältnis zur Zunahme der städtischen Bevölkerung führte zu einer Intensivierung der Gewerkschaftsaktivitäten. Die politischen Entwicklungen spiegelten sich auch in kulturellen und künstlerischen Aktivitäten wider. Besonders seit den 1960er-Jahren hat der sozialistische Ansatz seinen Einfluss in der Literatur gezeigt. Seit den 1970er-Jahren sind die Beschleunigung der Politisierung der Gesellschaft, die Probleme durch ungeplante Urbanisierung und Emigration aufgrund von Arbeitslosigkeit die Hauptthemen der Literatur. Auch das türkische Kino entwickelte sich, indem es sich auf soziale Probleme konzentrierte. Mit der Entwicklung des türkischen Kinos wurde 1964 erstmals das „Antalya Film Festival“ organisiert. Obwohl es seit den 1970er-Jahren technische Entwicklungen im Kino gab, geriet das Kino mit der Einführung des Fernsehens in das türkische Gesellschaftsleben in den Hintergrund.<sup>32</sup> Diejenigen, die in die Stadt zogen, aber in der Stadt nicht finden konnten, was sie suchten, entdeckten ein neues musikalisches Konzept namens *Arabesk*. Anatolian Rockmusik ist erneut ein Spiegelbild dieser Zeit und verbindet den im Westen entstandenen Rock 'n' Roll Musikansatz mit lokaler Folklore. Die Emigration in die industrialisierten europäischen Länder und in die Länder des Nahen Ostens begann in den späten 1950er-Jahren und beschleunigte sich in den 1960er-Jahren. Ausländische Migrationen hatten viele kulturelle, technologische und wirtschaftliche Auswirkungen. Auch die 1960er-Jahre waren eine Zeit, in der gebildete Menschen ins Ausland abwanderten. Obwohl viele Menschen aus diversen Berufsgruppen auswanderten, kehrten viele Musiker, die ins Ausland gingen, nach einer Weile voller Ideen in ihre Länder zurück und hatten großen Einfluss auf die Entstehung des Rocks in der Türkei.<sup>33</sup> Gerade in der Musikkunst sind zunächst Hörmusicals oder Kinofilme, dann das nach den 1940er-

---

<sup>32</sup> Aydın 2016, S. 21ff.

<sup>33</sup> Ok 1994, S. 28ff.

Jahren weit verbreitete Radio und schließlich das Fernsehen wichtige Entwicklungsträger. Istanbul Radio wurde 1927 gegründet, während die türkische Radio- und Fernsehinstitution TRT 1964 gegründet wurde. Die Ausstrahlung des Schwarz-Weiß-Fernsehens begann im Jahr 1968. In der Zeit zwischen den 1960er- und 1980er-Jahren verhärteten sich politische Ideologien und ebneten den Weg für einige gesellschaftliche Ereignisse. Die Ideologien dieser Zeit wählten Musikgenres für sich und übernahmen und unterstützten diese Genres. Insbesondere in den 1980er-Jahren waren Universitäten unter dem Einfluss der Einwanderung wachsende Gewerkschaften, Gymnasien, Beamte und Arbeiter vollständig in dieses gesellschaftliche Geschehen eingebunden. Obwohl es in den 1990er-Jahren politische Polarisierungen gab, spiegelten sich diese aufgrund vieler Faktoren wie Kommunikation und Wirtschaft nicht mehr auf der Straße wider. Die 1990er-Jahre und die darauffolgende Zeit schufen eine introvertiertere Gesellschaft unter dem Einfluss effektiver Kommunikationsmittel. Die Kommunikation wurde stärker, aber die politischen Diskussionen gingen im Fernsehen weiter.<sup>34</sup>

### **2.1. Zum Verhältnis von Anatolian Rock zu Gesellschaft und Politik**

Anatolian Rockmusik entstand in den 1960er-Jahren als Produkt vieler Faktoren wie Nationalismus, sozialistisches Denken, wirtschaftliche Schwachstellen, Interaktion westlicher Länder, Protestgefühle, Mächtetern- und Modernitätsängste. Er erlangte in den 1970er-Jahren seine volle Identität und später sein Publikum. Musikwettbewerbe, Zeitschriften und Zeitungen, Radio und Fernsehen, Musikrestaurants, öffentliche Konzerte und die Entwicklung von Musiktechnologien haben zu dieser Entwicklung beigetragen.

Der treibende Faktor dieser Entwicklung ist die Jugend. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts begannen in der Türkei Jugend und Jugendbewegungen sich als eine Einheit darzustellen. Jugend schafft eine Struktur, die als Individuum Ideen hervorbringt, seine Meinung äußert und versucht, deren Existenz zu beweisen. Es werden zwei Fragen untersucht: Erste ist die Stellung der Jugend in der Gesellschaft und zweite ist wie sie im Einklang mit der Gesellschaft lebt. Die Jugend hingegen verstößt gegen die Regeln und Vorschriften der Gesellschaft und zeigt Rebellion. In der Türkei handelt es sich jedoch um eine Dynamik, die erst etwas später zu wirken begann. Die osmanische Verwaltungskultur, Schwierigkeiten bei der Gründung der Republik, Kriege und die Wirtschaftsstruktur standen

---

<sup>34</sup> Çalış 2006, S. 76ff.

dieser Reifung im Weg. Die Migration vom Dorf in die Stadt, die Ausbreitung der weiterführenden Schul- und Universitätsbildung sowie Formationen wie Gewerkschaften drängen vor allem die Jugend dazu, über aktuelle Probleme nachzudenken. Die Mobilität junger Menschen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts ist auch in der Türkei spürbar.<sup>35</sup>

Die 1960er Jahre beginnen mit einer Identitätsverwirrung zwischen der alten und der neuen Generation. Mit der technologischen Entwicklung halten Radios und Fernseher in allen Haushalten Einzug. Die Angebote der gedruckten Medien nehmen zu und das Transportnetzwerk beginnt, ein System zu bilden. In der Politik prägen viele Dinge wie Militärputsche, die Regierungszeit von Turgut Özal, wirtschaftlicher Wohlstand, große Einkaufszentren, wachsende Wohnhäuser und das Leben auf den Plätzen nacheinander die Gesellschaft der Türkei. Die Polaritäten politischer Bewegungen beschleunigen diesen Wandel. Nationalistische Bewegungen einerseits und sozialistische Bewegungen andererseits existierten noch bis fast in die 1990er-Jahre. Die 1980er-Jahre waren die Zeit, in der unterschiedliche Identitäten wie Frauen, Männer, Homosexuelle ermittelt wurden und viele Artikel darübergeschrieben wurden, insbesondere in den Printmedien. Einige brutale Kolumnisten machen sexuelle Identitäten und sexuelle Vorlieben dafür verantwortlich. An der Spitze der Charts steht die *Arabesk* Musik, die mit den Vorlieben derjenigen, die vom Dorf in die Stadt migrierten, zugenommen hat. Auch hier versuchten die Medien, ein eher gemäßigtes, populäres Islamverständnis zu legitimieren: Fernsehen, Radio und Printmedien bezogen Geistliche in ihre Berichterstattung mit ein und ließen diese zu Statements kommen, und durchaus modern gekleidete Frauen sprachen darüber, wie muslimisch sie seien. Vor allem Pop-Künstler der 1990er-Jahre konkurrierten um die Bühne bei Treffen und Organisationen konservativerer politischer Parteien. In dieser Identitätsverwirrung begann sich Anatolian Rockmusik in den 1970er-Jahren zu behaupten, und aus diesem Grund enthält Anatolian Rockmusik auch die Grundlagen der Volksmusik.<sup>36</sup> Das Publikum für Anatolian Rockmusik wurde erst in den 1990er-Jahren überfüllt, und gerade, als er begann, neue Hörer zu erreichen, verlangsamte sich die Produktionsrate. Die *Arabesk* Musik, die mit dem Interesse der politischen Mächte in den 1970er-Jahren und insbesondere während und nach der Turgut Özal Zeit zunahm, wich in den 1990er-Jahren vielen Popmusik-Genres wie Tarkan, Mirkelam, Burak Kut und dem schnauzbärtigen Image. Die Tradition der Popmusik

---

<sup>35</sup> Çalış 2006, S. 59ff.

<sup>36</sup> Kozanoğlu 1995, S. 9ff

und *Arabesk* Musik wurde aufgegeben. Ein klarer Modetrend begann. Mit Mischungen aus *Arabesk*, Pop und Rock entstand die Rap-Musikbewegung, die mit ihren Auswirkungen in Europa ein sehr begrenztes Publikum erreichte.<sup>37</sup>

Eine Generation namens „Die 68er“ nimmt bei der Untersuchung der Gesellschaft der Türkei einen besonderen Platz ein. Diese Jahre und diese Generation sind die Vorläufer vieler kultureller Entwicklungen wie des Musikwettbewerbs „Goldenes Mikrofon von 1965 und des Antalya Film Festivals von 1964. Hürriyet, damals eines der größten Konglomerate der Türkei, hielt als Medienmogul den Puls der Gesellschaft und leitete Kultur, Kunst und Politik. Der Wettbewerb „Goldenes Mikrofon“ wurde unter der Führung der Hürriyet Holding organisiert. Mit Massenbewegungen machte sich die „68er-Generation“ 1968 einen Namen. Am 29. April organisierte sich in der Hauptstadt Ankara eine große Massenbewegung, die mit einem Kampf endete. Zwischen dem 14. und 19. Mai wird an vielen Orten, insbesondere in Istanbul, die NATO-Woche ausgerufen und Veranstaltungen organisiert. Im Juli und August werden in Istanbul, Ankara und Izmir viele ereignisreiche Veranstaltungen organisiert, um gegen die aus Amerika kommende sechste Flotte zu protestieren. Die wichtigsten Merkmale der 68er-Bewegung sind, dass sie massiv waren und mit ihren Forderungen nach Republik, Demokratie und Nationalismus großen Rückhalt in der Öffentlichkeit fanden. Die Vorbereitungen für die „Generation 68“ und ihre Bewegungen waren die relativen Freiheiten, die in der Verfassung von 1961 erlassen wurden. Junge Menschen versuchen, in Verwaltung und Politik mitzureden. Die Wurzeln der 1968er-Generation reichen bis in die Jahre 1964 und 1965 zurück. Zu dieser Generation zählen vor allem diejenigen, die in den 1960er- und 1970er-Jahren studiert haben. In einem anderen Teil der Welt revoltierten Menschen afrikanischer Herkunft für ihre Freiheit, Frankreich erlebte im Mai 1968 mit dem Vietnamkrieg und den Reaktionen des Landes auf das autoritäre Regierungssystem eine ähnliche Bewegung und in vielen Ländern kam es in denselben Jahren zu zahlreichen politischen und kulturellen Ereignissen. Diese Zeit ist auch der Höhepunkt der bisherigen Theateraufführungen, Konzerte, Vorträge und Tagungen, Ausstellungen und vieler kultureller Aktivitäten. Musik, die in den 1950er-Jahren zu Unterhaltungszwecken produziert wurde, begann mit Missionen in den 1960er-Jahren und unter dem Einfluss der nächsten Generation zu existieren. Die Popularität und Produktion von Volkssängern und Volksliedern nahm zu, und einer der Faktoren, die Anatolian

---

<sup>37</sup> Akay 1995, S. 19ff.

Rockmusik hervorbrachte, war die Rückkehr zur Volksmusik in dieser Zeit. Die Rockkultur, die aus kriegsfernen Gedanken, der in den Ruinen des Zweiten Weltkriegs aufwachsenden Kinder entstand, wurde in der Türkei bereits vor den 1960er-Jahren mit Musikern wie Erkin Koray bekannt, zunächst nur mit englischen oder nachgeahmten Liedern. In denselben Jahren erregte Erol Büyükburç mit seiner Kleidung und seinem Gesangsstil die Aufmerksamkeit der Jugend und wurde in der Türkei als der Elvis dieser Zeit bezeichnet. Fikret Kızılok, einer der Vorläufer der Anatolian Rockmusik, der eine Hochschulausbildung hatte und sich nicht zur Generation 68 zählte, besuchte Âşık Veysels Haus Anfang der 1970er-Jahre, erwies ihm seine Aufwartung und wollte seine Volkslieder singen. Es entsteht die überwiegend aus österreichischen Gymnasiasten bestehende Gruppe „Moğollar“. Auch Musiker wie Cem Karaca und Barış Manço wenden sich der Volksmusik mit Gitarrenbegleitung zu. Die Zeit der Verbote im Anschluss an soziale Bewegungen ist ein Faktor für die zunehmende Hingabe an türkische Volksmusik. Cem Karacas Lied *Dadaloğlu*, das nach der Todesanzeige von Deniz Gezmiş, Hüseyin İnan und Yusuf Aslan, Vorläufer der damaligen Jugendbewegungen, im Radio ausgestrahlt wurde, ist einer der wichtigsten Auslöser dafür, dass sich diese musikalische Periode weiterentwickelte. Die Verwendung der Gitarre in den Aufführungen der Volksmusik ist mit einer Ideologie verbunden und sie wurde als die Stimme dieser Länder beschrieben. Aufgrund einiger politischer und wirtschaftlicher Bedenken gingen die meisten der Musiker dieser Musikrichtung, wie zum Beispiel Cem Karaca, Barış Manço, Moğollar, ins Ausland, mit dem Gedanken, dass sie berühmt und frei sein würden sowie Geld verdienen könnten.<sup>38</sup>

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die sozialen Faktoren, die den Anatolian Rockmusik prägten, mit dem Einfluss der Psychologie nach dem Zweiten Weltkrieg begannen. Zur Mehrparteienperiode in der Türkei zählen die Verfassung von 1961, die sozialen Bewegungen, die mit den Protesten gegen die US 6. Flotte identifiziert wurden, die 1967 begannen und bis 1969 andauerten, die darauffolgende Militärputsche und die Verfassungen, die restriktive Elemente enthielten. Darüber hinaus kam es zu großen Veränderungen in der Wirtschaft sowie in den wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen durch die Einbeziehung von ausländischem Kapital in Industrie und Investitionen, durch Musiker, die eine Zeit lang im Ausland lebten und dann in ihre Heimat zurückkehrten, durch Hochschulen, die eine Ausbildung nach europäischen und amerikanischen Standards boten.

---

<sup>38</sup> Ok 1994, S. 42ff.

Die Abwanderung vom Dorf zur Stadt ist ebenfalls ein wichtiger Faktor. Im gleichen Zeitraum löste der durch politische und gesellschaftliche Ereignisse hervorgerufene Hunger und die Entwicklungen in vielen Bereichen der Kunst, wie Literatur, Theater und Kino, die Entwicklung schriftlicher und visueller Medien aus. Dies führte zur Verbreitung von Zeitschriften, Zeitungen, Radio und Fernsehen sowie zur Erschaffung von künstlerischen Abteilungen in diesen Bereichen. Politische und gesellschaftliche Ereignisse gliedern den Anatolian Rockmusik in mehrere Unterkategorien. Bei den ersten Beispielen handelt es sich um Werke, die bis in die 1970er-Jahre entstanden sind. Die zweite Periode ab 1970 ist tatsächlich die Periode, in der Vertreter des Anatolian Rockmusik aus vielen verschiedenen Ideologien stammen. Die dritte Periode wird ab 1990 eingeordnet.<sup>39</sup> Diese Forschung bewertet Anatolian Rockmusik in Bezug auf Musik und Gesellschaft, insbesondere künstlerzentriert, im Rahmen politischer, sozialer und wirtschaftlicher Implikationen.

### **3. Anatolian Rockmusik**

Es kann beobachtet werden, dass sich das Phänomen der Rockmusik in der Türkei parallel zur Rockrevolution in der Welt bewegt. Die Rockrevolution erscheint als Musikfigur der Musik auf der ganzen Welt und hat sich auf allen Kontinenten ausgebreitet, darunter Japan, Peru, die Sowjetunion, Europa und Nordamerika. Auch wenn ein Protest den Charakter einer Revolution aufweist, kann nicht über dessen unverzichtbare Verbindungen zur Politik in all der Vielfalt, die sie verbreitet, geschwiegen werden. Wenn wir die Entwicklung der Rockmusik in der Türkei untersuchen, zeigt sich sowohl deren politischer als auch sozialer Zusammenhang, weshalb sie nicht als rein politische Musik eingestuft werden kann. Es ist möglich, den Einfluss einiger wichtiger Ideen anzusprechen. Zum Beispiel: Im Kontext der türkischen Musik gibt es nationalistische Gefühle gegenüber der Schaffung eines reineren Musikgenres, Widerstand gegen politische Autorität, im Ausland lebende Musiker türkischer Herkunft und natürlich Plattenfirmen und Medien. Heutzutage wird Anatolian Popmusik, besser bekannt als Anatolian Rockmusik, seit Mitte der 1950er Jahre von Musikern in der Türkei übernommen. Später wurde die türkische Musik mit vielen Rock- und Popmusikstilen, wie „Psychedelisch Rock“ und „Progressive Rock“, verbunden. Die Anatolian Rockmusik hat ihren Ursprung in der Region.<sup>40</sup> Dieses neue Musikgenre, das in

---

<sup>39</sup> Camgöz 2019, S. 89ff.

<sup>40</sup> Ramm 2020, S. 256ff.

der zweiten Hälfte der 1960er-Jahre seine wahre Identität erlangte, entwickelt sich bis heute weiter. Es bietet ein klares Beispiel für eine Gegenposition gegenüber der vorherrschenden Musikgattung der Arrangement-Musik und führt deren Imitationen weiter, insbesondere in englischer Sprache. Für den Verlauf der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in der Türkei ist es wichtig zu untersuchen, aus welchen Gründen und historischen Prozessen die Anatolian Rockmusik Musikbewegung entstand, die sich mit der bekannten Tradition auseinandersetzte und sich einen neuen Weg eröffnete, und wie sich ihre Strukturmerkmale entwickelten. Mit der vorliegenden Analyse wird die Struktur der Protestbewegung und -musik in der Türkei deutlich. Wenn die Musiker verschiedener Epochen bei der Untersuchung dieser Art von Musik betrachtet werden, zeigen sich Ähnlichkeiten mit der mit Anatolien verinnerlichten Minnesängertradition (aşıklık)<sup>41</sup>. Diese und ähnliche Faktoren ermöglichen die Untersuchung der Entstehung des Anatolian Rockmusik in politischer und soziologischer Hinsicht.<sup>42</sup> Das Lied „Little Lucy“, das 1961 vom türkischen Elvis-Amerikaner Erol Büyükburç komponiert wurde, ist das erste türkische Rockbeispiel, das in einer Fremdsprache aufgenommen wurde. Die Entstehung der Rockmusik in der Türkei beginnt mit der Verbreitung dieser und ähnlicher Lieder, mit dem Musikwettbewerb „Goldenes Mikrofon“ im Jahr 1965, bei dem die Zeitung „Hürriyet“ die Teilnahme mit westlichen Musikinstrumenten vorsah, mit dem interkollegialen Musikwettbewerb der Zeitung „Milliyet“ und der Tatsache, dass TRT dieser Situation nicht gleichgültig gegenüberstand.<sup>43</sup>

### 3.1. Übergangszeit zur Anatolian Rockmusik

...What happens when „we” can be truly ourselves only by being like „them”?<sup>44</sup>

Diese Frage aus dem ersten Absatz der „Garland Encyclopedia of World Music“ trifft tatsächlich auf die musikalischen Widersprüche der Türkei zu. Dabei handelt es sich um einen Fragevorschlag zur Untersuchung der Auswirkungen der Revolutionen in der Türkei, die mit Mustafa Kemal Atatürk begonnen und sich westliche Staaten und Zivilisationen als Vorbild genommen haben. Die allgemeine Geschichte des Rocks und die Entwicklung der

---

<sup>41</sup> Bezeichnung für Instrumentaldichter, die nichtreligiöse Lieder singen. <https://islamansiklopedisi.org.tr/asik> [19.09.2023]

<sup>42</sup> Eren 2017, S. 135ff.

<sup>43</sup> Gürses 2019, S. 331ff.

<sup>44</sup> Stokes 1999, Vol.6 S. 247ff.

Musik in der Türkei, die im ersten Kapitel allgemein zusammengefasst wird, soll dazu dienen, Licht auf die Geschichte dieser und ähnlicher Fragen zu werfen.

Es können populäre Musikgenres in der post-republikanischen Türkei unter zwei Hauptüberschriften gefasst und die Titel als östlich und westlich orientierte Popmusik aufgeführt werden. Östlich beeinflusste klassische türkische Musik oder direkt arabische Musik ist das Hauptgenre, das die *Arabesk* Musik bildet, die sich parallel zum Anatolian Rockmusik entwickelt hat. Die Entwicklung der Anatolian Rockmusik wurde unter dem Einfluss westlicher Musik durch Imitationen, Arrangements oder Neukompositionen und populäre Musikgenres, wie Jazz, Kanto, Tango und Rock 'n' Roll, ermöglicht.<sup>45</sup>

Während der musikalischen Revolution der Republik wurden westliche Musiktechniken als Vorbild genommen und das Ziel verfolgt, eine nationale und zeitgenössische Musik zu erzeugen. Auf diese Weise wurde die neue Musik, die durch die Synthese westlicher klassischer Musik und türkischer Volksmusik entstehen sollte, zum Hauptziel der Musikpolitik der frühen republikanischen Zeit. Seit 1926 wurden Forschungsreisen in verschiedene Gegenden der Türkei organisiert und es wurde mit dem Sammeln von Volksliedern begonnen. Junge Leute, die für ihre Ausbildung ins Ausland geschickt wurden, kehrten im Anschluss an ihre Ausbildung im Ausland in die Türkei zurück und komponierten polyphone Werke unter Verwendung von Volksliedern und westlichen Musiktechniken. Darüber hinaus wurde im Jahr 1934 mit dem Verbot von türkischer Musik im Radio damit begonnen, dem Publikum mit westlichen Techniken komponierte Werke vorzuführen. Obwohl wichtige Studien zu der Idee durchgeführt wurden, durch die Synthese westlicher klassischer und türkischer Musik eine nationale Musik zu schaffen, hat diese in der Öffentlichkeit nicht die ausreichende Aufmerksamkeit erhalten. Die Ost-West-Synthese, die der Staat unbedingt verwirklichen wollte, wurde erst mit der Anatolian Rockmusik zu einer populären Musik, ohne sich von der Öffentlichkeit zu lösen.<sup>46</sup>

Offizielle Radiosendungen gab es ab dem Jahr 1921 in den Vereinigten Staaten, 1922 in England, 1925 in Frankreich und 1927 in der Türkei nach der Versuchs- und Bauphase. Auf Befehl von Mustafa Kemal Atatürk, der ausdrücklich den Beginn der Rundfunkübertragung wünschte, wurden die ersten Sendungen zwei Stunden am Tag auf öffentlichen Plätzen in

---

<sup>45</sup> Camgöz 2019, S. 77ff.

<sup>46</sup> Canbazoglu 2009, S. 14ff.

Istanbul und Ankara für die Öffentlichkeit ausgestrahlt. In dieser Zeit wurde auch Jazzmusik im Radio gespielt. Auch der Charleston-Tanz, der Vorläufer des Rock 'n' Roll Tanzes, und der locker sitzende Kleidungsstil kamen in der Türkei in Mode. In den folgenden Jahren erregten in der Türkei alle populären Tänze, wie Foxtrott, Rumba und Samba, Aufmerksamkeit. Einige Gymnasien der damaligen Zeit, insbesondere solche, an denen Fremdsprachen unterrichtet wurden, verfügten über Grammophone, und es wurden Schallplatten mit populärer Musik aus dieser Zeit gehört. Im Jahr 1928 wurde am Galatasaray-Gymnasium in Istanbul eine Gruppe namens „Iz-Caz“ gegründet, die das erste Jugendorchester mit westlicher Musik war. Die Künstler und Gruppen, die aus der Galatasaray-Gymnasium Gruppe hervorgegangen sind, leisteten große Beiträge zur türkischen Musik. „Zildjian“, auch heute noch eine der bedeutendsten Musikinstrumentenmarken, wurde 1923 in Istanbul gegründet und eröffnete 1929 seine erste Fabrik in Amerika. Diese Geschäftsbeziehung ist wichtig im Hinblick auf die Musikwelt und deren Beziehungen. Im Jahr 1930 wurde in Istanbul der Film „Jazz Singer“ veröffentlicht, der der Vorläufer des Tonfilms in der Türkei war. Mit einer Verzögerung von einigen Jahren ging in der Türkei in den 1930er Jahren die wachsende Tonfilmindustrie und die Jazzmusik an die Öffentlichkeit. Türken, die sich in dieser Zeit dem Kino widmeten, hatten die Möglichkeit, vielen Künstlern zu lauschen, wie beispielsweise Louis Armstrong, Gene Krupa und Glen Miller. Da es in den 1930er Jahren auf den Bühnen keine elektrischen Geräte gab, wurde die Musik ausschließlich akustisch gespielt. Bis zur Verbreitung von Mikrofonen in den 1940er Jahren waren Megafone die Geräte, mit denen die Sänger ihrer Stimme Gehör verschafften.<sup>47</sup> Die erste E-Gitarre kam Anfang der 1930er Jahre in den USA zum Einsatz. Die ersten unter dem Namen Adolph Rickenbacker produzierten E-Gitarren wurden mit den Modellen „Hawaiian“ und „Spanish“ hergestellt, wobei das Modell „Spanish“ der Vorfahre der heutigen E-Gitarren war. Die Firma Gibson produzierte im Jahr 1936 ihre erste E-Gitarre und die erste Aufnahme mit einer E-Gitarre wurde von T. Bone Walker gemacht und ebnete damit den Weg für die Rock 'n' Roll Musik.<sup>48</sup>

Vielleicht tauchte das Konzept der Musiklisten lange vor dessen weltweiten Vorbildern erstmals in den Printmedien der Türkei auf. Im Jahr 1930 wurde in der wöchentlichen Zeitungsbeilage der Zeitung „Vakit“ eine Liste von sieben Platten veröffentlicht, in der die

---

<sup>47</sup> Erkal 2013, S. 16ff.

<sup>48</sup> Eldem 1985, S 29ff.

Soundtracks der in diesen Jahren veröffentlichten Filme aufgeführt waren. Diese wöchentliche Zeitungsbeilage behandelte Themen wie Kino, Musik, Theater und Literatur. Im Jahr 1932 wurde die erste Aufnahme eines gesprochenen türkischen Tangos von Seyyan Hanım aufgeführt. In der Geschichte der türkischen Musik sind Tango und Jazzmusik vollständig miteinander verflochten und entwickeln sich gemeinsam und viele Gruppen spielen beide Musikrichtungen. 1931 erschien die Zeitschrift „s.e.s“ und 1932 die Zeitschrift „Radyo Program“, eine Tochtergesellschaft dieser Zeitschrift. Die Publikation, die den Weg für Mustafa Kemal Atatürks Parlamentsrede über die Entwicklung der türkischen Musik und die darauffolgenden Verbote ebnete, ist die Zeitschrift „Müzik ve Sanat Hareketleri“, deren Veröffentlichung im Jahr 1934 begann. Diese Zeitschrift kritisiert Radioprogramme und erwähnt das Radio und die Sender Programmlisten auf der ganzen Welt. Sie sind ein Werkzeug, um der Öffentlichkeit hochwertige Musik zu vermitteln. Im Jahr 1937 erschien die Zeitschrift „Reflector Revue“ zwei Jahre lang nur in Istanbul auf Französisch, Deutsch und Englisch. In dieser Zeitschrift wurde über Konzerte und Kunstorganisationen in Europa berichtet. Im Jahr 1936 wurden Radiosendungen mit der Begründung verboten, keine ausreichende Aufmerksamkeit zu erregen, und 1938 wurden Rundfunksendungen unter Staatsmonopol aufgenommen. Die Radiogründung nach 1938 ist die Grundlage von „TRT“, also das staatliche Radio und die Fernseh-Institution.<sup>49</sup> Nach den allgemeinen Rundfunk- oder Teilmusikverboten erregte die Kinobranche große Aufmerksamkeit, bis in den 1950er-Jahren in fast allen Städten Kinos eröffnet wurden. Obwohl die Verbote nicht lange andauerten, wandte sich ein Teil der Öffentlichkeit an arabische Radios und in den Kinos wuchs das Interesse an ägyptischen und indischen Filmen. Diese Periode leistete einen wesentlichen Beitrag zur Entstehung der *Arabesk* Musik.<sup>50</sup> Durch die gefestigten Beziehungen zu den USA nach dem Zweiten Weltkrieg, gelangte das Kriegsschiff „Missouri“ im Jahr 1946 nach Istanbul und in der Folgezeit verbesserten sich die wirtschaftlichen Beziehungen. Aufgrund dieser Entwicklungen konnten viele Künstler für Konzerte in die Türkei kommen. Die Brüder Ahmet Erteğün und Nesuhi Erteğün gründeten im Jahr 1947 in den USA die Firma Atlantic Record, die sich in kurzer Zeit zu einem Giganten der Weltmusik entwickelte, zu der auch Arif Mardin gehörte, einer der wichtigen Arrangeure dieser Gruppe. Diese Entwicklung führte zu vielen Innovationen in der Türkei. Sie ist Vorreiter vieler Innovationen sowohl in Europa als auch in der Türkei. Rolling Stones,

---

<sup>49</sup> Erkal 2013, S. 29ff.

<sup>50</sup> Kutluk 2018, S. 165ff.

Ray Charles und Led Zeppelin sind einige der von Atlantic Records veröffentlichten Künstler, besonders in den 1950er-Jahren. Zu den wichtigsten Namen der Rockmusik, mit den zahlreichen und von ihnen gegründeten Jazzbands in der Türkei zählen viele Namen wie Arto Hacıduryan, Arif Mardin und İsmet Sıral. In die 1953 von İsmet Sıral und Cüneyt Sermet gegründete Band wurden 1953 und 1954 der erste Rock 'n' Roll-Künstler der Türkei, Erol Büyükburç, der später als Elvis der Türkei bekannt wurde, als Solist aufgenommen. Im Jahr 1953 begann die Zeitschrift „Radyo Haftası“ mit der Veröffentlichung einer Beilage mit dem Titel „Dans-Caz Davet“. Diese kleine Beilage war eine der Grundlagen für die Veröffentlichung von Zeitschriften der populären Musik. In den 1950er-Jahren wurden Radios zu einem unverzichtbaren Gerät in fast allen Haushalten. Parallel dazu gab es immer mehr Zeitschriften und Zeitungsbeilagen, die das Wort Radio enthielten.<sup>51</sup>

Es ist schwierig, ein genaues Datum für den Beginn des Rock 'n' Rolls und dessen ersten Song anzugeben. Es gibt viele alte Lied- und Tanzstücke, welche die Wörter „Rock“ und „Roll“ enthalten. Die Beispiele dafür finden sich in Kapitel 1, aber „Rock Around The Clock“ verdient es, als erstes Beispiel genannt zu werden. Nach Bill Haley wurden viele weitere amerikanische Künstler, wie Chuck Berry, Little Richard und Elvis Presley, berühmt.<sup>52</sup> Aufgrund der militärischen Beziehungen organisierten Marineoffiziere aus den USA in diesen Jahren Partys in der Türkei und verbreiteten so den Rock 'n' Roll Trend.<sup>53</sup>

In der Phase vor dem Genre der Anatolian Rockmusik in der Türkei, erfolgten der Einzug und die Aufführungen von Rock 'n' Roll Musik und der Musik, die früher Pop- und später Rockmusik genannt wurde, an den Militärschulen der Türkei. Die zunehmende militärische Kommunikation während der Weltkriege brachte als Nebeneffekt einen kulturellen Austausch mit sich. Auch waren Kunstbewegungen von diesen Beziehungen betroffen. Der erste Rock 'n' Roll Band wurde 1957 von Studenten der Marineakademie unter der Leitung von Durul Gence gegründet.<sup>54</sup>

Im Jahr 1956 erschien das Buch „Dünya Sarsılıyor – Rock 'n' Roll“ von Oğuz Haluk Alpaçın, das eine Weltneuheit darstellt. Bis 1956 gab es außer den in Zeitungen und Zeitschriften veröffentlichten Artikeln und Interviews kein Buch über Rock 'n' Roll Musik.

---

<sup>51</sup> Erkal 2013, S. 32ff.

<sup>52</sup> Eldem 1985, S 60f.

<sup>53</sup> Erkal 2014, S 51.

<sup>54</sup> Camgöz 2019, S. 105ff.

Das Buch beschreibt die Kultur, Partys, Musik und den Tanz, die durch diese Musik entstehen. Im Jahr 1957 wurde in der Zeitung „Milliyet“ ein Artikel des „Milli Türk Talebe Birliği“<sup>55</sup> veröffentlicht, in dem ein Verbot von Striptease und Rock 'n' Roll tanzen gefordert wurde. In den 1960er Jahren wurden Liedtexte auch in Zeitungen und Zeitschriften veröffentlicht und mit Interesse beobachtet, gefolgt von Büchern, wie „1001 Popular Songs Hits“, die in Indien veröffentlicht wurden und in den 1960er-Jahren in die Türkei kamen. Es wurde der Grundstein für das neue Musikgenre gelegt, das in der Türkei entstehen sollte, die Anatolian Rockmusik.<sup>56</sup>

### 3.2. 1960er- bis 2000er-Jahre

Die Inspiration für die Entstehung der Rockmusik in der Türkei sind vor allem Elvis-Filme. Leider gelangen Filme erst einige Zeit nach ihrer Veröffentlichung in Amerika in die Türkei. Während dieser Zeit war das US-Außenministerium für die Auswahl amerikanischer Filme zuständig, die in der Türkei veröffentlicht werden sollten. Da Elvis-Filme und Hip-Tänze vom Ministerium nicht erwünscht sind, hängt der Zeitpunkt der Erlaubnis von der Dauer der Zensur ab. Es ist eine seltsame Praxis, dass die für die Vorführung zu zahlende Gebühr nicht direkt an die Firma gezahlt werden kann, die den Film verkauft. Nachdem die Filmkosten vom amerikanischen Kulturhilfsfonds an das Unternehmen gezahlt wurden, wird diese Gebühr von der Türkei an das amerikanische Konsulat in Istanbul gezahlt. Dennoch verbreitete sich Rock 'n' Roll trotz dieser Verzögerung in den Jugendkreisen. Am 29. Dezember 1957 gab Erkin Koray, ein Schüler des Deutschen Gymnasiums Istanbul, sein erstes Konzert mit seiner Band am Galatasaray-Gymnasium. Einer der Zuhörer des Konzerts war auch Baris Manço, der später einer der Vertreter der Anatolian Rockmusik wurde. Inspiriert von Elvis Presley, beginnen junge Menschen, türkischen Rock 'n' Roll Namen wie Erol Büyükburç, Erkin Koray und Erkut Taçkın zu folgen. In den frühen 1960er-Jahren nahmen populäre Jazzmusikorchester in Großstädten, wie Istanbul, Ankara, Adana und Izmir, Rock 'n' Roll Songs in ihr Repertoire auf. Im Jahr 1960 begann Veröffentlichung der Zeitschrift „Melodi“. Das Magazin richtete sich an die junge Bevölkerung und behandelte die Themen Twist und Rock 'n' Roll sowie Jazz. Im Jahr 1961 veröffentlichte Erol Büyükburç drei Platten von der „Odeon“-Plattenfirma und unternahm eine Konzerttournee in Anatolien. „Little Lucy“ ist seine eigene Komposition auf den von ihm veröffentlichten

---

<sup>55</sup> Islamische Jugendbewegung, die zwischen 1916 und 1980 existierte. <https://mttb.com.tr/> [20.09.2023]

<sup>56</sup> Erkal 2013, S. 51ff.

Platten. Die 1960er-Jahre waren auch die Jahre, in denen die Zahl der Musikzeitschriften wuchs. Aufgrund des großen Interesses an der Zeitschrift „Melodi“ erschienen 1961 „Müzik Klübü“, 1962 „Müzik Ekspres“, 1965 „Sporsinemüzik“ und 1966 „Ritm“ und „Modern Çağ“.<sup>57</sup>

Die 1960er-Jahre begannen mit den Königen der Musik. Erkut Taçkin und Erol Büyükburç sind die Könige des Pop-Rocks, Erkin Koray ist der König des Beat und Metin Ersoy ist der König des Calypsos. In den gleichen Jahren spielt und nimmt Barış Manço Twist-Songs auf. Manço thronte mit dem Interesse, das er an diesem Musikgenre empfand, an der Spitze des Twist-Königreichs jener Jahre. Im Jahr 1963 ging er für die Ausbildung nach Belgien und nahm dort einige Platten auf.<sup>58</sup>

Das „Balkan Melodies Festival“ wird seit zehn Jahren als Wettbewerb veranstaltet. Im Jahr 1964 schickte die Türkei eine türkische Gruppe zum Festival mit einem Arrangement, das auch Volksmusikmelodien beinhaltete. Zu den Gruppenmitgliedern gehörten Tanju Okan, Erol Büyükburç und Tülay German. Zu den von Tülay German gesungenen Liedern zählte *Burçak Tarlası*. Die Türkei erhielt den ersten Preis in dem Wettbewerb. Das Lied von Tülay German wurde auf einer Platte veröffentlicht und erregte große Aufmerksamkeit. Dies ist wichtig, da es die erste Synthese mit Volksmusik in der Türkei darstellt. *Kara Tiren* und *Gelin Ayşem*, 1965 von Alpay gesungen, sind die ersten Musiker. Im Jahr 1965 begann die Zeitung „Hürriyet“ mit der Organisation des Wettbewerbs „Goldenes Mikrofon“. Es ist ein sehr wichtiger Wettbewerb im Hinblick auf die große Anzahl an Jurymitgliedern und die große Teilnehmerzahl. Die Bedingung des Wettbewerbs besteht darin, Beispiele der einzigartigen Musik der Türkei unter Verwendung westlicher Musiktechniken und -instrumente aufzuführen. Der Wettbewerb stößt auf ein deutlich größeres Interesse als erwartet. Die in den ersten vier Jahren durchgeführten Wettbewerbe und deren Ergebnisse sollten im Hinblick auf die Gestaltung der Musik in der Türkei untersucht werden. Viele Vertreter des Anatolian Rocks, wie Cem Karaca, Erkin Koray, Moğollar und Fikret Kızılok, die bis heute ihre Popularität genießen, begannen ihre Karriere mit diesem Wettbewerb und setzten ihren Weg danach fort.<sup>59</sup>

---

<sup>57</sup> Erkal 2013, S. 58f.

<sup>58</sup> Öztürk 2021, S. 23ff.

<sup>59</sup> Camgöz 2019, S. 105ff.

Als die 1970er-Jahre näher rückten, gewann auch die Rockmusik eine Protestidentität. Besonders wirksam war dies bei den Jugendereignissen, die 1968 die ganze Welt berührten. Obwohl der Einfluss westlicher Musik von sozialistischen und libertären Jugendgruppen als Imperialismus bewertet wurde, führten diese nationalistische Bewegung und die Tendenz zur ländlichen Kultur dazu, dass das Genre der Anatolian Rockmusik von allen Teilen der Gesellschaft übernommen wurde. Cem Karaca ist einer der ersten, der mit seiner Protesthaltung unter den Vertretern der Anatolian Rockmusik erwähnt wird. Karaca wurde 1945 in Istanbul geboren und absolvierte eine Ausbildung zum Anwalt oder Schauspieler. Karaca, der in vielen Musikgruppen mitwirkte und als Solokünstler berühmt wurde, gründete seine erste Gruppe, Apaşlar. Der Künstler, der am Robert College eine rein westliche Ausbildung erhielt, glaubt, in Volksliedern Dinge zu finden, die sich stark von der klassischen Geschichte unterscheiden, nachdem er sich der türkischen Volksmusik zugewandt hat. Im Jahr 1967 gewann er mit dem Lied *Emrah* das „Goldene Mikrofon“. Für seine Musik und aus politischen Gründen lebte er für einige Zeit im Ausland. Durch die Zusammenarbeit mit den Gruppen Apaşlar, Kardaşlar, Dervişan und Moğollar schuf er seine eigene musikalische Identität. Die Band Apaşlar wurde 1961 von Mehmet Soyarslan gegründet und ist eine der ersten professionellen Anatolian Rockbands. Die Band arbeitete mit Erkin Koray zusammen und später mit Cem Karaca. Nach deren Trennung bestand sie in der Musikszene aber weiterhin fort. Viele Mitglieder der Gruppe, die auch heute noch als Moğollar bekannt ist, beteiligten sich vor der Moğollar an weiteren Gruppen, wie Volkanlar, Beş Yabancı, Kontrastlar, Dadaşlar, Dervişan. Cahit Berkay, der in Anatolien mit Mandoline und lokaler Musik aufwuchs, wanderte in den 1960er-Jahren nach Istanbul aus und begann mit der Gruppe Moğollar zu arbeiten, was auch Musikstils von Moğollar grundlegend beeinflusste, und sie wurde zu einer der unverzichtbaren Gruppen. Cahit Berkay erwähnt, dass alle Musiker, die sich damals auf Rockmusik konzentrierten, von Elvis inspiriert wurden.

*„Gelişen mahalli gruplar ve Elvis Presley, Clif Richard filmleri gençlik için popülerize motiflerdi. Bu filmlere defalarca giderdim. Beni çok etkiler ve o müzikal dünyada heyecanlanırdım. Düşünmeye başladım. Neden bizde bunları yapmayalım diyerek gruplarla başladık çalışmalarımıza İstanbul'da.“<sup>60</sup>*

---

<sup>60</sup> "Aufstrebende lokale Bands und Filme von Elvis Presley und Cliff Richard waren beliebte Motive für die Jugend. Ich ging oft in diese Kinos. Sie haben mich sehr beeinflusst und ich war begeistert von dieser

Erkin Koray wurde 1941 in einer Musikerfamilie geboren. Er lebte eine Zeit lang im Ausland. Als er in die Türkei zurückkehrte, kam er mit seinem deutschen Bassisten Freund zusammen und gründete eine Hard-Rock-Band. Nach einigen Werken auf Englisch wandte er sich wieder türkischen Musikmotiven zu. Er gründete viele Musikgruppen und führte einzelne Werke auf. *Kızlarıda Alın Askere* ist eines der Lieder, mit denen er berühmt wurde. Obwohl Özdemir Erdoğan als Musiker mit Jazz-Wurzeln eines der ersten Beispiele für anatolischer Musik war, wurde er dieser Atmosphäre vor allem aufgrund politischer Ereignisse überdrüssig und veränderte seinen Stil ab den 1980er Jahren. Edip Akbayram ist einer der Künstler dieser Zeit, der durch seine türkische Volksmusikpersönlichkeit hervorsticht. Im Jahr 1972 gewann er den Wettbewerb „Goldenes Mikrofon“ mit seiner Komposition *Kükredi Cimenler*, basierend auf dem Text von Âşık Veysel. Einer der ersten Menschen, der an die Tür des Volksdichters Âşık Veysel klopfte, war Fikret Kızılok. Trotz seiner politischen und protestierenden Haltung hat er sich vollständig von der „68er-Generation“ distanziert. Er nahm das Volkslied *Uzun Ince Bir Yoldayım* von Âşık Veysel mit Gitarrenbegleitung auf. Doğan Canku und die Gruppe Modern Folk Üçlüsü, der er angehört, sind eine weitere Verbindung innerhalb der anatolischen Musik. Ihre Musikstücke sind Beispiele für türkische Volksmusik, meist akustisch, mit Gitarrenspiel im Flamenco-Stil. Barış Manço ist mit seiner populistischen, nationalistischen und etatistischen Haltung und seiner Haltung abseits der Politik einer der Künstler, dem alle Gesellschaftsschichten in der Türkei am meisten folgten. Für ihn wurde häufig die Metapher eines durch Dörfer wandernden Volksdichters verwendet. Dank seiner Medienpersönlichkeit nutzte er das sich entwickelnde Fernsehen als gutes Werkzeug. Manço lebte auch eine Zeit lang im Ausland und produzierte einige Aufnahmen mit ausländischen Gruppen in anderen Sprachen als Türkisch. Er organisierte Konzerte und Veranstaltungen nicht nur in der Türkei, sondern auch in vielen verschiedenen Ländern. Er wurde 1943 in Istanbul geboren und gründete 1958, inspiriert durch den Bill-Haley-Film, seine erste Musikgruppe und arbeitete mit vielen Musikgruppen zusammen, bis er seine Zusammenarbeit mit der Gruppe Kurtalan Ekspres begann, die später jahrelang andauern sollte. Nach dieser Zeit wurde die Linie des „anatolischen Gesteins“ etwas unklarer. Die späten 1970er-Jahre scheinen eine Zeit zu sein,

---

Musikwelt. Ich begann nachzudenken. Wir begannen mit unserer Arbeit. mit den Bands in Istanbul und sagten, warum sollten wir diese Dinge nicht auch tun?" Ok 1994, S. 103f.

in der die Popmusik stärker miteinander verflochten war. Bülent Ortaçgil, Sezen Aksu und Esin Avşar legten den Grundstein für die neue Musik dieser Zeit.<sup>61</sup>

Nach den 68er-Jugendbewegungen der Welt wurde die Türkei zum Ziel vieler Touristen und viele Künstler kamen häufig für Konzerte in die Türkei. Neben Großstädten wie Istanbul, Izmir und Ankara, mit der in Adana errichteten Militärbasis „Incirlik“ und dem Einfluss amerikanischer Soldaten, gehört Adana zu den Städten, in denen die neue Musik gespielt wurde und die viele Künstler hervorbrachte. Die 1970er-Jahre begannen mit dem „Hey“-Titel der Zeitung „Milliyet“ und in diesen Jahren erschienen viele Zeitschriften, wie „Pop“, „Magazin“, „Bravo“, „Yasemin“, „Yedigün“, die überwiegend Boulevardnachrichten und auch Vertreter des Anatolian Rocks mit ihren Fotos und Interviews veröffentlichten. Neben Namen wie Zeki Müren in der klassischen türkischen Musik der 1970er-Jahre und Ajda Pekkan in der Popmusik, wurden Künstler und Gruppen, wie Barış Manço, Cem Karaca und Moğollar, häufig unter dem Einfluss der Presse erwähnt. Elektrobağlama, das einen ernsthaften Beitrag zur *Arabesk* Musik leistete, wurde in dieser Zeit auf Wunsch von Erkin Koray produziert. Tatsächlich bestand die Idee darin, ein Musikinstrument zu bauen, das die musikalische Synthese vervollständigen würde. Als die Synthese türkischer Musik in den 1970er-Jahren die nötige Aufmerksamkeit erlangte, begannen viele Accessoires, wie ethnische Kostüme, Make-up und Perücken die Bühnen zu schmücken. Barış Manço und die Musikgruppen, mit denen er zusammenarbeitete, waren in dieser Hinsicht Vorreiter.<sup>62</sup>

Nach dem Militärputsch von 1980 und politischen Ereignissen wurde die Anatolian Rockmusik aufgrund der Verbote und des zunehmenden Interesses an *Arabesk* Musik unterbrochen. In den 1980er-Jahren löste sich die Rockmusik im Gegensatz zu den 1960er-Jahren von der östlichen Kultur und wurde durch die dominante westliche Kultur ersetzt. In dieser Hinsicht verbreitete sich Rock mit englischen Texten bis in die Mitte der 1980er-Jahre. Doch dann begann die Band namens „Bulutsuzluk Özlemi“, Rock mit türkischen Texten aufzuführen, insbesondere ihr Debüt im Jahr 1990, wodurch Rock mit türkischen Texten wieder an Bedeutung gewann, und verschiedene Gruppen ihr auf diesem Weg folgten.<sup>63</sup>

---

<sup>61</sup> Ok 1994, S. 59ff.

<sup>62</sup> Erkal 2013, S. 86ff.

<sup>63</sup> Camgöz 2019, S. 120ff.

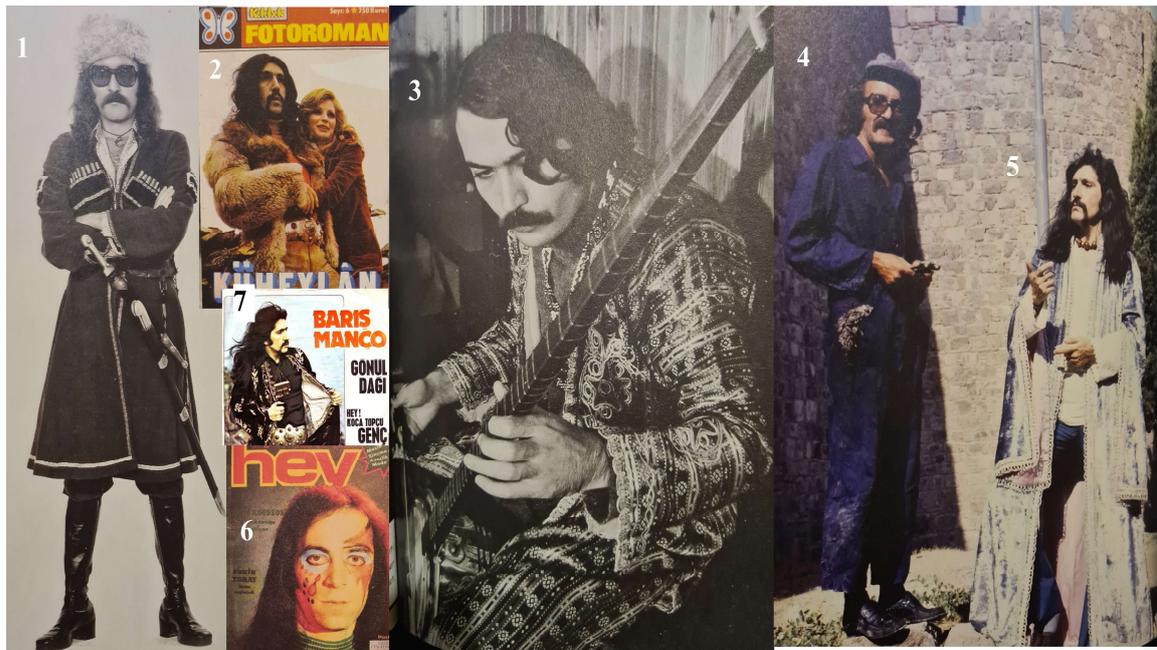


Abb.1. Künstlerfotos. 1-Cem Karaca, 2-Barış Manço, 3-Cahit Berkay, 4-Cem Karaca, 5-Barış Manço, 6-Erkin Koray, 7-Barış Manço.<sup>64</sup>

Mit der Ausweitung des lokalen Musikmarktes in den 1990er-Jahren begannen neue Recherchen, bei denen ethnische Vorlieben an Bedeutung gewannen und die kulturellen Werte Anatoliens mit westlichem Stil wieder auf die Tagesordnung der Stadtbewohner kamen.<sup>65</sup>

Neue Namen, wie Haluk Levent, Murat Gögebakan und Kıraç, die als die neuen Vertreter des Anatolian Rocks bezeichnet werden können, waren Mitglieder einer Masse, die mit der Migration von Dörfern in Städte die Kultur der ländlichen Gebiete in die Stadt trug und dort in ihrer Musik widerspiegelte; im Gegensatz dazu die Anatolian Rockvertreter, die vor ihnen auftauchten. Die Musik der 1960er und 1970er Jahre zeichnet die Tatsache aus, dass diese neuen Musiker in den 1990er-Jahren, denen die Entwicklung entzogen war, die die Anatolian Rockmusik der 1960er-Jahre nährte, Musik machten in einer Zeit, die von der Populärkultur dominiert wurde und in der die Musikindustrie mit dieser Zeit Schritt hielt.<sup>66</sup>

<sup>64</sup> Erkal 2013.

<sup>65</sup> Canbazoğlu 2009, S. 272ff.

### 3.3. Instrumente der Anatolian Rockmusik

Rock zielt darauf ab, die Fähigkeit der Musik, den Zuhörer zu verzaubern, voll auszuschöpfen, indem die Intensität des Klangs durch den Einsatz von Technologie erhöht wird. Er zielt darauf ab, Interpretation durch Ausdruckskraft zu ersetzen. Es können auch musikalische Bedingungen geschaffen werden, die den Einzelnen schockieren oder ihm Freude bereiten und ihn mit Emotionen bombardieren.<sup>67</sup> In der Türkei ist die Situation bei der anatolischen Rockmusik anders; Sie ist verbaler, poetischer und sanfter, mit dem Einfluss anatolischer Motive und Musikstile.

Das Hauptinstrument der Rockmusik ist zweifellos die E-Gitarre. Die erste E-Gitarre wurde Anfang der 1930er-Jahre in den USA eingesetzt. Eine der ersten unter dem Namen Adolph Rickenbacker produzierten E-Gitarren wurde mit spanischen Modellen hergestellt. Dabei ist das spanische Modell der Vorfahre der heute verwendeten E-Gitarren. Im Jahr 1936 produzierte die Firma Gibson ihre erste E-Gitarre und die erste Aufnahme erfolgte mit einer E-Gitarre von T. Bone Walker.<sup>68</sup> Die erste E-Gitarre kam 1957 in die Türkei. Die italienische Gruppe „Happy Boys“ reiste für einige Monate in die Türkei, um Musik zu machen, blieb jedoch einige Jahre. Sie wurde erstmals 1959 unter türkischen Musikern gesehen. Die Jacht namens *Savarona*, die Atatürk zugeteilt und nach seinem Tod an die Marineakademie übergeben wurde, brachte den Militärschülern nach ihrer Rückkehr von einer Auslandsreise die erste E-Gitarre in die Türkei mit. Der Militärschüler Ersin Yüce, einer der erste Rock 'n' Roll Musiker der Türkei, kauft in einem Geschäft in Stockholm, Schweden, eine Gitarre der Marke Hofner, und das Schiff, auf dem sie reisen, ist eine Jacht namens *Savarona*. Das erste E-Bass-Musikinstrument wurde 1961 von einem Musiker namens „Joly“ von der Band „Planetler“ gespielt. Gökçen Kaynatan, ein Musiker aus Istanbul, baute 1963 die erste E-Bassgitarre und verwendete sie in seinen eigenen Aufnahmen. Der Künstler beschäftigte sich mit der technischen Seite der Musik. Er erhielt in den 1970er-Jahren eine Ausbildung in elektronischer Musik in Deutschland und gründete später ein Aufnahmestudio in der Türkei.<sup>69</sup> Viele professionelle Musikgruppen, wie Apaşlar, produzierten in den 1960er-Jahren ihre Aufnahmen in Ländern wie Deutschland.<sup>70</sup> Da viele Künstler dieser Zeit, wie

---

<sup>67</sup> Çalış 2006, S. 154f.

<sup>68</sup> Eldem 1985, S 29ff.

<sup>69</sup> Erkal 2013, S. 71ff.

<sup>70</sup> Ok 1994, S. 87f.

Cem Karaca, Erkin Koray und Barış Manço, häufig ins Ausland gingen, ähnelten die Musikinstrumente in der Türkei Ende der 1960er-Jahre denen in Europa und Amerika. Leider bevorzugten viele Musiker die europäischen Studios für Aufnahmen, sodass sich nach einiger Zeit etablierte Musikfirmen entwickelten. Aufgrund der Unfähigkeit der zahlreichen in Istanbul *Unkapanı* ansässigen Musikunternehmen, einen echten Sektor zu bilden, und der wirtschaftlichen Bedingungen, wurden die Unternehmen, die eine Zeit lang als die erfolgreichsten Unternehmen galten, nach einer gewissen Zeit zu den schlechtesten Musikunternehmen. Diese Situation wirkte sich auch auf die Verkaufbarkeit der Musik aus. Faktoren wie Raubkopien von Kassetten, die in Deutschland begannen und sich vor allem nach 1975 in der Türkei ausbreiteten, führten dazu, dass Künstler vermehrt Konzerte und Fernsehsendungen gaben, um Geld zu verdienen. Die Auswirkungen dieser unfairen Situation waren jedoch positiv auf die Live-Auftrittszeit in Bezug auf Musikinstrumente und Bühnenausrüstung aus.<sup>71</sup>

Überall auf der Welt haben östliche Einflüsse, wie der Buddhismus und indische Bewegungen mit dem *Sitar*-Instrument und östlichen Rhythmen, Einzug in die Weltmusik gehalten. Einen ähnlichen Effekt gab es bei den Bemühungen der Türkei, ihre eigene Musik zu schaffen. Was die Musik dieser Zeit auszeichnet, ist ihr einzigartiger Klang und ihre Musikinstrumente. Gitarreneffekte wie *Overdrive*, *Reverb*, *Fuzz*, *Wah*, die mit Western Psychedelic Rock assoziiert werden, kamen beispielsweise im Song *Gün Batışı* der Band Moğollar vor. Gleichzeitig erscheinen der langhalsige *Saz* in der anatolischen *Âşık*-Tradition und der kleine *Saz* namens *Cura* in einem anderen Werk der Moğollar, *Agri Dagi Efsanesi*. Die aus Brüdern bestehende Anatolian-Rockband namens „3 Hürel“ hat eine zweihalsige Gitarre: Ein Hals ist der einer *Saz* und der andere der einer Gitarre. Dieses neue Musikinstrument ist im Lied der Band *Sevenler Ağlarmıs* zu hören. Moğollar ist die Gruppe, die in dieser Gegend am häufigsten die türkischen Musikinstrumente verwendete. Sie nutzten diese in ihren Liedern bei vielerlei Ausführungen, wie *Klasik Kemençe* und *Yaylı Tanbur*. Das *Kaval*-Musikinstrument wurde in den Liedern von MFÖ und Barış Manço verwendet. MFÖ besteht aus dem Trio Mashar, Fuat und Özkan.<sup>72</sup>

In Liedern der Anatolian Rockmusik wurden in der Arrangement- und Imitationsphase bis zum Ende der 1960er-Jahre Instrumente, wie E-Gitarre, Bassgitarre, Orgel und Schlagzeug,

---

<sup>71</sup> Tireli 2007, S. 12ff.

<sup>72</sup> Baysal 2018, S. 209ff.

die zu den klassischen Rockinstrumenten zählen, sowie Synthesizer und Effekte verwendet. So hören wir Musikinstrumente, die in der Volksmusik und sogar in der klassischen türkischen Musik der Anatolischen Bewegung nach 1968 verwendet wurden. Musikinstrumente, wie die *Bağlama*-Familie, *Yaylı Tanbur*, *Klasik Kemençe*, *Kaval* und *Ney*, tauchten in den Aufnahmen der 1970er-Jahre auf.

### **3.4. Musikalische Analyse Anatolian Rockmusik**

Der Anatolian Pop-Rock ist ein synthetisches Musikgenre, das durch die Kombination anatolischer Volkslieder/Sprüche oder Originalwerke mit anatolischen Motiven mit den Techniken und Instrumenten westlicher Popmusik entsteht. Der Anatolian Pop-Rock setzte seine Entwicklung als Genre mit unterschiedlichen musikalischen Ausrichtungen weiter fort. Der erste Trend war die Bearbeitung anonymer Volkslieder mit westlicher Harmonie. Diese Tendenz wurde durch den Wettbewerb „Goldenes Mikrofon“ verstärkt und spielte eine aktive Rolle bei der Entstehung des Genres. Es entstand ein Musikstil, der sich auf Improvisation, sich wiederholende rhythmische Strukturen und lange Liedlängen mit E-Gitarre, Schlagzeug, Bassgitarre und Synthesizer-Instrumenten konzentrierte. Später gab es eine Tendenz, Volkslieder und Gedichte mit westlichen Musikinstrumenten und -formen aufzuführen.

In der Anatolian-Rockmusik werden modale Empfindungen insbesondere in den Werken aus Volksliedern wahrgenommen. Mikrotonale Klänge in Modi, die sich im Vergleich zu der multialternativen Struktur klassischer türkischer Musik leichter an westliche Musik anpassen lassen, wurden mit ähnlichen Klängen gespielt. Auch der Kadenz Effekt des melodischen Moll nur in der siebten Stufe ist häufig zu hören. Im Allgemeinen hat die melodische Struktur in allen Werken eine Dur- oder Moll-Modalität. Es ist möglich, den anatolischen Einfluss einzufangen, der durch die Melodien und die im Rhythmus der Melodie verwendeten Musikinstrumente entsteht. Üblicherweise werden das 7-, 8- und 11-silbige Metrum verwendet. Beispielsweise verwendet Barış Manço in den meisten seiner Werke ein 8-Silben-System, wobei im Allgemeinen jeder Versmaßstab vier oder acht Silben umfasst. Eine ähnliche Struktur erscheint in der Moğollar Musikgruppe.

Während Erkin Koray meist eine 7-Silben-Struktur verwendete, nutzte Cem Karaca in seinen aus den Werken von Volksdichtern komponierten Werken aufgrund der Struktur des Gedichts 11-Silben-Abschnitte, die im Allgemeinen zwei Takte mit 6 + 5 Silben umfassen.<sup>73</sup>

Um die harmonische Struktur untersuchen zu können, wird eine stabile Harmonie benötigt. Diese feste Struktur bietet die Anatolian Rockmusik als Genre nicht. In Liedern, die aus Originalstücken, Arrangements und Volksliedern oder Gedichten bestehen, treten unterschiedliche harmonische Strukturen auf. Aus diesem Grund wird die harmonische Analyse der Studie erst im nächsten Abschnitt besprochen, wenn die Beispiellieder einzeln untersucht werden.

Die rhythmische Struktur erscheint als viertaktige rhythmische Struktur in Stilen wie Rock 'n' Roll und Twist in den 1960er-Jahren. Die ersten Beispiele, Lieder von *Little Lucy* Erol Büyükburç, *Çıt Çıt Twist* Barış Manço und *Bir Eylül Akşamı* Erkin Koray, weisen diese Struktur auf, die sich vom klassischen viertaktigen Rockmuster unterscheidet und als *Düyek*<sup>74</sup> in der Anatolian Rockmusik mit Einfluss türkischer Musik erscheint und in 5/8 und 9/8 Rhythmusstrukturen erhältlich ist.<sup>75</sup>

#### 4. Analyse und Diskussion

Die Anatolian Rockmusik ist das Produkt einer Zeit, in der die Studien zu Arrangements und das Interesse an westlicher Musik groß waren. Es kann als Versuch angesehen werden, durch die Verwendung traditioneller Melodien, Volkslieder oder Worte von Volksdichtern und Volksmusikinstrumenten eine für die Türkei einzigartige Musik zu schaffen. Die Anatolian Rockmusik, die mit der Nachahmung westlicher Musik begann, erlebte ihre produktivsten Jahre mit der „68-Generation“. Volkskünstler bedienen sich vieler Quellen und wenden die Regeln der etablierten Musiktradition der Region an, indem sie alte Melodien verwenden und Volkslieder mit neuen Texten produzieren. Religiöse und nicht-religiöse Themen

---

<sup>73</sup> Güner 2015, S. 15ff.

<sup>74</sup> Es besteht aus den persischen Wörtern „dü“ (zwei) und „yek“ (eins). Es ist einer der am häufigsten verwendeten Rhythmen in der türkischen Musik. Es ist ein kleiner Rhythmus mit acht und fünf Schlägen.  
<https://islamansiklopedisi.org.tr/duyek#:~:text=T%C3%BCrk%20m%C3%BBsikisinde%20en%20%C3%A7ok%20kullan%C4%B1lan,%E2%80%9Ca%C4%9F%C4%B1r%20d%C3%BCyek%E2%80%9D%20ad%C4%B1%20verilir.> [23.09.2023]

<sup>75</sup> Güner 2015, S. 49ff.

werden in der Volksmusik besprochen: religiöse Musik wie Hymnen, Semahs und nicht-religiöse Themen wie Volkslieder über Liebe, Tanzmelodien, Heldentum, Brautvolkslieder, Klagelieder. Die nationale Bewegung bzw. die Idee des Nationalismus erstreckte sich auf die Synthese dieser und ähnlicher Volkslieder mit westlichen Instrumenten, und es entstand das einzigartige Rockmusikgenre der Türkei.<sup>76</sup>

Die Wurzeln der herausragenden politischen und sozialen Macht im anatolischen Rock sollten in den 1960er-Jahren in der Türkei gesucht werden. Tatsächlich ermöglichten viele wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen in dieser Zeit, dass der anatolische Pop von politischen Einstellungen genährt wurde. Zu diesen Entwicklungen zählen der Demokratisierungsprozess, der mit der Verfassung von 1961 begann, die sich entwickelnden Studentenbewegungen und aufstrebenden linken Bewegungen, die Stärkung der Gewerkschaften, die erste sozialistische Vertretung der türkischen Arbeiterpartei im Parlament. Anatolische Rockmusik war ursprünglich ein Musikgenre, das sich hauptsächlich auf feudale Probleme konzentrierte. Mit Ausnahme von *Fabrika Kızı*, das 1967 von Alpay aufgeführt wurde und sich auf die Arbeitsrechte einer Arbeiterin konzentrierte, ist es bis in die 1970er-Jahre nicht möglich, ein Beispiel für die Darstellung sozialer Rechte in diesem Musikgenre zu finden. Andererseits führte der mit der politischen Entwicklung einhergehende Urbanisierungsprozess in der zweiten Hälfte der 1970er-Jahre dazu, dass Probleme der feudalen Kultur durch Probleme der Arbeiterklasse ersetzt wurden und dementsprechend soziale Rechte in der Rockmusik stärker betont wurden. Nach *Fabrika Kızı* ist das 1971 von Cem Karaca veröffentlichte Lied *Acı Doktor* das erste Beispiel anatolischer Rockmusik, das sich mit sozialen Rechten beschäftigt. Der Schwerpunkt in diesem Lied liegt auf dem Recht auf Gesundheit. Darüber hinaus betonen auch Selda Bağcans Lied *Anayasso* aus dem Jahr 1974 und das ein Jahr später von Bağcan veröffentlichte Werk mit dem Titel *Yaz Gazeteci Yaz* das Recht auf Gesundheit. Ein erheblicher Teil der in den 70er-Jahren entstandenen Lieder drehte sich um Arbeitsrechte. *Maden İşçileri* – Selda Bağcan – 1975, *Tamirci Çırağı* – Cem Karaca – 1975, *Güven Parkı* – Alpay – 1975, *Yoksulluk Kader Olamaz* – Cem Karaca – 1977, *Maden Ocağının Dibinde* – Die Lieder Cem Karaca – 1977, *Safınaz* – Cem Karaca – 1977 und *Makina Yiyor*

---

<sup>76</sup> Alpar 2014, S. 7ff.

*Beni* – Melike Demirağ – 1979 können in diesem Zusammenhang inhaltlich untersucht werden, der Name Cem Karaca taucht in vielen dieser Lieder auf.<sup>77</sup>

Wenn man die Lieder der Anatolian Rockmusik in melodischer und rhythmischer Hinsicht untersucht, ergibt sich eine ähnliche Struktur bei gemischten Volksliedern. Die gleiche Struktur findet sich in Volksliedern, die originalgetreu an Rockmusik oder westliche Musikinstrumente angepasst wurden, oder in neuen Werken, die im gleichen Stil komponiert wurden. Während in diesem Zusammenhang die Werke aus melodischer Sicht analysiert und ihre harmonischen Eigenschaften berücksichtigt wurden, stellte sich heraus, dass drei Modalitäten verwendet wurden: Dur, Moll und Phrygisch. Beispielsweise hat ein Stück, von dem man sagen kann, dass es harmonisch in einer Dur-Tonart steht, melodisch ein modales/*Makam* Merkmal. Mikrotöne, *Koma*, die für Mods oder *Makam*-Musik spezifisch sind, werden entweder von der Stimme oder von einem Volksmusikinstrument gespielt.<sup>78</sup> In der türkischen Volksmusik wird *Ayak*<sup>79</sup> anstelle von *Makam* verwendet. Die in der klassischen türkischen Musik verwendeten Tonleitern werden *Ayak* genannt. Obwohl sie eigentlich dasselbe implizieren, nämlich Tonalität und Tonleiter in der Musik, kann der Unterschied zwischen ihnen durch die Regeln erklärt werden. Während für die klassische türkische Musik strenge Regeln gelten, da es sich um eine Musikrichtung mit künstlerischen Anliegen handelt, die in Palästen verwendet und trainiert wird, weist die türkische Volksmusik eine freiere Struktur auf.<sup>80</sup> In diesem Sinne können Werke musikalisch hinsichtlich rhythmischer, melodischer und harmonischer Aspekte untersucht werden.

#### **4.1. Politische, soziale und musikalische Analysen ausgewählter Anatolian Rockmusiklieder**

Das erste untersuchte Werk ist das Lied *Burçak Tarlası*, das als erstes Lied der anatolischen Rockmusikrichtung gilt und 1964 von Tülay German gesungen wurde. Es stellt eine Adaption eines Volksliedes dar. Das letzte der nach Jahren ausgewählten Werke ist das Volkslied *Kızılıklar Oldu Mu*, das 1993 von Haluk Levent aufgeführt wurde. Auch die etwaigen politischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Werke werden untersucht.

---

<sup>77</sup> Camgöz 2019, S. 94ff.

<sup>78</sup> Güner 2015, S. 15ff.

<sup>79</sup> Es ist auch ein Begriff, der in der Volksdichtung als Reimäquivalent verwendet wird. <https://islamansiklopedisi.org.tr/ayak--halk-siiri> [12.10.23]

<sup>80</sup> Tanrıkorur 2011, S 54.

Das Datum der Veröffentlichung, der ersten Komposition, der Ort seiner Veröffentlichung, die Musiker, die verwendeten Musikinstrumente sowie die melodische und rhythmische Struktur sind die Themen, die diskutiert werden, um Licht auf die Forschung zu werfen. Die in den vorherigen Kapiteln erläuterte Geburt der Rock 'n' Roll Musik sowie die soziale und politische Struktur der Rockmusik in der Türkei werden nach der Untersuchung der 11 ausgewählten Songs auf eine verständlichere Grundlage gestellt. Rock 'n' Roll Musik verbreitete sich auf der ganzen Welt und die Kämpfe, die danach begannen, sind der Grund, warum Musik in der Türkei als ähnliche Sprache in diesem Sinne verwendet wird. Die Analyse stellt einen wichtigen Teil dieser Forschung dar, um zu verstehen, dass nicht alle anatolischen Rockmusiklieder, für die es zahlreiche Beispiele gibt, eine politische oder soziale Struktur haben. Analysen stellen einen wichtigen Teil dieser Forschung dar, um zu verstehen, dass nicht alle anatolischen Rockmusiklieder eine politische oder soziale Struktur haben, einige von ihnen werden gesungen, weil es sich um ein populäres Musikgenre handelt, und einige von ihnen werden mit nationalistischen Gefühlen gesungen.

#### **4.1.1. Burçak Tarlası / Tülay German – 1964**

Die türkische Musikforschung, die in den ersten Jahren der Gründung der Republik Türkei mit Institutionen wie dem Staat selbst und Konservatorien begann, wurde mit aus dem Ausland geholten Komponisten und Forschern wie Béla Bartók fortgesetzt. Diese Recherchen wurden bei der Gründung des TRT zu einer Archivstudie.<sup>81</sup> Dieses von Muzaffer Sarısözen unter der Schirmherrschaft von TRT zusammengestellte und gesammelte Volkslied wurde für die Region Tokat / Sivas aufgenommen und notiert. Das Datum der Zusammenstellung scheint 1941 zu sein. Dieses Volkslied, das 1964 von Tülay German im anatolischen Rock-Genre aufgeführt wurde, ist das erste Beispiel, herausgegeben von Doruk Onatkut. Seine ursprüngliche 2-Takt-Struktur wurde im TRT-Archiv auf die gleiche Weise verwendet. Neben dem Baglama-Instrument aus der türkischen Volksmusik kamen in der Gruppe Saxofon, Flöte, Gitarre, Bassgitarre und Schlagzeug zum Einsatz. Im Gegensatz zur Originalversion des Volksliedes wurde anstelle anatolischer Dialektwörter die akzeptierte Schriftsprache verwendet. Tülay Germans Einführung des Textes im freien

---

<sup>81</sup> Kutluk 2018, S. 47ff.

Metrum erfolgte, um dem Werk Harmonie zu verleihen. Da er nicht auf das Ganze angewendet wurde, blieb seine rhythmische Struktur im Allgemeinen erhalten.<sup>82</sup>



Abb.2. Burçak Tarlası - Titelbild.<sup>83</sup>

<p>Sabahtan kalktım ki ezan sesi var Ezan da sesi değil yar yar burçak yası var Bakın şu adamın kaç tarlası var Aman da kızlar ne zor imiş burçak yolması Burçak tarlasında yar yar gelin olması</p>	<p>Ich wachte morgens auf und hörte den Ruf zum Gebet. Im Adhan ist kein Ton zu hören, außer der Trauer um Yar Yar Wicke Schauen Sie, wie viele Felder dieser Mann hat Oh Mädels, wie schwierig ist es, Wicke zu rupfen? Eine gutaussehende Braut im Wicke-Felder sein</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<sup>82</sup> Camgöz 2019, S. 155ff.

<sup>83</sup><https://www.discogs.com/de/release/2975288-T%C3%BCl%C3%A2y-German-Bur%C3%A7ak-Tarlas%C4%B1-Mecnunum-Leyl%C3%A2m-G%C3%B6rd%C3%BCm> [18.10.23]

Eğdirme fesini yar yar kalkar da giderim Evini başına yar yar yıkar da giderim	Ich teile meinen Fez, stehe auf und gehe Ich werde dein Haus auseinanderreißen und gehen
Sabahtan kalktım da sütü pişirdim Sütün köpüğünü yar yar yere taşırdım Burçak tarlasında aklım şaşırdım Aman da kızlar ne zor imiş burçak yolması Burçak tarlasında yar yar gelin olması	Ich bin morgens aufgewacht und habe die Milch gekocht. Ich würde den Milchschaum zerreißen und zu Boden tragen Ich war im Bereich Burçak verwirrt Oh Mädels, wie schwierig ist es, Wicke zu rupfen? Eine gutaussehende Braut im Burçak-Bereich sein
Eğdirme fesini yar yar kalkar da giderim Evini başına yar yar yıkar da giderim	Ich teile meinen Fez, stehe auf und gehe Ich werde dein Haus auseinanderreißen und gehen
Elimi salladım deđdi dikene İnkisar eyledim yar yar burçak ekene İlahi kaynana ömrün tükene Aman da kızlar ne zor imiş burçak yolması Burçak tarlasında yar yar gelin olması	Ich wedelte mit der Hand und sie berührte den Dorn Ich habe denjenigen verwüstet, der meine liebe Sommerwicke sät Göttliche Schwiegermutter, möge dein Leben zu Ende gehen Oh Mädels, wie schwierig ist es, Wicke zu rupfen? Eine gutaussehende Braut im Burçak-Bereich sein
Eğdirme fesini yar yar kalkar da giderim Evini başına yar yar yıkar da giderim	Ich teile meinen Fez, stehe auf und gehe Ich werde dein Haus auseinanderreißen und gehen

„O günlerde Tülay German, Yurdaer Doğulu ve Erol Büyükburç'lar Maksim'de solistti. Gitar, Basgitar ve Bateriyle bati müziği formu üzerine, Türkçe sarkılar okuyorlardı. Bir Sevket Uğurluer gibi çok popüler diğer insanlar bize örnek olmuslardı. Bize hedef gösteren insnlardı. Elvis Presley filmleri bütün mahalle guruplarının çıkışı olmuştü.“<sup>84</sup>

Cahit Berkay, einer der wichtigsten Vertreter der anatolischen Rockmusik dieser Zeit, sprach im Interview zu dem Buch mit dem Titel *68 Çıgılları* über die Jahre 1962 bis 63, über die Künstler dieser Zeit, wie vorbildlich sie waren, die Qualität der Konzertsäle und über die Bedingungen, unter denen anatolische Rockmusik entstand.

Während das Orchester Şerif Kaptanoğlu zum Festival „Balkanmelodien“ in Jugoslawien reiste, das 1964 zum zehnten Mal stattfand, nahm eine Gruppe namens *Milli Orkestra* in letzter Minute eine Änderung vor. Daneben stehen Tanju Okan, Erol Büyükburç und Tülay German. Tülay German sang im Wettbewerb das Lied *Burçak Tarlası*. Dieses Lied gewann den ersten Preis und als Tülay German in die Türkei zurückkehrte, veröffentlichte sie damit ihre erste 45er-Platte.<sup>85</sup>

<b>Titel:</b>	Burçak Tarlası
<b>Jahr:</b>	1964
<b>Künstler:</b>	Tülay German
<b>Musik Band:</b>	Milli Orkestra

<sup>84</sup> Damals waren Tülay German, Yurdaer Doğulu und Erol Büyükburç Solisten bei Maksim. Sie sangen türkische Lieder zu westlichen Musikformen mit Gitarre, Bassgitarre und Schlagzeug. Andere sehr beliebte Menschen wie Sevket Uğurluer waren für uns Vorbilder. Sie waren die Leute, die uns ins Visier genommen haben. Elvis-Presley-Filme wurden bei allen Gruppen in der Nachbarschaft ein Hit. Ok 1994, S. 103f.

<sup>85</sup> Erkal 2013, S. 83f.

<b>Gruppenkünstler:</b>	Selim Özer - Klavier		
	Yurdaer Doğulu - Gitarre		
	Erol Erginer - Tenor Saxofon / Flöte		
	Alper Feynam - Bass		
	Vasfi Uçaroğlu - Schlagzeug		
<b>Musikfirma:</b>	Ezgi Plak		
<b>Text:</b>	Anonym	<b>Region:</b>	Sivas / Tokat
<b>Komposition:</b>	Anonym	<b>Zusammenstellung:</b>	1941 / Muzaffer Sarısözen
<b>Arrangement:</b>	Doruk Onatkut / Şerif Yüzbaşıoğlu		
<b>Musikinstrumente:</b>	Saxofon, Flöte, Klavier, Gitarre, Bassgitarre, Schlagzeug		
<b>Silbenstruktur:</b>	6+5/9+5/6+5/9+5/8+5/8+5/8+5		
<b>Motiv:</b>	1 Takt		
<b>Satz:</b>	2 Takt / S1-S2-S1-S2-S2'-S2-S2		
<b>Form:</b>	A (1-4) -B (5-14)		
<b>Taktart:</b>	2/4	<b>Usul:</b>	Nim Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I-IV-I-IV-VII-I	<b>Kadenz:</b>	I-IV-VII-I
<b>Tonart:</b>	dis-Moll		
<b>Makam:</b>	Çargah	<b>Ayak:</b>	<i>Müstezat</i>

*Tab.1. Burçak Tarlası.*

# Burçak Tarlası

1964

Tülay German

The image displays two staves of musical notation for the song 'Burçak Tarlası'. The first staff is in 2/4 time, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The melody is written in a treble clef. The lyrics are 'Sa bah tan kal tında ezan se si var e zandase si de ğil yar yar'. Above the staff, the chords D#m, G#m, D#m, and G#m are indicated. The second staff is also in 2/4 time, with a key signature of three sharps. The melody is written in a treble clef. The lyrics are 'bur çak ya sı var'. Above the staff, the chords C# and D#m are indicated.

Abb.3. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

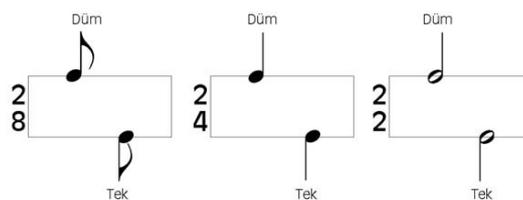
Wie auf Abb. x zu sehen ist, wird das Lied im gleichen 2/4-Takt gesungen wie in den TRT-Archiven. Der Ton, den wir in der ersten Aufnahme antreffen, ist der äußere Moll-Ton. Die in der Volksmusik mit *Bağlama* verwendeten bewegenden Verzierungen werden in der Version von Tülay German viel einfacher ausgeführt. Unter Berücksichtigung der Refrainwiederholungen wiederholt sich das aus den Teilen A und B bestehende Lied in der A-B-A-Form. Es wurden drei verschiedene Silbenstrukturen verwendet, bestehend aus  $6 + 5 = 11$ ,  $9 + 5 = 14$  und  $8 + 5 = 13$  Silben, und es unterscheidet sich durch seine Silbenstruktur von Volksliedern, die aus der Volksdichtung übernommen wurden. In der populären Version des Volksliedes *Makam Çargah* erscheint das Äquivalent von *Ayak* in der türkischen Volksmusik als *Müstezat*-Reihe. Bezüglich der Trittfrequenz treffen wir beim harmonischen Gehen auf die Stufen I-V-VII-I. Laut türkischer Musik ist ihre rhythmische Struktur, also *Usul*<sup>86</sup>, *Nim Sofyan*. Es ist ein Volkslied aus der Region Sivas-Tokat. Tülay German veröffentlichte ihre Platte bei der Firma *Ezgi Plak*. Das Lied beginnt mit einer Flötenmelodie, aber die von der Flöte gespielte Melodie ist wie den Kaval zu hören, eines der Musikinstrumente der türkischen Volksmusik. Für einen authentischen Einstieg wird die von der Flöte gespielte Melodie von Gitarre, Gesangklängen und Orgel begleitet. Nach der kurzen Einleitung beginnt Tülay German, das Lied im freien Rhythmus zu singen. Mit dem

<sup>86</sup> Rhythmische Struktur in der türkischen Musik. <https://islamansiklopedisi.org.tr/usul--musiki> [08.10.23]

zweiten Satz im Liedtext beginnen alle Musikinstrumente, das Lied mit seinem Rhythmus zu begleiten. In dem Lied, in dem Gesang und Klavier von Akkorden begleitet werden, kündigt das Saxofon in den Pausen die veränderte Melodie an. Das Lied endet mit einem rhythmuslosen Gesang, der völlig unabhängig von der Melodie ist. Der Gesang des Liedes ist authentisch wie die *Uzun Hava* der türkischen Volksmusik. Gegenseitige Melodien wiederholen sich zwischen Gitarre und Gesang und enden mit der dazwischen gespielten Melodie des Saxofons.



*Abb.4. Flötensolo.*



*Abb.5. Nim Sofyan.*<sup>87</sup>

Da Volkslied wurde in einer Zeit komponiert, als soziale oder politische Botschaften mit Rockmusik in Verbindung gebracht wurden und handelt von anatolischen Bräuten (Datum und Komponist sind unbekannt). Es geht um die Schwierigkeiten, eine Braut zu sein, auf dem Feld zu arbeiten und gleichzeitig andere Aufgaben zu erfüllen sowie um den Charakter einer rebellischen Braut, die ständig kurz davor ist, aufzugeben.

<sup>87</sup> <https://islamansiklopedisi.org.tr/nim-sofyan> [08.10.23]

TRT MÜZİK DAİRESİ YAYINLARI  
TMM REPERTUAR SIRA No:791  
İNCELEME TARİHİ: 4. 10.1974

DERLEYEN  
MUZAFFER SARISOZEN

YÖRESİ  
TOKAT VE SIVAS

DERLEME TARİHİ  
14. 11. 1941

KİMDEN ALINDIĞI  
M. SARISOZEN

### BURÇAK TARLASI (Sabahtan kalktım ki)

NOTAYA ALAN  
MUZAFFER SARISOZEN

SÜRESİ:

SA BAH DAN KALK DİM Kİ E ZEN SE Sİ VAR E ZEN DE SE Sİ  
SA BAH DAN KALK DİM DA SÜ TÜ Pİ ŞİR DİM SÜ TÜN DE KÖ PÜ  
E Lİ Mİ SAL LA DİM DEĞ Dİ Dİ KE NE İN \_ Tİ ZA REY

DE GİL YAR YAR BUR ÇAK YA Sİ VAR BA KIN ŞU A DA MİN  
ÖÜ NÜ YAR YAR YE RE ÇAK TA ŞİR DİM BURÇAK TAR LA SİN DA  
LE DİM YAR YAR BUR ÇAK E KE DİM İ LA Hİ KAY NA NA

KAÇ TAR LA Sİ VAR A MAN DA KIZ LAR NE ZD RU MUŞ  
AK LIM SA ŞİR DİM NE " " " " " "

BUR ÇAK YOL MA Sİ BUR ÇAK TAR LA SİN DA YAR YAR  
" " " " " " " " " " " "

GE LİN OL MA Sİ EC DİR ME FE Sİ Nİ YAR YAR  
" " " " " " " " " " " "

GA HAR DA Gİ DE RİM E Vİ Nİ BA Sİ NA YAR YAR YI HAR DA Gİ DE RİM  
—1— SABAHDAN KALKTIM Kİ EZEN SESİ VAR —2— SABAHDAN KALKTIM DA SÜTÜ PİŞİRDİM  
EZEN DE SESİ DEYİL YAR YAR BURÇAK YASI VAR SÜTÜN DE KÖPÜĞÜNÜ YAR YAR YERE TAŞIYORDIM  
BAKIN ŞU ADAMIN KAÇ TARLASI YAR BURÇAK TARLASINDA AKLIM ŞAŞIYORDIM

Abb.6. Die erste Zusammenstellung des Liedes Burçak Tarlası in den TRT-Archiven.<sup>88</sup>

#### 4.1.2. Kızları da Alın Askere / Erkin Koray - 1967

Erkin Koray wurde 1941 geboren und absolvierte das Deutsche Gymnasium in Istanbul. 1961 gründete er seine erste Band namens „Ritimciler“ und spielte zuvor im Orchester des Deutschen Gymnasiums. Seine Mutter war Klavierlehrerin am Konservatorium, daher begann er schon in jungen Jahren Musik zu studieren. Sein erstes Konzert gab er 1957 mit

<sup>88</sup> <https://www.notasi.net/burcak-tarlası-notalari/> [26.09.2023]

dem Deutschen Hochschulorchester am Galatasaray-Gymnasium. Elektrobağlama, das den Weg für die Entstehung arabischer Musik ebnete, ist die Idee von Erkin Koray.<sup>89</sup> Er beendete seinen Militärdienst 1966 mit der Teilnahme am Military Jazz Orchestra. Er ist ein Musiker, der sich mit klassischer Musik, traditioneller türkischer Musik und Jazzmusik aus der Jugend auskennt. Er wurde von den Beatles beeinflusst, als diese ihren Höhepunkt erreichten, und nahm eine Platte mit dem Titel *It's So Long* auf. Nach seinem Militärdienst begann er mit der Arbeit an Rock und anatolischen Melodien. Er ist einer der wichtigsten Namen der neu entstandenen Anatolian Rockmusik und einer der ersten Namen in Sachen Perücken, Make-up und unterschiedlicher Kleidung.<sup>90</sup>

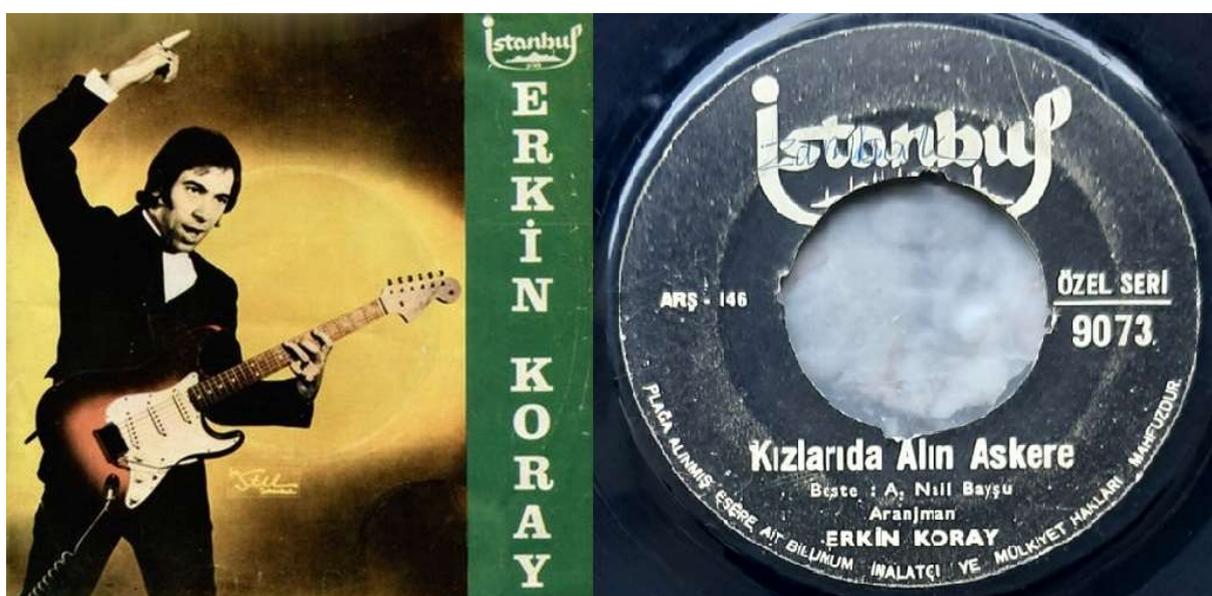


Abb.7. *Kızları da Alın Askere* - Titeltitel.<sup>91</sup>

Gönül verdim kara gözlü esmere Alıp götürdüler beni askere Kurban olam size ey komutanlar Kızları da alın artık askere	Ich habe mich in die dunkeläugige Brünette verliebt Sie brachten mich zum Militär Ich bin ein Opfer für euch, oh Kommandanten! Bringen Sie die Mädchen jetzt zum Militär
Yüce dağlar senin karın biter mi? Yanmayan ocakta duman tüter	Mächtige Berge, wird dir der Schnee ausgehen? Steigt Rauch aus einem Ofen, der nicht brennt?

<sup>89</sup> Ok 1994, S. 156ff.

<sup>90</sup> Erkal 2013, S. 86f.

<sup>91</sup> <https://www.discogs.com/de/master/842365-Erkin-Koray-K%C4%B1zlar%C4%B1da-Al%C4%B1n-Askere-A%C5%9Fk-Oyunu> [18.10.23]

mi? Kurban olam size ey komutanlar Yar olmazsa bu askerlik biter mi?	Ich bin ein Opfer für euch, oh Kommandanten! Wenn es nicht hilft, endet dieser Militärdienst?
Nazlı yare için için yanardım Bu askerliği ben bitmez sanardım Ne çabuk gelirmiş meğer tezkere Herkes seve seve gitsin askere Kızları almayın artık askere	Ich würde für süßen Schatz brennen Ich dachte, dieser Militärdienst würde niemals enden Anscheinend kam die Entlassung so schnell! Jeder soll mit Freude zum Militär gehen. Rekrutieren Sie keine Mädchen mehr für das Militär

<b>Titel:</b>	Kızları da Alın Askere		
<b>Jahr:</b>	1967		
<b>Künstler:</b>	Erkin Koray		
<b>Musik Band:</b>	-		
<b>Gruppenkünstler:</b>	-		
<b>Musikfirma:</b>	Istanbul Plak		
<b>Text:</b>	Abdullah Nail Baysu	<b>Region:</b>	-
<b>Komposition:</b>	Abdullah Nail Baysu	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	Erkin Koray		
<b>Musikinstrumente:</b>	Gitarre, Klavier, Schlagzeug		
<b>Silbenstruktur:</b>	6+5/6+5		
<b>Motiv:</b>	2 Takt		
<b>Satz:</b>	4 Takt / S1x2, S2x2, S3x2-S1´x2		

<b>Form:</b>	A (1-4) -B(5-12) -A'(13-16)		
<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Usul:</b>	Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I-V-I-V-IV-I-I-V-I	<b>Kadenz:</b>	I-V-I
<b>Tonart:</b>	D-Dur		
<b>Makam:</b>	-	<b>Ayak:</b>	-

Tab.2. Kızları da Alın Askere.

## Kızları da Alın Askere

1967

Erkin Koray

D A D A

Gönül ver dim ka ra göz lü es me re a lıp gö tür dü ler

7 G D A G A

be ni as ke re kur ban o lam si ze ey komu tan lar

13 D A D

kız la rı da a lın ar tık as ke re

Abb.8. Teil des Liedes Kızları da alın askere.

*Kızları da alın askere* erschien 1967. Das Lied, das von einem jungen Mann erzählt, der zum Militär gehen musste, ohne seine Träume verwirklichen zu können. Nachdem er sich in ein Mädchen verliebt hatte, drückte er die Gefühle vieler junger Menschen in der Türkei während der Jahre des langen Militärdienstes aus und zog daher Aufmerksamkeit auf sich. Erkin Koray spielte in seine Aufnahmen Gitarre, *Bağlama*, Klavier, Orgel, *Tef*, Bassgitarre

und Schlagzeug. Zusätzlich zu den Rhythmusstrukturen der klassischen Rockmusik wurden auch anatolische Rhythmen im 9/8-, 7/8- und 5/8-Takt verwendet.

Erkin Korays Lied *Kızları da alın askere* hat eine viertaktige Rhythmusstruktur und eine Schreibweise bestehend aus  $6 + 5 = 11$  Silben. Das Lied wurde in der Dur-Tonart D-Dur komponiert. Nach der I, die mit der Note F# beginnt, hat er die harmonische Struktur I-V und I-V-IV-I verwendet und für die Kadenz I-V-I. Die Rhythmusäquivalenz der türkischen Musik ist *Sofyan*. Von der Form her weist es eine A-B-A-Struktur auf. Es wurde von der Firma *Istanbul Plak* herausgebracht. Das Lied repräsentiert das anatolische Rockformat nicht vollständig, sollte aber untersucht werden, um einen Einblick in die Genres zu gewinnen, die durch die anatolische Rockentwicklung entstanden oder beeinflusst wurden. Viele Rockmusiklieder mit türkischen Texten, die im gleichen Zeitraum gespielt wurden, werden als Anatolian Rockmusik oder Anatolian Popmusik bezeichnet. Der Song beginnt mit Blues-Akkorden, die den klassischen Rock-Sound widerspiegeln. Die gleiche Rhythmusstruktur mit schwachen und starken Zeiten im klassischen Rockrhythmus setzt sich im gesamten Song fort. Das Lied setzt sich bis zum Ende mit dem gleichen Rhythmusmuster fort, begleitet von Texten und Melodien. Der Trittfrequenzeffekt und der Gitarrensound am Ende erinnern an klassische Rockmusik. Erkin Koray gilt als Vertreter der psychedelischen Rockmusik unter der türkischen Rockmusik.

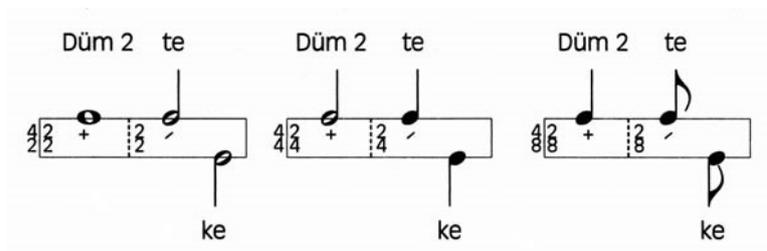


Abb.9. *Sofyan*.<sup>92</sup>

Erkin Koray wurde von psychedelischen Rockmusikgenres beeinflusst und spielte Lieder in diesem Stil. Der wichtigste Faktor im anatolischen Rock, ist die Verwendung verschiedener Instrumente und Rockmusikkompositionen mit türkischen Texten. Erkin Koray hielt sich von musikalischen Formeln fern. Sein marginaler Charakter und seine vielseitigen Instrumente machten ihn zu einem der bedeutendsten und innovativsten Musiker des 20. Jahrhunderts in der Türkei. Neben seinen Arrangements von Volksliedern wie *Cemalim*

<sup>92</sup> <https://islamansiklopedisi.org.tr/sofyan> [08.10.23]

hat er auch ein arabisches Lied namens *Şaşkın* geschrieben, das er an türkische Texte adaptierte. Erkin Korays wichtigstes Werk, in dem der anatolische Rockstil dominiert, ist sein Solowerk *Elektronik Türküler*, das er 1974 veröffentlichte. Die Arrangements der Volkslieder *Karlı Dağlar* und *Hele Yar* von Hayrullah Yurttaş, das Arrangement des Volksliedes *Cemalım* aus der Region Ürgüp und das von Ruhi Su komponierte Werk namens *Türkü* mit den Texten von Nazım Hikmet, die im Album enthalten sind, sind bedeutend für die anatolische Rockmusik. Das *Türkü* Werk wurde besonders durch die abwechselnde Verwendung von 9/8- und 4/4-Rhythmen belebt.<sup>93</sup>

Über den Song „Paint It, Black“, einen der bekanntesten Songs der Rolling Stones, gibt es eine unbewiesene Meinung. Nach dieser Idee haben sich die Rolling Stones für dieses Lied von Erkin Korays Lied *Bir Eylül Akşamı* inspirieren lassen. Erkin Koray, der seine ersten Bühnenerfahrungen als Schüler des Deutschen Gymnasiums mit dem von ihm gegründeten Team sammelte, beschließt 1962 seine erste Schallplatte zu kaufen. Dies ist die Platte, die das Lied *Bir Eylül Akşamı* enthält, das in den letzten Jahren im Mittelpunkt der Kontroversen stand. Obwohl dieses Projekt, das auf der anderen Seite ein englisches Lied namens *It's So Long* enthält, bereits 1962 aufgenommen wurde, wurde es nicht als Schallplatte veröffentlicht, da es damals als unzureichend galt. Erkin Koray, der 1963 zum Militär eintrat, leistete seinen Militärdienst zwei Jahre lang als Solist/Gitarrist im Militär Jazz Orchestra in Ankara. Erkin Koray, der nach seiner Rückkehr aus dem Militär sein Musikstudium fortsetzte, nahm 1962 die Platte *Bir Eylül Akşamı / It's So Long* auf, die dank der damaligen Dynamik der Rockmusik 1966 veröffentlicht wurde. Obwohl es 1962 aufgenommen wurde, kam es erst 1966 zu den Hörern. Diese veröffentlichte Platte erregte keine große Beachtung und erzielte geringe Verkaufszahlen.<sup>94</sup> Dieses Lied wurde 1966 von der weltberühmten Musikgruppe The Rolling Stones auf Schallplatte veröffentlicht und von den Mitgliedern der Gruppe, Mick Jagger und Keith Richards, geschrieben und komponiert. In diesem Lied kommt auch das Musikinstrument *Sitar* zum Einsatz, in dem wir nahöstliche und indische Einflüsse erkennen. Dieses Lied, das seit dem Tag der Veröffentlichung erfolgreich ist, gilt heute als eines der besten und kultigsten Lieder der Musikgeschichte.<sup>95</sup> Die Tatsache, dass die Songs im selben Jahr veröffentlicht wurden, sowie die melodische und rhythmische Ähnlichkeit der Songs stützen die Behauptung, es ist jedoch eher

---

<sup>93</sup> Karkın 2014, S. 12ff.

<sup>94</sup> Aya 1998, S. 32ff.

<sup>95</sup> Eldem 1985, S. 162ff.

unwahrscheinlich, dass ein Song auf einer Platte mit geringen Verkaufszahlen in unserem Land ein Land erreichen wird Tausende Kilometer vom Land entfernt. Das größte Argument der Hörer, die behaupten, dass das Lied *Paint It, Black* ein Plagiat des Liedes *Bir Eylül Akşamı* sei, ist eine Aussage von Mick Jagger, Sänger der Rolling Stones, während seines Interviews mit dem berühmten Musikmagazin Rolling Stein. Jagger antwortet auf die Frage über *Paint It, Black*, da *Paint It Black* wie ein „türkisches Lied“ war. Es wäre jedoch falsch zu sagen, dass es sich hierbei um ein Geständnis handelt. Eine andere Möglichkeit ist, dass die Musikindustrie-Legende Ahmet Ertegun, der Eigentümer der Plattenfirma Atlantic Records, die berühmten Bands wie Led Zeppelin und Genesis vertritt und vertritt, die Rolling Stones *Bir Eylül Akşamı* anhören ließ und sagte, dass sie sich von diesem Lied inspirieren ließen, aus dem das Lied *Paint It, Black* entstand. Diese Behauptung kann durch die Tatsache widerlegt werden, dass Jagger und Richards dieses Lied 1965 komponierten und Ertegun und Jagger sich 1969 zum ersten Mal trafen. Im Jahr 1969 fragt Ahmet Ertegun, als er den Klängen aus einem Studio in Los Angeles lauscht, wer die Leute sind, die darin spielen. Er erhält die Antwort, dass die Rolling Stones darin Aufnahmen machen, und trifft sie. 1970 endete der Vertrag von TRL mit Decca Records und es wurde ein Fünfzehnjahresvertrag mit Atlantic & TRL unterzeichnet, der den Beginn einer neuen Ära markierte.<sup>96</sup> In Anbetracht dieser Tatsachen basieren diese beiden wichtigen Argumente nicht auf einer soliden Grundlage. Die klarsten Informationen zu diesem Thema konnten vor seinem Tod von Erkin Koray eingeholt werden, er erwähnte dieses Thema jedoch in keinem seiner Interviews.

#### **4.1.3. Uzun İnce Bir Yoldayım / Fikret Kızılok - 1969**

Fikret Kızılok wurde 1946 in Istanbul geboren. Er studierte an dem Galatasaray Gymnasium, das viele Künstler dieser Zeit ausbildete. Schon in jungen Jahren begann er mit dem Akkordeon zu musizieren und begann, beeinflusst von Elvis, Gitarre zu spielen. Seine größten Inspirationsquellen sind Barış Manço und Timur Selçuk, die am selben Ort studierten, ebenfalls Künstler und einige Jahre älter sind als er. Sie prägten die Musik in der Türkei.<sup>97</sup> 1966 heiratete George Harrison von den Beatles das Fotomodell Pattie Boyd. 1970 schrieb Eric Clapton das Lied *Layla* für Pattie und heiratete später Pattie Clapton. Während diese Nachrichten in den 1970er-Jahren die Seiten der Boulevardpresse schmückten,

---

<sup>96</sup> Aya 1998, S. 32ff.

<sup>97</sup> Ok 1994, S. 192ff.

ereignete sich ein ähnliches Ereignis auch in der Türkei. 1970 heiratete Barış Manço in Belgien ein Fotomodell namens Marie Claude. Nach kurzer Zeit verliebt sie sich in Fikret Kızılok und beginnt mit ihm zusammenzuleben.<sup>98</sup> Fikret Kızılok gründete 1964 mit seinem Freund Cahit Oben seine erste Gruppe. Zusammen mit Koray Oktay an der Bassgitarre und Erol Ulaş am Schlagzeug gründeten sie die Gruppe „Cahit Oben 4“ und begannen, Musik im Stil der Beatles zu machen. 1965 veröffentlichte Kızılok seine erste Platte. Die Band bestand aus Harun Batıbaygil an der Gitarre, Gökhan Targay an der Bassgitarre und Koral Tümay am Schlagzeug. Nach den Aufzeichnungen, die er mit diesen beiden Gruppen veröffentlichte, begann Fikret Kızılok seine Ausbildung in der Zahnmedizinabteilung und interessierte sich eine Weile nur für seine Schule. Während seines letzten Studienjahres unternahm er eine Reise mit seiner Freundin Arda Uskan. Während dieser Reise traf Kızılok Aşık Veysel. Nach Abschluss der Reise und Rückkehr betrat Kızılok das Studio, arrangierte das Volkslied *Uzun İnce Bir Yoldayım* und veröffentlichte es 1969. Neben *Uzun İnce Bir Yoldayım* hat er viele Lieder und Arrangements in Form von Volksliedern, wie *Koyverdin Gittin Beni* und *Söyle Sazım* komponiert.<sup>99</sup>

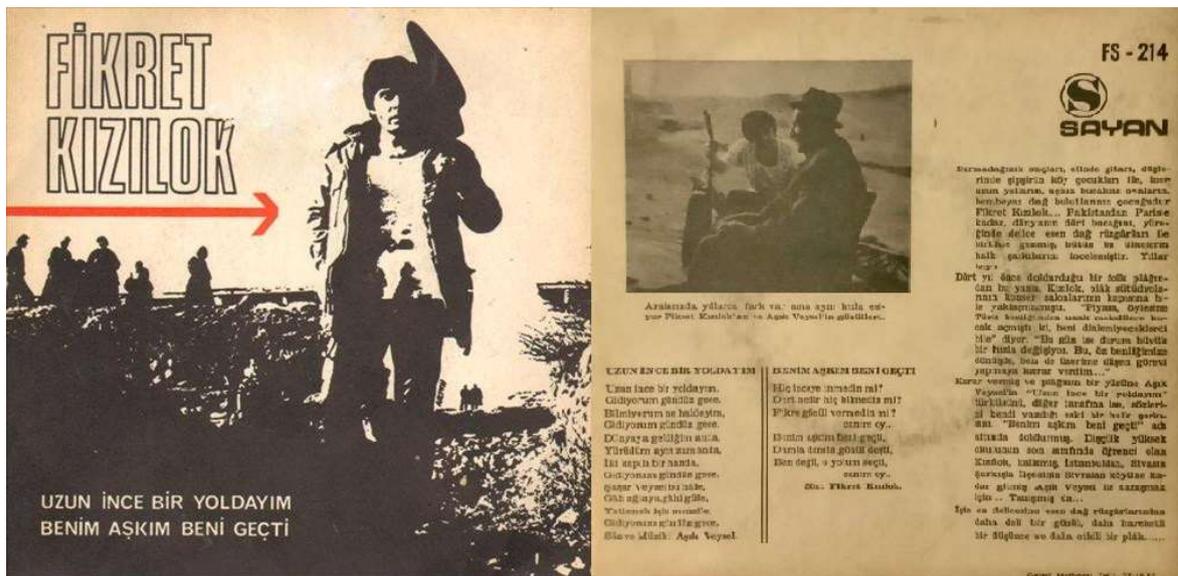


Abb.10. *Uzun İnce Bir Yoldayım* - Titelfeld.<sup>100</sup>

<sup>98</sup> Erkal 2013, S. 93.

<sup>99</sup> Alpar 2014, S. 15ff.

<sup>100</sup><https://www.discogs.com/de/release/5318460-Fikret-K%C4%B1z%C4%B1lok-Uzun-%C4%B0nce-Bir-Yolday%C4%B1m-Benim-A%C5%9Fk%C4%B1m-Beni-Ge%C3%A7ti> [18.10.23]

Uzun İnce Bir Yoldayım Gidiyorum Gündüz Gece Bilmiyorum Ne Haldeyim Gidiyorum Gündüz Gece	Ich bin auf einem langen und schmalen Weg Ich gehe Tag und Nacht Ich weiß nicht, wie es mir geht Ich gehe Tag und Nacht
Dünyaya Geldiğim Anda Yürüdüm Aynı Zamanda İki Kapılı Bir Handa Gidiyorum Gündüz Gece	Der Moment, als ich auf die Welt kam Ich ging gleichzeitig In einem Gasthaus mit zwei Türen Ich gehe Tag und Nacht
Şaşar Veysel İş Bu Hale Kah Ağlaya Kahi Güle Yetişmek İçin Menzile Gidiyorum Gündüz Gece	Veysel ist erstaunt, das ist die Situation. Manchmal weinen, manchmal lachen Um das Ziel zu erreichen Ich gehe Tag und Nacht

<b>Titel:</b>	<i>Uzun İnce Bir Yoldayım</i>		
<b>Jahr:</b>	1969		
<b>Künstler:</b>	<i>Fikret Kızılok</i>		
<b>Musik Band:</b>	-		
<b>Gruppenkünstler:</b>	<i>Fikret Kızılok - Gitarre</i>		
<b>Musikfirma:</b>	Sayan Plak		
<b>Text:</b>	Aşık Veysel	<b>Region:</b>	Sivas
<b>Komposition:</b>	Aşık Veysel	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	<i>Fikret Kızılok</i>		
<b>Musikinstrumente:</b>	Westerngitarre		

<b>Silbenstruktur:</b>	8+8+8		
<b>Motiv:</b>	1 Takt		
<b>Satz:</b>	1 Takt-3 Takt S1-S1'-S2		
<b>Form:</b>	A (1-2) -B (3-6)		
<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Usul</b> :	Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I-V-I-I-V-I-VII-IV- V-I-IV-I	<b>Kadenz:</b>	I-IV-I
<b>Tonart:</b>	e-Moll		
<b>Makam:</b>	Uşşak	<b>Ayak:</b>	Hüseyini

Tab.3. Uzun İnce Bir Yoldayım.

## Uzun İnce Bir Yoldayım

1969

Fikret Kızılok

Em Bm Em Em Bm Em

U zun in ce bir yol da yım gi di yo rum gün düz ge ce

3 D A Bm Em A Em

bil mi yor rum ne hal deyim gi di yo rum gün düz ge ce gün düz ge ce gün düz ge ce

6 Em

oy

Abb.11a. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

# Uzun İnce Bir Yoldayım

1969

Fikret Kızılok

Uzun ince bir yoldayım gi di yo rum gün düz ge ce bil mi yo rum

nehâl deyim gi di rum gün düz ge ce gün düz ge ce gün düz ge ce oy

Abb.11b. Noten des Liedes auf der Aufnahme, Alternatives Schreiben mit Achtelnoten.

Er arrangierte und veröffentlichte das Volkslied *Uzun İnce Bir Yoldayım*, das dem in der Türkei aufgewachsenen Âşık Veysel gehörte und eines der wichtigsten Beispiele der *Âşıklık* Tradition ist. Dazu er ihn traf und holte dazu seine Erlaubnis ein. Fikret Kızılok, der 1965 seine ersten Platte mit der Band *Üç Veliâht* veröffentlichte, arrangierte Âşık Veysels das Lied *Uzun İnce Bir Yoldayım*, um seinen Wunsch zu verwirklichen, den Beat-Rhythmus an die türkische Folklore anzupassen.<sup>101</sup> Bei der Aufnahme von Kızıloks Lied wurden nicht alle Texte des Originalliedes verwendet. Es handelt sich um eine sehr einfache Version des Volksliedes, die nur mit einem Akustikgitarrenrhythmus und Akustikgitarrensoli aufgenommen wurde. Die Originalversion des von Kızılok gesungenen Volksliedes hat eine 4/4 Struktur. Die Wortfolge besteht aus  $4 + 4 = 8$  Silben. Die Melodien bleiben in ihrer ursprünglichen Form bestehen, mit einem gegenseitigen Konflikt zwischen Text und Instrument als a-a'. In der Kızılok-Aufnahme hingegen beginnen die Texte nacheinander, ohne die Melodie zu wiederholen, um dann mit Wiederholungen wie in der Originalform fortzufahren. Bei der rhythmischen Struktur fällt auf, dass die Hauptform zwar erhalten bleibt, einige Achtelnoten jedoch mit Synkopen anders gesungen werden. Im Volkslied hält der gegenseitige Konflikt zwischen Text und Gitarrenmelodie bis zum Fade Out am Ende des Liedes an. Statt harscher Rhythmen sind auf der Gitarre Arpeggien und Soli zu hören. Die gesamte Aufnahme ist ruhig, frei von Übertreibungen und eine rhythmische Begleitung

<sup>101</sup> Gürses 2019, S. 332f.

mit Achteln ist stets erkennbar. Vor der Wortwiederholung sind im Zwischenspiel und noch einmal im letzten Teil Gitarrensoli zu hören. Das Original des Volksliedes ist *Makam Uşşak*, sein türkisches Volksmusik-Äquivalent ist die *Hüseyni*-Reihe. In der von Kızılok vorgetragenen Fassung wird e-Moll verwendet. Im Allgemeinen spricht man von einer Formstruktur mit A-B Abschnitten. Es werden die Harmoniefolgen I-V-IV und VII verwendet, und die Folge I-IV-I erscheint als Kadenz. Die Rhythmusäquivalenz der türkischen Musik ist *Sofyan*. In den Soli erklingen anstelle von Mikrotönen westliche Musiknoten wie auf der Gitarre.

T R T MÜZİK DAİRESİ YAYINLARI  
T H M REPERTUR NO : 2973  
İNCELEME TARİHİ : 08. 08. 1987

DERLEYEN  
TRT MÜZ. D. BŞK.  
THM MD. LÜĞÜ

YÖRESİ  
SIVAS / Şarkışla

UZUN İNCE BİR YOLDAYIM

DERLEME TARİHİ

KİMDEN ALINDIĞI  
AŞIK VEYSEL ŞATIROĞLU

NOTAYA ALAN  
ALİ CANLI

SÜRESİ :

SAZ.....

U ZUN İN CE BİR YOL DA YIM (SAZ.....)

Gİ Dİ YO RUM GÜN DÜZ GE CE (SAZ.....)

BİL Mİ YO RUM NE HAL DE YİM Gİ Dİ YO RUM GÜN DÜZ GE CE

GÜN DÜZ GE CE GÜN DÜZ GE CE GÜN DÜZ GE CE HEY (SAZ.....)

Abb.12. Ein Teil des *Uzun İnce Bir Yoldayım* Volksliedes im TRT-Repertoire.<sup>102</sup>

<sup>102</sup> <https://www.repertukul.com/UZUN-INCE-BIR-YOLDAYIM-2973> [27.09.2023]

Die Ballade erzählt vom Leben zwischen Leben und Tod: Wir kommen durch eine Tür auf die Welt und gehen zur zweiten Tür. Es steht im Einklang mit der Struktur der türkischen Volksdichtung und unterstreicht Veysels Gebrauch der türkischen Sprache. Es befasst sich mit den Schwierigkeiten, denen wir im Laufe des Lebens begegnen, von dem Moment an, in dem wir zu atmen beginnen. Dank dieser tiefen Bedeutung und Popularität wurde es in den intensivsten Jahren der anatolischen Rockmusik häufig von Vertretern der anatolischen Rockmusik wie Cem Karaca und Barış Manço aufgeführt. Auch heute noch wird dieses Stück von vielen Künstlern, unabhängig von ihrem Gesangsstil, in seiner ursprünglichen Form gesungen.

#### **4.1.4. Garip Çoban / Moğollar - 1970**

*„O kadar basit ki bu sorunun cevabı... 20“li yaşların başında Moğollar“ı kurmamızın amacı yurtdışına çıkıp orada meşhur olmak, para kazanmaktı. Ama biz sadece Batı müziği enstrümanlarıyla müzik yaparsak, plak şirketlerinin önündeki uzun kuyruklardan bize bir türlü sıra gelmez. Bizim özgün bir sound“umuzun olması için ne yapmamız lazım deyince Anadolu“ya döndük ki ben Ispartalıyım ve çocukluğumdan beri türkülerle büyüyen bir insanım...“<sup>103</sup>*

Die Musikgruppe Moğollar kam mit fast allen anatolischen Rockmusikern, die in der Türkei Musik gemacht haben, entweder in Kontakt oder sie waren eine Inspirationsquelle. Auch hier ist Cahit Berkay besonders zu erwähnen, wenn es um die Musikgruppe Moğollar geht. In einem Interview, das er für eine Recherche gab, spricht Cahit Berkay über den Gründungszweck die Musikgruppe Moğollar und die Art von Musik, die sie kreieren werden, um sich eine Nische zu schaffen. Die Gruppe, die zunächst, wie in jeder Musikgruppe, unter dem Namen des Solisten bekannt war, trennte sich in den folgenden Jahren von anderen Musikgruppen und ist auch heute noch unter dem Namen Cahit Berkay bekannt und macht weiterhin Musik.

---

<sup>103</sup> "Die Antwort auf diese Frage ist so einfach... Der Zweck der Gründung von Moğollar in den frühen 20er Jahren bestand darin, ins Ausland zu gehen, dort berühmt zu werden und Geld zu verdienen. Aber wenn wir nur mit westlichen Instrumenten Musik machen, können wir nicht in langen Schlangen vor Plattenfirmen warten. Als wir fragten, was wir tun sollten, um einen einzigartigen Sound zu haben, wandten wir uns an Anatolien. Ich komme aus Isparta und bin ein Mensch, der seit meiner Kindheit mit Volksliedern aufgewachsen ist, ..." Camgöz 2019, S. 201.

Cahit Berkay wurde 1946 in Isparta geboren. Schon in jungen Jahren begann er mit der Musik, indem er Mandoline spielte. 1962 gründete er seine erste Gruppe namens *Siyah Inciler*. Er begann 1965 mit Profis im Orchester Selçuk Alagöz zu musizieren. Beim Musikwettbewerb „Goldene Mikrofon“ belegte er 1966 und 1967 mit Selçuk Alagöz den dritten Platz. 1968 trat er der Rockband Moğollar bei und ersetzte den Gitarristen Tahir Nejat Özyilmazel. Aziz Azmet und Murat Ses komponierten die frühen Songs der Band. Cahit Berkay wollte sich auf türkische Lieder und anatolische Melodien konzentrieren und hatte Meinungsverschiedenheiten mit Aziz Azmet, sodass Azmet die Gruppe 1970 verließ. Diese Trennung stärkte Cahit Berkays den Platz in der Musikgruppe und brachte seine Komponistenpersönlichkeit in den Vordergrund. Die ersten Mitarbeiter der Musikgruppe sind Aziz Ahmet, Murat Ses, Cahit Berkay, Engin Yörükoğlu und Haluk Kunt. Aufgrund des Weggangs des Leadsängers der Band konzentrierte sich die Band auf Instrumentalmusik und arbeitete im Laufe der Jahre mit vielen anatolischen Rockmusiksolisten dieser Zeit, wie Cem Karaca, Barış Manço und Ersen Dinleten, als Solisten zusammen. Lieder wie Barış Manço und Moğollar, *Binboğa* „*nın Kızı, İşte Hendek İşte Deve*; Cem Karaca und Moğollar, *Namus Belası* sind die wichtigsten Beispiele anatolischer Rockmusik.<sup>104</sup>

Im Lied *Garip Çoban* wurde anstelle von Trommeln ein perkussives türkisches Volksinstrument, *Asma Davul*, verwendet. So wurde mit den Instrumenten im Orchester bestehend aus Hängetrommel, 12-saitiger Gitarre, Bassgitarre und Orgel eine instrumentale Vielfalt erreicht. Während das Lied mit einer rhythmischen Struktur beginnt, wurde ein Abschnitt verwendet, der die freie Rhythmusmelodie in der langen Hava-Form widerspiegelt. Während der Sänger die freie Rhythmusgruppe singt, sind außerdem Schlagzeug und Orgel zu hören, begleitet von sich ständig wiederholenden melodischen Bewegungen im Hintergrund. Ein Stil, der auch in den Aufführungen von Volksmusik zu finden ist. Nach dem freien Rhythmusabschnitt wurde zur rhythmischen Struktur des Anfangs zurückgekehrt. Man hört, dass die melodische Struktur am Anfang und Ende des Liedes, vorgetragen mit Orgel- und Trommelbegleitung, an die Töne von „Zurna“, einem türkischen Volksblasinstrument, erinnert. Das „Ha Ha, Hey Hey Hey“ am Ende des Liedes und die verwendete rhythmische Struktur sind die Halay-Form in der türkischen Volksmusik und im türkischen Volkstanz. Während des gesamten Liedes ist der Bassmarsch zu hören, und an einigen Stellen wird die Bassgitarre als Melodieinstrument verwendet. Das Lied

---

<sup>104</sup> Ok 1994, S. 102ff.

wurde in der Tonart cis-Moll aufgenommen. Das Lied weist eine melodische Vielfalt auf, die mit einem Akkord der Stufe I beginnt und ohne Änderungen mit demselben Akkord gespielt wird. Das Lied besteht aus zwei Teilen: dem A-Teil, der eine sich wiederholende rhythmische Struktur hat, und dem B-Teil, der ohne Rhythmus gesungen wird. Allgemeiner Rhythmus des Liedes ist „Sofyan“-Rhythmus. Jeder Takt vervollständigt den Satz durch die Beantwortung einer Frage und der nächste Takt beantwortet die Frage melodisch. In dem Lied werden viele anatolische Begriffe verwendet, die die Geschichte eines Hirten erzählen, der sich um Tiere kümmert, wie zum Beispiel: „Mein kaputtes Instrument, meine Pflöge singt laut, ich frage den Wolf und den Vogel, es tut mir leid, die Nachtigall singt“. Das Lied hat eine Struktur aus 7 Silben. Es wurde von der Firma Diskotür Plak herausgebracht.



Abb.13. Garip Çoban - Titelfeld.<sup>105</sup>

Elimde kırık sazım	Ich habe einen kaputten Saz in meiner Hand
Gece gündüz ağlarım	Ich weine Tag und Nacht
Yârimi görmeyince	Wenn du meinen Geliebten nicht siehst
Kurda kuşa sorarım	Ich frage den Wolf und den Vogel

<sup>105</sup><https://www.discogs.com/de/release/2984037-Mo%C4%9Follar-Garip-%C3%87oban-Berkay-Oyun-Havas%C4%B1> [18.10.23]

Kavalım yanık öter Ağlar içini döker Türküler söyleyince İçim yanar ah eder	Meine Pfeife singt eindringlich Er weint und schüttet sein Herz aus. Wenn Sie Volkslieder singen Mein Herz brennt und ich seufze
Garip çoban derler bana kimsesizim Gözlerim yollarda yârimi bekler Gitti gelmez, gelmez vay	Sie nennen mich einen seltsamen Hirten, ich bin einsam Meine Augen warten auf der Straße auf meinen Geliebten Es ist weg, es wird nicht kommen, es wird nicht kommen, wow
Her sabah bülbül öter Kalbimi deler geçer Garibim ben neyleyim Gözyaşımı dökerim	Die Nachtigall singt jeden Morgen Es durchdringt mein Herz Ich bin komisch, was kann ich tun? Ich habe meine Tränen vergossen
Ben bir garip çobanım Dağ bayır gezerim Nazlı yârin ardından Gözyaşımı dökerim	Ich bin ein seltsamer Hirte Ich wandere durch die Berge Nach dem Liebhaber Ich habe meine Tränen vergossen

<b>Titel:</b>	Garip Çoban
<b>Jahr:</b>	1970
<b>Künstler:</b>	Aziz Azmet
<b>Musik Band:</b>	Moğollar
<b>Gruppenkünstler:</b>	Murat Ses - Klavier Cahit Berkay - Gitarre Taner Öngür - Bassgitarre

	Engin Yörükoğlu - Schlaginstrumente		
<b>Musikfirma:</b>	Diskotür Plak		
<b>Text:</b>	Aziz Azmet	<b>Region:</b>	-
<b>Komposition:</b>	Murat Ses	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	Aziz Azmet/Murat Ses		
<b>Musikinstrumente:</b>	Trommel, Bassgitarre, Klavier, 12-saitige Gitarre		
<b>Silbenstruktur:</b>	7+7+7+7		
<b>Motiv:</b>	1 Takt		
<b>Satz:</b>	2 Takt S1-S1'-S1-S1'-freier Rhythmus		
<b>Form:</b>	A (1-8) -B (freier Rhythmus)		
<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Usul:</b>	Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I	<b>Kadenz:</b>	-
<b>Tonart:</b>	Cis-Moll		
<b>Makam:</b>	-	<b>Ayak:</b>	-

*Tab.4. Garip Çoban.*

# Garip Çoban

1970

Moğollar

C#m

Elimde kırık sazım gece gündüz ağlarım yarımı görmez yince

kur da ku şa so ra rım

Abb.14. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

## 4.1.5. Dağlar Dağlar / Barış Manço - 1970

Barış Manço wurde 1943 in Istanbul geboren. Sein Vater ist Musiker und seine Mutter ist Schauspielerin und Musikerin. Sein Interesse an Musik wurde bereits im Alter von einhalb Jahren bemerkt und er schloss sich seinen Geschwistern an und begleitete sie beim Musikunterricht. Er studierte an dem Galatasaray-Gymnasium. Als er noch Gymnasiast war, war er von einem Rock 'n' Roll Film beeindruckt und schaute sich ihn mehrmals an. 1956 gründete er aus Bewunderung für Elvis seine erste Musikgruppe namens „Kafadarlar“. Er gibt seine ersten Konzerte an dem Galatasaray-Gymnasium und seine Band beginnt, in den Printmedien Gehör zu finden. In diesen Jahren wurde auch die Rockmusikgruppe „Harmoniler“ gegründet. Da Barış Manço sich gut mit türkischer Musik auskennt, möchte er vor allem Musik mit türkischen Texten machen und veröffentlicht mit der Unterstützung seiner Mutter eine 45er-Platte mit dem Volkslied *Kızılıklar Oldu Mu*.<sup>106</sup> Manço, dessen Platte *Çıt Çıt Twist/Dream Girl* 1963 erschien, wurde zum König der Twist-Musik erklärt. Dieses Lied, das sie aus dem Volkslied *Çıt Çıt Çetene* adaptierten, ist wichtig, um Barış Manços zukünftiges Ziel aufzuzeigen.<sup>107</sup> Er lebte und erhielt eine Zeit lang eine Ausbildung in Belgien, und auch sein Bruder hielt sich in diesen Jahren in Belgien auf.

<sup>106</sup> Öztürk 2021, S. 11ff.

<sup>107</sup> Erkal 2014, S. 81.

Während seiner Zeit im Ausland organisierte er Konzerte und nahm Platten mit vielen ausländischen Gruppen auf. 1968-69 wurde die Musikgruppe Barış Manço und „Kaygısızlar“ gegründet, deren Mitglieder Mashar, Fuat, Semih und Ali sind. Mashar und Fuat dieser Gruppe bildeten später die Musikgruppe Mashar, Fuat, Özkan, MFÖ, die ebenfalls eine unvergessliche Musikgruppe ist. Eine der Gruppen, in denen Manço arbeitet, ist die Gruppe Barış Manço – Ve. Mit dieser Gruppe bestehend aus Musikern verschiedener Nationen, wurde das Lied *Dağlar Dağlar* aufgenommen, das zu einem Wendepunkt in Manços Karriere wurde. Mit dieser Aufnahme aus dem Jahr 1970 wurde sie ein riesiger Verkaufsschlager. Der Name Manço brachte ihn mit berühmten Musikern dieser Zeit wie Cem Karaca in Verbindung. Die Band, die auf dem Album spielt, besteht aus einem englischen Gitarristen, einem amerikanischen Sopransaxofonisten, einem tunesischen Schlagzeuger und einem Bassisten aus Turkmenistan.<sup>108</sup>



Abb.15. *Dağlar Dağlar* - Titelfeld.<sup>109</sup>

Das Lied *Dağlar Dağlar* wurde von Sayan Plak veröffentlicht. Der Text und die Komposition gehören Barış Manço. Das Arrangement des Werkes stammt von Cüneyd Orhon und Barış Manço. Die in den ersten Aufnahmen mit *Kemençe* gespielten Solomelodien wirken wie Volkslieder bzw. klassische türkische Musik. Die klassische *Kemençe* ist eines der Musikinstrumente der klassischen türkischen Musik. Das Lied beginnt mit *Kemençes* improvisiertem Solo, dann wird der letzte Klang des Solos mit der

<sup>108</sup> Ok 1994. S. 247ff.

<sup>109</sup><https://www.discogs.com/de/release/3081861-Bar%C4%B1%C5%9F-Man%C3%A7o-C%C3%BCneyd-Orhon-Da%C4%9Flar-Da%C4%9Flar> [18.10.23]

gleichmäßigen Rhythmusgitarre gespielt, die wir in Abb.15. sehen. Während der Gitarrenrhythmus bis zum Ende des Liedes unverändert weiterläuft, spielt nun Kemeçe die Melodie des Liedes. Trotz der 4/4-Struktur klingt der gespielte Rhythmus wie ein Achtel-Grundrhythmus. Sobald der Liedtext beginnt, setzt sich der gleichmäßige Rhythmus fort und begleitet das Spiel durch das gesamte Lied. Obwohl sein Name auf dem Plattencover erwähnt wird, wird das Schlagzeug in diesem Lied nicht verwendet. Das Lied besteht im Allgemeinen aus der A-B-Struktur. Eintaktige Motive werden zu 2-taktigen Sätzen geformt. Der in den Aufnahmen verwendete Ton ist gis-Moll. Dieses in westlicher Form geschriebene Lied ähnelt dem *Uşşak Makam* in der klassischen türkischen Musik, und sein volksmusikalisches Äquivalent ist ebenfalls *Hüseyni*. Da es nicht aus Volksdichtungen besteht, ist seine Silbenstruktur kompliziert. Es erscheint als IV-II-I-Trittfrequenz.



Abb.16. Das Rhythmusmuster des mit der Gitarre gespielten Liedes.

<p>Ellerimle büyüttüğüm solarken dirilttiğim Çiçeğimi kopardın sen ellere verdin Çiçeğimi kopardın sen ellere verdin</p> <p>Dağlar dağlar Kurban olam yol ver geçem sevdiğimi son bir olsun yakından görem sevdiğimi son bir olsun yakından görem</p> <p>Kuşlar uçmaz güller soldu yüce dağlar duman oldu</p>	<p>Den, den ich mit meinen Händen hochgehoben habe, und den, den ich wieder zum Leben erweckt habe, als er verblasste. Du hast meine Blume gepflückt und in andere Hände gegeben Du hast meine Blume gepflückt und in andere Hände gegeben</p> <p>Berge Berge Ich werde ein Opfer sein, lass mich passieren Lass mich meinen Liebsten ein letztes Mal aus der Nähe sehen Lass mich meinen Liebsten ein letztes Mal aus der Nähe sehen Vögel fliegen nicht, Rosen verblühten, hohe Berge verwandelten sich in Rauch</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Belli ki gittiğin yerden kara haber var Belli ki gittiğin yerden kara haber var	Anscheinend gibt es überall schlechte Nachrichten. Anscheinend gibt es überall schlechte Nachrichten.
------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Titel:</b>	Dağlar Dağlar		
<b>Jahr:</b>	1970		
<b>Künstler:</b>	Barış Manço		
<b>Musik Band:</b>	Barış Manço - Ve		
<b>Gruppenkünstler:</b>	Jonathan P. Glemser - Gitarre Okan Tunca - Bassgitarre Mounire Gathas - Schlagzeug Cüneyd Orhon - Kemeçe		
<b>Musikfirma:</b>	Sayan Plak		
<b>Text:</b>	Barış Manço	<b>Region:</b>	-
<b>Komposition:</b>	Barış Manço	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	Barış Manço / Cüneyd Orhon		
<b>Musikinstrumente:</b>	Gitarre, Bassgitarre, Schlagzeug, Kemeçe		
<b>Silbenstruktur:</b>	8+8+8+5+4+4+4+8+5		
<b>Motiv:</b>	1 Takt		
<b>Satz:</b>	2 Takt S1-S2x2- S3(Verbindung und C2'x2)		
<b>Form:</b>	A (1-6) – B (7-12)		

<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Uslul</b>	-
<b>Akkordstruktur:</b>	I-IV-II-I-IV-II-I-III- IV-I-IV-II-I	<b>Kadenz:</b>	IV-II-I
<b>Tonart:</b>	gis-Moll		
<b>Makam:</b>	Uşşak	<b>Ayak:</b>	Hüseyini

Tab.5. Dağlar Dağlar.

## Dağlar Dağlar

1970

Bariş Manço

G#m

El lerim le büyüt tü ğüm so lar i ken di rilt ti ğim

3 Çiçe ği mi kopar dın sen el lere ver dın Çiçe ği mi kopar dın sen

6 el le re ver dın Dağ lar da ğ lar

8 kur ban o lam yol ver geç em sev di ği mi son bir ol sun

10 ya kın dan gö rem

Abb.17. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

Bariş Manço ist ein Künstler, der Wert auf Gruppenmusik legt, die musikalische Stabilität einer festen Gruppe betont und fast nie als Solist auf der Bühne stand. Nach dem Erfolg von *Dağlar Dağlar* traf er seine Entscheidung darüber, welche Musik er machen wollte. Bald trennte er sich von seiner Band Barış Manço-Ve und begann 1971 mit der Band Moğollar in Paris zu arbeiten, da er in Europa Karriere machen wollte. Die Gruppe hat Lieder im Stil Anatolian Rockmusik wie *İşte Hendek İşte Deve* und *Katip Arzuhalim Yaz Yare Böyle* aufgenommen. Die Tatsache, dass Moğollar Auszeichnungen erhielt, in Frankreich erfolgreich war und deshalb allein arbeiten wollte, führte dazu, dass sich ihre Wege trennten. Unmittelbar nach dieser Trennung kehrte Manço mit Engin Yörükoğlu von der Band Moğollar in die Türkei zurück und gründete Kurtalan Ekspres, zu der Musiker wie Celal Güven, Ohannes Kemer, Özkan Uğur, Fuat Güner, Engin Yörükoğlu gehörten. Barış Manço war während seines gesamten künstlerischen Lebens nie an religiösen oder politischen Kontroversen beteiligt. Diese ruhige Persönlichkeit hat ihm viele Möglichkeiten eröffnet, darunter das staatliche Radio und Fernsehen.<sup>110</sup> Mit dieser Gruppe arbeitete er bis zu seinem Tod im Jahr 1999 weiter. Nach Manços Tod begannen die Mitglieder mit Cem Karaca zusammenzuarbeiten. Heute arbeiten sie weiterhin mit Hayko Cepkin zusammen.<sup>111</sup>

#### **4.1.6. Dadaloğlu / Cem Karaca – 1970**

Cem Karaca wurde 1945 in Istanbul geboren. Sein Vater ist aserbajdschanischer Herkunft und seine Mutter ist armenischer Herkunft. Sein Vater und seine Mutter sind beide Theaterkünstler. Aus diesem Grund wuchs Cem Karaca unter Kunst und Künstlern auf, und dieses Leben erklärt seine theatralische Haltung auf der Bühne. Während Cem Karaca viele Jahre lang zwischen Theater und Musik hin und her pendelte, wollte sein Vater, dass er den Theaterberuf erlernt, und seine Mutter wollte, dass er Anwalt wird und sich für Politik interessiert. Cem Karaca schloss seine Gymnasiumausbildung am Istanbul Robert College ab und seine ersten professionellen Arbeiten stammen aus dieser Zeit. Während seiner Amateurzeit arbeitete er mit vielen Gruppen wie Dinamitler und Jaguarlar zusammen. Seine Berufsjahre begannen bei Apaşlar und Mehmet Soyarslan.<sup>112</sup> Beim dritten „Goldenen Mikrofon“ Wettbewerb im Jahr 1967 erhielten Cem Karaca und Mehmet Soyarslan mit ihrem Lied *Emrah* den zweiten Preis und die 45er-Platte *Emrah/Karacaoğlu* wurde

---

<sup>110</sup> Ok 1994, S. 248f.

<sup>111</sup> Alpar 2014, S. 22f.

<sup>112</sup> Ok 1994, S. 59ff.

veröffentlicht. Aus diesem Grund gilt das Debüt von Cem Karaca, einem der bedeutendsten anatolischen Rocksolisten der Türkei, als 1967, als er ein Konzert gab.<sup>113</sup> Das Leben und Schaffen von Cem Karaca besteht aus drei verschiedenen Abschnitten: Die erste Periode stellt seine ersten Jahre dar, in denen er mit der Musik begann, die zweite Periode ist die Periode, in der er in Deutschland lebte, und die dritte Periode ist sein gesamtes Leben nach seiner Rückkehr in die Türkei. Da er unter Künstlern aufwuchs, sammelte er seine ersten wichtigen Bühnenerfahrungen im Club des Freundes seines Vaters, İlham Gencer. Da dies die Jahre der Popularität von Elvis Presley waren, ist Elvis sein größtes Beispiel in Bezug auf Kleidung und Liedrepertoire. Die ersten Schritte zu seiner heutigen Identität des Künstlers, der sich bis zu seinem Militärdienst 1965 für Rock 'n' Roll und Theater interessierte, waren die Sehnsucht nach dem Militär und der Begegnung mit *Saz*.<sup>114</sup>

*„Askerde tanıştım sazla. Askere gittim. İstanbul'a korkunç bir özlemim var ve Alay'ın arkasında bir dağ var. Enteresan, yağmurdan sonra dağ şiiirlerimizde rastladığımız 7 renk üstüne haleli dağlar diye bir laf vardır ya, öyle bir yağmur yağdı, 7 renk üstüne halelendi. Gözümün önüne Bakırköy geliyor, İstanbul geliyor, ailem geliyor... Bir de baktım, herhalde benim gibi acemi birliğinde müziğe meraklı biri almış eline bağlamasını, kötü de çalıyor ama... benim o anki duygularımı, özlemimi, duygu yoğunlugumu ne Frank Sinatra yansıtabilir, ne Elvis Presley. Ne Elton John yansıtabilir ne bir bluescu, ne bir rockçu, ne bir popçu, ne bir jazcı, hiç kimse yansıtamaz. Ama o an kötü çalınan bağlama bir de baktım beni anlatıyor. Cem Karaca'nın o anki ruh halinin müziğe dönüşmüş şekli, obağlamanın yarı akortlu hali. Bunun üzerine dedim ki arkadaş ben batı müziği sayfasını kapatacağım”.*<sup>115</sup>

---

<sup>113</sup> Erkal 2013, S. 87.

<sup>114</sup> Matracı 2004, S 32ff.

<sup>115</sup> *„Ich habe Saz beim Militär kennengelernt. Ich bin dem Militär beigetreten. Ich habe eine schreckliche Sehnsucht nach İstanbul und hinter Alay liegt ein Berg. Interessanterweise gibt es in unseren Berggedichten nach dem Regen ein Sprichwort über Berge mit einem Heiligenschein in sieben Farben: Es regnete so, es hatte einen Heiligenschein in sieben Farben. Bakırköy fällt mir ein, İstanbul fällt mir ein, meine Familie fällt mir ein ... Dann habe ich gesehen, dass es von jemandem wie mir, der sich für Musik interessiert, im Bootcamp aufgegriffen worden sein muss, und er spielt es schlecht, aber... weder Frank Sinatra noch Elvis Presley können meine Gefühle, Sehnsüchte, und Intensität der Emotionen in diesem Moment. Weder Elton John, noch ein Blues-Spieler, noch ein Rock-Spieler, noch ein Pop-Spieler, noch ein Jazz-Spieler, irgendjemand kann das*

Als er nach seinem Militärdienst 1967 im Theater spielte, lernte er Ahmet Tuzcuğlu von der Musikgruppe Apaşlar kennen. Nach diesem Treffen beginnt er mit der Gruppe Apaşlar zusammenzuarbeiten, deren musikalische Ideen kompatibel sind. Nach der Auszeichnung im Jahr 1967 wurden im selben Jahr drei Platten veröffentlicht. Den Höhepunkt erreicht die Apaşlar-Gruppe mit dem Lied *Resimdeki Gözyaşları*. Die Gruppe gibt seit langen Konzerten, bringt Werke hervor und produziert Platten in Deutschland. Aufgrund von Meinungsverschiedenheiten mit dem wichtigsten Mitglied und Gründer der Gruppe, Mehmet Soyarslan, beschlossen sie, die Gruppe zu verlassen, und am Ende des Projekts verließ Cem Karaca auch die Gruppe. Diese Jahre, die mit vielen Aufnahmen und Konzerten verbracht wurden, endeten mit fünf Liedern im Anatolian Rockstil. Das allgemeine Musikgenre der Band ist Progressive Rock. Zum Einsatz kamen E-Gitarre, Bassgitarre, Schlagzeug und Tastenmusikinstrumente. Türkische Musikinstrumente wurden in keiner Aufnahme gespielt. Dann beginnt die Gruppenphase Kardaşlar. Cem Karaca, der diese Gruppe dominiert, konzentriert sich hauptsächlich auf Anatolian Rockmusik.<sup>116</sup> Im Vergleich zu, der mit Apaşlar gemachten Musik zeigt sich, dass in der Gruppe Kardaşlar mehr Wert auf die Infrastruktur gelegt wird und dass Cem Karaca seine Jugendzeit musikalisch hinter sich hat. Mit der Band Kardaşlar machte er hauptsächlich Musik im Anatolian Rockstil. In dieser Zeit ging Cem Karaca aufgrund von Mängeln und negativen Aspekten der Musikausrüstung erneut nach Deutschland, setzte seine Studien in Deutschland eine Zeit lang fort und arbeitete auch mit ausländischen Musikgruppen zusammen. Seine erste Plattenarbeit mit Kardaşlar ist die 45er-Platte Dadaloğlu/Kalender. Die Gruppe, die mit *Dadaloğlu* große Erfolge erzielte, hat insgesamt sieben 45er-Platte im Angebot. In einer Zeit, in der gesellschaftliche Ereignisse und Jugendbewegungen eskalierten, nahm Cem Karaca eine politische Linie an und wurde von den Linken begrüßt. Einer der wichtigsten Gründe für diesen Besitz ist das im Anatolian-Rockstil gehaltene Lied *Dadaloğlu*. Der Satz „Wer stirbt, stirbt, die Überlebenden gehören uns“ in dem Lied wurde zum Slogan für den linken Gefangenen dieser Zeit, Deniz Gezmiş. Das Lied, das gespielt wurde, nachdem die Nachricht von der Hinrichtung von Deniz Gezmiş und seinen Freunden im Radio ausgestrahlt wurde, war das Lied *Dadaloğlu*. Es ist zu hören, dass in den Liedern

---

widerspiegeln. Aber in diesem Moment wurde mir klar, dass der schlecht gespielte *Bağlama* mich beschrieb. Die Art und Weise, wie sich Cem Karacas aktuelle Stimmung in Musik verwandelte, die halbgestimmte Version dieses *Bağlama*. Dann sagten Sie: "Freund, ich werde die Seite für westliche Musik schließen." Matracı 2004, S 35.

<sup>116</sup> Aydemir 2014, S. 25ff.

von Kardeşlar, die dem Anatolian Rockmusikgenre angehören, *Bağlama*, *İklığ* und lokale Rhythmusmusikinstrumente verwendet werden.<sup>117</sup>

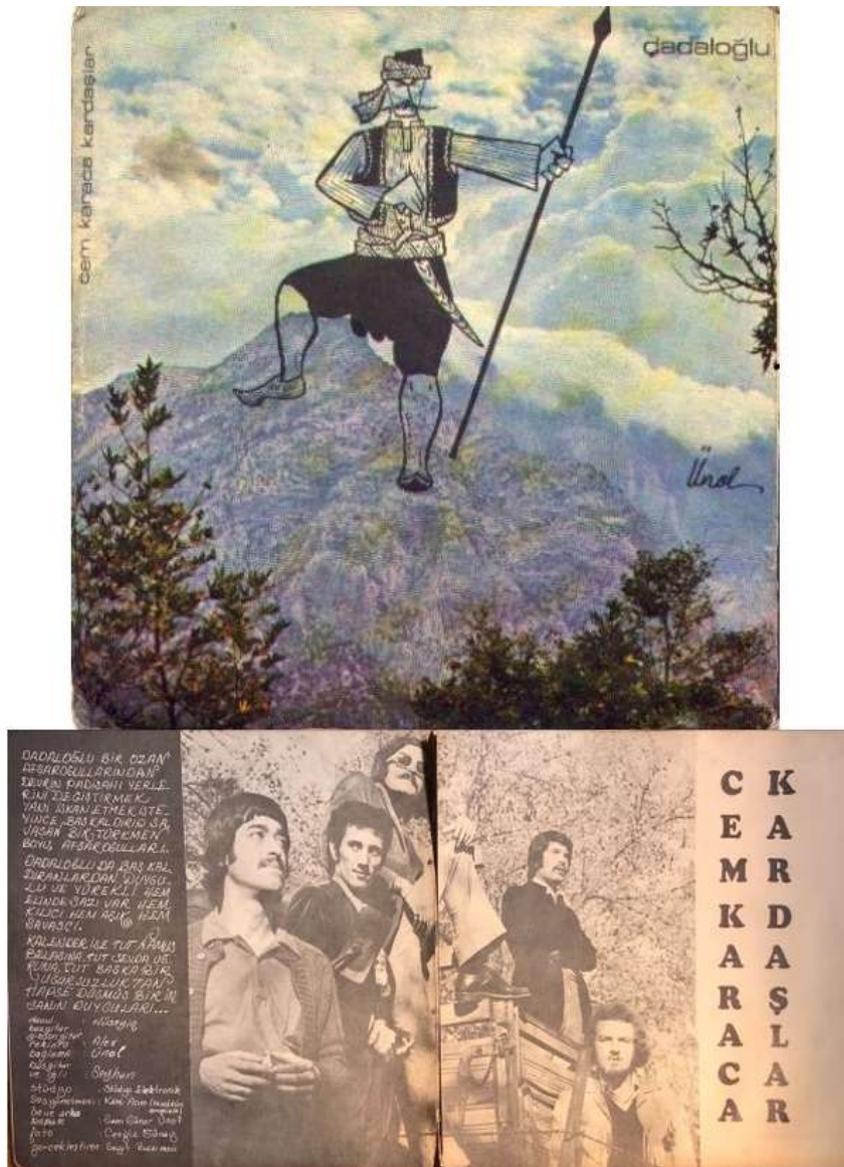


Abb.18. Dadaloğlu - Titelbild.<sup>118</sup>

Kalktı göç eyledi avşar illeri	Er stand auf und wanderte in die Provinz Avşar aus
Ağır ağır giden eller bizimdir	Die langsamen Hände gehören uns
Arap atlar yakın eder ırığı	Arabische Pferde schließen den Abstand
Yüce dağdan aşan yollar bizimdir	Die Straßen über den mächtigen Berg gehören uns

<sup>117</sup> Ok 1994, S 59ff.

<sup>118</sup><https://www.discogs.com/de/release/2241543-Cem-Karaca-Karda%C5%9Flar-Dadalo%C4%9Flu-Kalender> [18.10.23]

<p>Belimizde kılıcımız kirmani Taşı deler mızrağımın temreni Hakkımızda devlet etmiş fermanı Ferman padişahın dağlar bizimdir</p> <p>Dadaloğlu yarın kavga kurulur Öter tüfek davlumbazlar vurulur Nice koçyiğitler yere serilir Ölen ölür kalan sağlar bizimdir</p>	<p>Unser Schwert an unserer Taille ist „Kermani“ Der Speer meines Speeres durchdringt den Stein Der Erlass des Staates über uns Das Dekret gehört dem Sultan, die Berge gehören uns</p> <p>Dadaloğlu, morgen wird es einen Kampf geben Singende Gewehrhauben werden erschossen Viele tapfere Krieger fallen zu Boden Derjenige, der stirbt, stirbt, der Rest gehört uns</p>		
<b>Titel:</b>	<i>Dadaloğlu</i>		
<b>Jahr:</b>	1970		
<b>Künstler:</b>	Cem Karaca		
<b>Musik Band:</b>	Kardaşlar		
<b>Gruppenkünstler:</b>	<p>Alex Wiska - Gitarre</p> <p>Hüseyin Sultanoğlu - Schlaginstrumente</p> <p>Ünol Büyükgönenç - Bağlama</p> <p>Seyhan Karabay - Bassgitarre - İkliğ</p>		
<b>Musikfirma:</b>	Türkofon Plak		
<b>Text:</b>	<i>Dadaloğlu</i>	<b>Region:</b>	Kırşehir
<b>Komposition:</b>	Cem Karaca	<b>Zusammenstellung:</b>	Muzaffer Sarısözen
<b>Arrangement:</b>	Cem Karaca		
<b>Musikinstrumente:</b>	Bağlama, Gitarre, Schlaginstrumente, Bassgitarre		

<b>Silbenstruktur:</b>	6+5+11+11		
<b>Motiv:</b>	3.-6.-9.-11.... 1 Takt		
<b>Satz:</b>	3Takt, 7 Takt / freier Rhythmus - S1 - S2		
<b>Form:</b>	A (freier Rhythmus) – B (1-14)		
<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Usul:</b>	Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I-II-VII-I-II-VII-I	<b>Kadenz:</b>	II-VII-I
<b>Tonart:</b>	E		
<b>Makam:</b>	Hicaz	<b>Ayak:</b>	-

Tab.6. Dadaloğlu.

## Dadaloğlu

1970

Cem Karaca

E F Dm E  
Hak kımız da dev let et miş fer ma nı Hak kımız da dev let et miş

6 F Dm E F Dm E  
fer ma nı fer man pa di şa hın kar daş dağ lar bi zim dir

11 F Dm E F Dm E  
dağ lar bi zim dir dağ lar bi zim dir

Abb.19. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

Der erste Komponist der auf dem Text von *Dadaloğlu*<sup>119</sup> basierenden Komposition ist unbekannt, sie wurde jedoch unter Angabe des Künstlers Muharrem Ertaş als Quelle in das TRT-Repertoire aufgenommen. Das von Cem Karaca unter dem Namen *Dadaloğlu* gesungene Stück ist als *Kalktı Göç Eyledi Avşar Elleri* oder *Avşar Bozlağı* bekannt. Es wird im Genre *Bozlak*<sup>120</sup> gesungen. Auch Cem Karaca sang das Volkslied auf diese Weise.

Das Volkslied, das zur Region Kırşehir gehört, erzählt vom Widerstand gegen die Siedlungs- und Einwanderungspolitik des Osmanischen Reiches. Mit dieser Protestidentität passt der Liedtext perfekt zu der politischen Haltung, die Cem Karaca widerspiegeln möchte. Aufgrund des politischen Drucks dieser Zeit stieß die Veröffentlichung des Liedes auf ein Interesse, das die Erwartungen übertraf. Das Lied, das Cem Karaca den Auftrag gab, die Stimme einer politischen Meinung zu sein, bereitete auch die Wiedergeburt von Cem Karaca mit seiner neuen Band vor.<sup>121</sup> Wie in vielen Kulturen finden sich auch in der anatolischen Kultur die ersten Beispiele, die als Protestmusik eingestuft werden können, in der Volksmusik. Das gemeinsame Merkmal der Volkslieder aus den Gedichten von Koroğlu, Karacaoğlan, Pir Sultan Abdal und Dadaloğlu ist, dass sie gegen die herrschende Macht rebellieren. Tatsächlich wurden die meisten Volkslieder dieser Barden in der Frühzeit der anatolischen Rockmusik von Musikern, insbesondere Cem Karaca, umfassend interpretiert. Aus diesem Grund ist das Genre der Anatolian Rockmusik mit der Protestmusik verflochten.<sup>122</sup> Die Worte von Dadaloğlu, einem der Volksdichter, sind in der Silbenstruktur kompatibel und setzen sich als 6 + 5 + 11 + 11 fort. Das als *Makam Hüseyini* zusammengestellte Volkslied wird in Cem Karacas Aufnahmen mit dem Einfluss von *Makam Hicaz* in einer Dur-Tonart gesungen. Es entspricht nicht den Regeln der E-Dur Tonart. Es muss durch die Annahme erklärt werden mi-Stimme und den E-Dur-Akkord als ersten Stufe. In dem Lied, bei dem man beim Hören die Wirkung der Dur-Tonart spüren kann, wird der Ton der sechsten Stufe C einen halben Ton tiefer und der Ton der siebten Stufe einen halben Ton tiefer verwendet. Im dritten und sechsten Takt erscheint ein in der türkischen Volksmusik häufig verwendetes und in diesem Lied eintaktiges Motiv, wobei die

---

<sup>119</sup> Ein türkischer Dichter aus dem Avşar-Stamm der Oghusen. <https://islamansiklopedisi.org.tr/dadaloglu> [29.09.2023]

<sup>120</sup> Uzun Hava ist ein Volkslied, das unregelmäßig ist und keinen bestimmten Rhythmus hat. <https://islamansiklopedisi.org.tr/turku> [29.09.2023]

<sup>121</sup> Ok 1994, S. 85ff.

<sup>122</sup> Eren 2017, S. 148f.

Melodie in der siebten Stufe der Tonleiter verbleibt. Das Lied beginnt mit einem freien Rhythmus und jeder Teil geht mit einem 2-Takt-Rhythmus weiter. Diese rhythmische Struktur wiederholt sich auf diese Weise bis zum Ende des Liedes. *Sofyan* wird im Rhythmus gesungen. Das Gedicht besteht aus drei Vierzeilern und ist zweigeteilt. Die erste Hälfte ist frei und die zweite Hälfte wird im 4-Takt gespielt. Die rhythmische Struktur hat den gleichen Klang wie der Rhythmus der klassischen Rockmusik, der zweite und vierte Takt ist betont. Das Lied beginnt mit dem Baglama-Solo. Eine Solo-Improvisationsmelodie verrät uns den Tonart des *Bozlak*-Volkslieds und am Ende tragen *Iklığ* und Schlagzeug das Lied mit einem rhythmischen Schritt zum Text. Cem Karaca singt die ersten beiden Sätze in freier Struktur und die folgenden beiden Sätze werden im Rhythmus gesprochen. Diese Struktur setzt sich bis zum Ende des Liedes fort. Am Ende des Textes wiederholen *Bağlama* und *Iklığ* mit Begeisterung die Melodie und verbinden sie mit einem scharfen Schluss mit dem frei gesungenen Teil, und das Lied endet mit einem rhythmischen Marsch mit allen Musikinstrumenten nach einem kurzen verbalen Zuruf. Cem Karacas Protestidentität und seine Texte erlauben es uns, das Volkslied in einer harten Struktur zu hören. Im Allgemeinen spiegelt es jedoch die *Bozlak*-Form wider.



Abb.20. Standardrhythmus der Rockmusik.<sup>123</sup>

Das 45er-Album von Cem Karacas Dadaloğlu wurde mit der Band Kardaşlar veröffentlicht. Einer der wichtigsten Musiker dieser Gruppe ist Ünlol Büyükgönenç. Er ist ein Musiker, der das Konservatorium abgeschlossen hat. Sie trafen sich nach der Rückkehr von Cem Karaca aus dem Militärdienst und machten gemeinsam Musik in der Band Kardaşlar. 1971 wurde das Lied Dadaloğlu zum besten türkischen Lied des Jahres gewählt. Bei den Aufnahmen wurde Baglama zusammen mit Bassgitarre, E-Gitarre und Schlagzeug verwendet. Büyükgönenç erklärt die Schwierigkeiten dieser Zeit in seinem Interview mit Akin Ok. Der Mangel an Stereoaufnahmemöglichkeiten in der Türkei. Die Zeit, die für Aufnahme und Orchester in Deutschland verbracht wird, und die enormen Kosten sind eine finanzielle Belastung und erfordern einen Aufwand, der auch heute noch schwer zu bewältigen ist. Dass die Qualität der Stereoaufnahmen nach all dem Aufwand nicht verstanden wurde, weil die

<sup>123</sup> Güner 2015, S. 50.



#### 4.1.7. Tamirci Çırağı / Cem Karaca - 1975



Abb.22. Tamirci Çırağı - Titelbild.<sup>126</sup>

Cem Karaca ist weiterhin ein Solist, dessen politische und musikalische Identität etabliert ist und der weiß, was er in der Musik will. Für Cem Karaca, der sich von der Gruppe Kardaşlar trennte, beginnt die Ära der Moğollar. Cem Karaca wird vom Gründer der Gruppe, Cahit Berkay, bewundert und verfolgt und arbeitete eine Zeit lang mit Cem Karaca in der Gruppe Moğollar, in der es an Solisten mangelte. In der Türkei befindet sich das politische Umfeld am Rande einer Explosion. In den in dieser Zeit entstandenen Werken wurden in ihren Aufnahmen Musikinstrumente wie *Cura*, *Bağlama*, *Kaval*, *Def*, *Yaylı Tanbur* verwendet. Cem Karaca, der sich ebenfalls von Moğollar trennte, gründete die Band Dervişan, und 1975

<sup>126</sup><https://www.discogs.com/de/release/2635166-Cem-Karaca-Dervi%C5%9Fan-Tamirci-%C3%87%C4%B1ra%C4%9F%C4%B1-Nerdesin> [18.10.23]

schrieb Cem Karaca, der seine Anatolian Rock- und Protest-Rock- oder Protestor-Identität weiter offenbaren wollte, die Texte und komponierte eine seiner besten einflussreiche Lieder, komponiert von seinem alten Freund Mehmet Soyarslan. Er veröffentlichte sein Lied *Tamirci Çırağı* auf einer 45er-Platte. Seine Texte, die soziale Ungerechtigkeit und Klassenunterschiede betonen, der dramatische Gesangstil und die musikalische Struktur des Liedes wurden von einem großen Publikum geschätzt.<sup>127</sup>

<p>Gönlüme bir ateş düştü yanar ha yanar yanar Ümit gönlümün ekmeği umar ha umar umar Elleri ak yumuk yumuk ojeli tırnakları nerelere gizlesin şu avucun nasırları</p>	<p>Ein Feuer fiel in mein Herz, es brennt, es brennt, es brennt Hoffnung ist das Brot meines Herzens, sie hofft, sie hofft, sie hofft Ihre Hände sind weiß und ihre Nägel sind poliert. Wo können Sie die Hornhaut Ihrer Handfläche verstecken?</p>
<p>Otomobili tamire geldi dun bizim tamirhaneye Görür görmez vurularak başladım ben sevmeye Ayağında uzun etek dalga dalga saçları Ustam seslendi uzaktan oğlum al takımları</p>	<p>Er kam gestern in unsere Werkstatt, um sein Auto reparieren zu lassen. Sobald ich es sah, war ich davon beeindruckt und begann, es zu lieben. Langer Rock mit welligem Haar an den Füßen Mein Meister rief aus der Ferne, mein Sohn, hol die Werkzeuge.</p>
<p>Bir romanda okumuştum buna benzer bir seyi Cildi parlak kağıt kaplı pahalı bir kıtaptı Ne olmuş nasıl olmuşsa aşık olmuştu genç kız Yine böyle bir durumda tamirci cırağına</p>	<p>Ähnliches habe ich in einem Roman gelesen. Es war ein teures Buch mit einem glänzenden Papiereinband. Irgendwie verliebte sich das junge Mädchen.</p>

<sup>127</sup> Ok 1994, S. 62ff.

<p>Ustama dedim ki bugün giymeyim tulumları Arkası puslu aynamda taradım saçlarımı Gelecekti bugün geri arabayı almaya O romandaki hayali belki gerçek yapmaya</p> <p>Durdu zaman durdu dünya girdi içeri kapıdan Öylece bakakaldım gözümü ayırmadan Arabanın kapısını açtım açtım girsin içeri Kalktı hilal kaşları sordu kim bu serseri</p> <p>Çekti gitti arabayla ekzozuna boğuldum Gözümde tomurcuk yaşlar ağır ağır doğruldu Ustam geldi sırtıma vurdu unut dedi romanları İşçisin sen işçi kal giy dedi tulumları</p>	<p>Auch in einer solchen Situation sollte der Mechaniker seinen Lehrling fragen</p> <p>Ich sagte meinem Meister, dass ich den Overall heute nicht tragen sollte.</p> <p>Ich kämmte meine Haare in meinem nebligen Spiegel</p> <p>Er kam heute zurück, um das Auto abzuholen.</p> <p>Vielleicht können Sie den Traum in diesem Roman wahr werden lassen.</p> <p>Die Zeit blieb stehen, die Welt kam durch die Tür herein</p> <p>Ich starrte nur, ohne den Blick abzuwenden</p> <p>Ich öffnete die Autotür und ließ ihn einsteigen.</p> <p>Crescent zog die Augenbrauen hoch und fragte, wer dieser Punk sei.</p> <p>Er fuhr weg und ich verschluckte mich an seinem Auspuff</p> <p>Ich setzte mich langsam auf, mit Tränen in den Augen.</p> <p>Mein Meister kam, klopfte mir auf die Schulter und sagte mir, ich solle die Romane vergessen.</p> <p>Er sagte: „Du bist ein Arbeiter, bleib Arbeiter und trage Overalls.“</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Titel:</b>	Tamirci Çırağı		
<b>Jahr:</b>	1975		
<b>Künstler:</b>	Cem Karaca		
<b>Musik Band:</b>	Dervişan		
<b>Gruppenkünstler:</b>	Uğur Dikmen - Klavier Erol Büyükgönenç - Gitarre Oğuz Durukan - Bassgitarre Hüseyin Sultanoğlu - Schlagzeug		
<b>Musikfirma:</b>	Yavuz Plak		
<b>Text:</b>	Cem Karaca	<b>Region:</b>	-
<b>Komposition:</b>	Cem Karaca	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	Cem Karaca		
<b>Musikinstrumente:</b>	Klavier, Bassgitarre, Schlagzeug		
<b>Silbenstruktur:</b>	-		
<b>Motiv:</b>	2 Takt		
<b>Satz:</b>	4 Takt S1, S2, S3, S4, S5, S6		
<b>Form:</b>	A (1-8) x2 – B (9-20) – C (21-24)		
<b>Taktart:</b>	6/8	<b>Usul:</b>	-
<b>Akkordstruktur:</b>	I-IV-I-IV-III-II-I IV-III-II-IV-III-II-I	<b>Kadenz:</b>	Fade out
<b>Tonart:</b>	Es-Moll		

<b>Makam:</b>	-	<b>Ayak:</b>	-
---------------	---	--------------	---

Tab.7. Tamirci Çırağı.

## Tamirci Çırağı

1975

Cem Karaca

Ebm Abm Ebm Abm

Gön lü me bir a te ş dü ş tü ya nar ha ya nar ya nar ü mit gön lü  
el le ri ak yumuk yu muk o je li tır nak la rı ne re le re

6 Gb Fb Ebm Abm

mü nek me ği u mar ha u mar u mar  
giz le sin ş u av cum na sır la rı o to mo bi li ta mi re gel di

11 Gb

dün bizim tamir ha ne ye görür gör mez vur u la rak baş la dım ben sev me ye

17 Fb Fb Abm Gb

a ya ğın da uz u ne tek dal ga dal gı sa ça la rı us tam ses len di u zak tan

23 Fb Ebm

o ğ lum al ta kım la rı

Abb.23. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

Cem Karaca ist seit Jahren ein erfahrener Anatolian Rockkünstler, aber das Lied *Tamirci Çırağı*, das mit der Gruppe Dervişan veröffentlicht wurde, gehört nicht zum Anatolian Rock-Genre. Es handelt sich um einen Song im Protest-Rock-Stil, den es zu untersuchen gilt, um den Charakter dieser Zeit zu verstehen. Die großen Musiker, die diese Zeit geprägt haben, sind zusammen mit Cem Karaca in dieser Gruppe vereint. Uğur Dikmen am Keyboard, Oğuz Durukan an der Bassgitarre, Erol Büyükgönencü an der Gitarre und Hüseyin Sultanoğlu am Schlagzeug sind Meister der musikalischen Synthese dieser Zeit. Sie singen Protestlieder sowie anatolische Rockmusik. Während die Gruppe versucht, mit anatolischen Tourneen, Messen und Veranstaltungen die ganze Türkei zu erreichen, vermittelt Cem Karaca auch soziale Botschaften, indem er bei einigen Konzerten Arbeiterkleidung trägt.<sup>128</sup>

Das in Moll gesungene Lied hat eine dreiteilige melodische Struktur. A-B-C-Strukturen unterscheiden sich in melodischer und rhythmischer Hinsicht voneinander. Dur, Moll und Phrygisch sind die am häufigsten verwendeten Tonarten in der Anatolian Rockmusik, aber die Bestimmung, ob es sich bei diesem Lied um Moll oder Phrygisch handelt, wird aufgrund des Fade-out-Effekts am Ende des Liedes schwierig. Es hat keine klare Kadenzstruktur am Schluss. Cem Karaca und die Vorliebe seiner Gruppe für türkische Musik präsentieren in diesem Lied westliche und modale Sensationen. Das komplett mit westlichen Musikinstrumenten und Effekten aufgenommene Lied ist im 6/8-Takt gehalten.<sup>129</sup> Es präsentiert eine 8-taktige Formstruktur mit 2-taktigen Motiven und 4-taktigen Frage- und Antwortsätzen. Der laut zu hörende Trommelrhythmus und der Liedtext in der Einleitung spiegeln die Atmosphäre des Marsches wider. Einige Teile des Liedes werden so gesungen, als ob sie für eine dramatische Struktur sprechen würden. Es wurde von der Firma Yavuz Schallplatte herausgebracht. Das Lied *Tamirci Çırağı* erzählt die Worte eines Mechaniker Meisters, der sagt, dass sein Lehrling sich auf den ersten Blick in seinen Kunden verliebt und dass es für sie unmöglich ist, zusammen zu sein, und die Worte wiederholt: „Du bist ein Arbeiter, bleib ein Arbeiter“. Das Lied, das zu einer Zeit veröffentlicht wurde, als politische Ereignisse stattfanden und soziale und Klassenunterschiede untersucht wurden, wurde zum Slogan der Jugend und Arbeiterklasse und der Aktionen der Zeit.

Cem Karaca, der seine politische Identität und Protesthaltung mit der Gruppe Dervişan demonstrierte, setzte seine Arbeit für diese Gruppe viele Jahre lang fort. Als der Putsch von

---

<sup>128</sup> Ok 1994, S. 61ff.

<sup>129</sup> Güner 2015, S. 26ff.

1980 näher rückte, wurde es fast unmöglich, Konzerte zu geben oder zusammenzukommen und zu arbeiten. Bei jedem Konzert kommt es zwangsläufig zu Zwischenfällen, Demonstrationen und Konflikten. Aufgrund politischer Meinungsverschiedenheiten verließ Cem Karaca die Band. In den folgenden Jahren versuchte er es mit einer anderen Band. Es erschien nur eine Platte. Als er zu Studienzwecken nach Deutschland zurückkehrte, wurden Nachrichten über sein Exil in Zeitungen und Zeitschriften veröffentlicht und er nahm am 1. Mai an Arbeiterdemonstrationen im Ausland teil. Die Teilnehmer, die ihn kennen, wollen, dass er singt, aber Cem Karaca, der das nicht akzeptiert, greift einfach zum Mikrofon und sagt einen Glückwunschsatz. In diesem Moment findet das mit dem Mikrofon in der Hand aufgenommene Foto breite Beachtung in der Presse der Türkei. Aufgrund der Spekulationen lädt die türkische Regierung Cem Karaca in die Türkei ein. Als Cem Karaca nicht in die Türkei zurückkehrt, wird ihm die Staatsbürgerschaft entzogen, es beginnt eine Zwangszeit in Deutschland und alle seine Lieder werden in der Türkei verboten. Ein destruktiver Prozess hat begonnen, sowohl materiell als auch geistig. Er setzt seine Arbeit fort, erhält aber nicht die nötige Aufmerksamkeit. Karaca, der sich mit Özal traf, um in die Türkei zurückzukehren, verschob diesen Plan aufgrund der unbegründeten Nachrichten in den Zeitungen und kehrte schließlich 1987 in das Land zurück. Nach der Vernehmung durch den Staatsanwalt wird er von allen gegen ihn erhobenen Verfahren freigesprochen. Nachdem er seine Staatsbürgerrechte wiedererlangt hat, setzt er sein Studium dort fort. Cem Karaca nahm 1990 am „Altın Güvercin“ Musikwettbewerb teil und gewann mit seiner Komposition Kahya Yahya den ersten Platz. 1992 veröffentlichte er den Protestsong *Rap Rap*. Dieses Lied war eine Zeit lang auf TRT verboten.<sup>130</sup> Sein letztes Werk war 1999 mit Moğollar und Kurtalan Ekspres. Bis zu seinem Tod gab er weiterhin Konzerte und nahm an Fernseh- und Radiosendungen teil. Ein Lied, das er kurz vor seinem Tod aufnahm, wurde posthum veröffentlicht.<sup>131</sup> Mit seinem Leben, seinem Charakter und seiner einzigartigen musikalischen Identität ist er einer der führenden Künstler der anatolischen Rockmusik.

#### **4.1.8. Gafil Gezme Şaşkın / Ersen ve Dadaşlar - 1976**

Ersen Dinleten wurde 1951 in Istanbul geboren. Seine ersten musikalischen Erfahrungen mit Mandoline machte er als Amateur. Er professionalisierte sein Interesse an Musik, indem er Gitarren-, Geigen- und Gesangsunterricht nahm. Ersen Dinleten, der bis 1970 mit vielen

---

<sup>130</sup> Ok 1994, S. 62ff.

<sup>131</sup> Aydemir 2014, S. 41ff.

Orchestern zusammenarbeitete, erlangte seine volle Professionalität, nachdem er Cem Karaca und Moğollar kennengelernt hatte. Ersen und Dadaşlar wurde 1970 von Ersen Dinleten gegründet. Der Grundstein für die Gruppe Ersen und Dadaşlar wurde erstmals 1970 gelegt, als Cem Karaca die Gruppe Kardaşlar gründete. 1972 verließ Cem Karaca die Band, Cem Karaca verließ Kardaşlar und wechselte zu Moğollar, während Ersen Dinleten, der Leadsänger von Moğollar, zu Kardaşlar wechselte. Der Hauptgrund für diesen Solistentausch war, dass die Gruppe Moğollar, die in diesen Jahren eine Karriere im Ausland erwog, einen Solisten finden musste, der eine Fremdsprache beherrschte. In diesem Zusammenhang wurde ein solches Angebot gemacht, weil Cem Karaca ein geeigneter Sänger für Moğollar war. Im Juli 1973 erschien die erste Single *Çakmağı Çak / Güneşe Dön Çiçeğim* als Ersen ve Kardaşlar. In dieser Platte entfernten sie sich von Anatolian und bekamen einen rockigeren Look. Sie traten als Gastkünstler beim Inter-High School Song Contest der Zeitung Milliyet auf. Nachdem Ersen Dinleten zwei Singles mit der Gruppe Kardaşlar veröffentlichte, änderte sich der Name der Gruppe von Ersen ve Kardaşlar in Ersen ve Dadaşlar. In den in dieser Zeit veröffentlichten Alben dominieren anatolische Motive. Die Band, die bis in die 1980er Jahre zusammenarbeitete, löste sich aufgrund der Pattsituation in der Rockmusik in den 80er Jahren auf und Ersen Dinleten setzte seinen Weg getrennt von Dadaşlar fort.<sup>132</sup>



Abb.24. *Gafil Gezme Şaşkın* - Titelfeld.<sup>133</sup>

<sup>132</sup> Erdoğan 2016, S 17ff.

<sup>133</sup><https://www.discogs.com/de/master/3015962-Ersen-Ve-Dada%C5%9Flar-Gafil-Gezme-%C5%9Ea%C5%9Fk%C4%B1n-G%C3%BCzele-Bak-G%C3%BCzele-> [18.10.23]

Gafil gezme şaşkın bir gün ölürsün	Sei nicht rücksichtslos und verwirrt, eines Tages wirst du sterben
Dünya kadar malın olsa ne fayda	Was nützt es, wenn man den ganzen Reichtum der Welt hat?
Söyleyen dillerin söylemez olur	Deine Zungen, die sprechen, hören auf zu sprechen
Bülbül gibi dilin olsa ne fayda	Was nützt es, wenn man eine Zunge wie eine Nachtigall hat?
Bir gün seni götürürler evinden	Eines Tages werden sie dich von zu Hause wegbringen
Hakk“ın kelamını kesme	Aus der Zunge, die das Wort Gottes unterbricht
dilinden	Du wirst nicht aus Azraels Hand gerettet
Kurtulmazsın azrail“in elinden	Was nützt es, alle möglichen Möglichkeiten zu haben?
Türlü türlü yolun olsa ne fayda	
Kul himmet üstadım gelse otursa	Diener, wenn nur mein Herr kommen und sich setzen würde
Hakk“ın kelamını dile getirse	Wenn er das Wort Gottes aussprach
Dünya benim deyî zapta geçirse	Wenn die Welt nur mein Erobern könnte
Karun kadar malın olsa ne fayda	Was nützt es, wenn man so viel Reichtum hat wie Karun?

<b>Titel:</b>	Gafil Gezme Şaşkın
<b>Jahr:</b>	1976
<b>Künstler:</b>	Ersen Dinleten
<b>Musik Band:</b>	Dadaşlar
<b>Gruppenkünstler:</b>	Fehiman Uğurdemir - Gitarre, Bağlama Özkan Uğur - Bassgitarre

	Mehmet Gözüpek - Schlagzeug		
<b>Musikfirma:</b>	Şahinler		
<b>Text:</b>	Kul Himmet	<b>Region:</b>	Gaziantep
<b>Komposition:</b>	Hasan Hüseyin	<b>Zusammenstellung:</b>	Yavuz Top
<b>Arrangement:</b>	Fehiman Uğurdemir		
<b>Musikinstrumente:</b>	Gitarre, Bassgitarre, Bağlama, Schlagzeug, Klavier		
<b>Silbenstruktur:</b>	6+5		
<b>Motiv:</b>	2 Takt		
<b>Satz:</b>	6 Takt S1, S2, S1', S2'		
<b>Form:</b>	A (1-6) - B (7-14) - A' (15-24)		
<b>Taktart:</b>	5/8	<b>Usul:</b>	Aksak Semai
<b>Akkordstruktur:</b>	I-III-I-III-I-III-I-III- IV-III-IV-III-IV-III- IV-III- IV-III-IV-I-VII-I	<b>Kadenz:</b>	I-VII-I
<b>Tonart:</b>	fis-Moll		
<b>Makam:</b>	Uşşak	<b>Ayak:</b>	Hüseyni

*Tab.8. Gafil Gezme Şaşkın.*

Der Text des Liedes *Gafil Gezme Şaşkın* wurde vom Volksdichter Kul Himmet geschrieben, der im 16. Jahrhundert in der Region Tokat lebte, und das Volkslied stammt aus der Region Gaziantep. Bei der Aufnahme des Liedes bilden Ersen Dinleten Vocals, Fehiman Uğurdemir Gitar and *Bağlama*, Özkan Uğur Bass Guitar und Mehmet Gözüpek Drums die Gruppenmitglieder. Es ist ein Volkslied, das im Genre *Deyiş*<sup>134</sup> mit der Tonstruktur von *Makam Uşşak* gesungen wird und in der türkischen Volksmusik als *Hüseyini* klassifiziert wird. Vor allem kommen statt *Bağlama* die ersten Soli mit *Elektrobağlama*. Das Lied beginnt mit Rhythmus und Bassgitarre auf einem Pedalklang. Wenn *Bağlama* beginnt, die Melodie zu spielen, wird die Melodie mit Akkordschritten zum Text übertragen. Während im ersten Teil die E-Gitarre den Rhythmus und im Refrain die Akkorde ankündigt, setzt sich das Schlagzeug durch das ganze Lied durch. Das Klavier, das die Pedalklänge und Akkorde ankündigt, spielt dazwischen eine authentische Melodie, und das mit dem *Elektrobağlama*-Solo verbundene Lied geht mit den zweiten Worten weiter. In dem mit einer 5/8-Rhythmusstruktur gesungenen Lied wird die Schreibweise in Anlehnung an die Volksdichtung mit 6 + 5 + 5 fortgesetzt. In der ersten Zusammenstellung des Volksliedes ist die rhythmische Struktur *Aksak Semai* im 10er-Takt. Während in der Originalnotation jeder Takt ein Motiv bildet, bilden in der Ersen-Aufnahme zweitaktige Motive sechstaktige Phrasen. Die Form wird als A-B-A“ bestimmt, wobei A in den letzten Messungen in einer anderen Struktur erscheint. Es wurde von der Firma Şahinler Plak herausgebracht.

---

<sup>134</sup> Der Begriff leitet sich vom Verb „sagen“ ab und bedeutet "ein Volkslied singen" oder "ein Klagelied singen".

[https://islamansiklopedisi.org.tr/deyis#:~:text=Anadolu'nun%20%C3%A7e%C5%9Fitli%20b%C3%B6lgelerinde%20%E2%80%9Cdeyi%C5%9F,m%C3%A2nilere%20de%20deyi%C5%9F%20ad%C4%B1%20verilmektedir.\[23.10.23\]](https://islamansiklopedisi.org.tr/deyis#:~:text=Anadolu'nun%20%C3%A7e%C5%9Fitli%20b%C3%B6lgelerinde%20%E2%80%9Cdeyi%C5%9F,m%C3%A2nilere%20de%20deyi%C5%9F%20ad%C4%B1%20verilmektedir.[23.10.23])

# Gafil Gezme Şaşkın

1976

Ersen ve Dadaşlar

F#m A F#m A F#m A  
Ga fil gez me şaşkın bir gün ö lürsün bir gün ö lürsün

7 F#m A B A Bm A  
dün ya kadar ma lin ya lim ya lim ya lim ya lim ya lim ya lim ya lim ya lim

13 Bm A Bm A Bm A Bm  
ol sa ne fay da söy le yendil le rin söy le mez ol du bül bül gi bi

20 F#m E F#m  
di lin dil lin ol sa ne fay da ol sa ne fay da

Abb.25. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

Indem die Band sich nicht mit politischen Ideen beschäftigte, eroberten sie ein breiteres Publikum. Ersen und Dadaşlar schafften es, eine populäre Musikgruppe zu werden, die sich lange Zeit an der Spitze der Charts hielt. Ersen Dinleten, der 1993 mit seiner Band eine Pause von der Musik einlegte, veröffentlichte nach einiger Zeit einige Alben im religiösen Format. Heute macht er dort weiter, wo er mit seiner neuen Musikgruppe Dadaşlar, bestehend aus Mehmet Mısır, Cevdet Canel, Zafer Şanlı und Volkan Şanda, aufgehört hat, mit einem Album, das aus Neuarrangements seiner alten Hits besteht.<sup>135</sup>

<sup>135</sup> Alpar 2014, S. 23.

TRT MÜZİK DAİRESİ YAYINLARI

THM REPERTUAR SIRA No:2289

İNCELEME TARİHİ:

YÖRESİ:

GAZİANTEP

KİMDEN ALINDIĞI:

HASAN HÜSEYİN

SÜRESİ:

DERLEYEN:  
YAVUZ TOP

DERLEME TARİHİ:

NOTAYA ALAN:

## GAFİL GEZME SASKIN

GA FİL GEZME ŞAŞ KIN BİR GÜN Ö LÜR SÜN  
MEY CAN Ö LÜR SÜN DÜN YA KADAR MA LUN LEYLİ LEY  
Lİ LEYLİ LEY Lİ LEYLİ LEY Lİ LEYLİ LEY Lİ  
OL SA NE FAY DA SÖY LÜ YENDİL LE RİN  
SÖY LE MEZ O LUR BÜLBÜL Gİ Bİ Dİ Lİ  
OL SA NE FAY DA OL SA NE FAY DA

Abb.26. Originalnotation des Volksliedes.<sup>136</sup>

### 4.1.9. Eşkıya Dünyaya Hükümdar Olmaz / Edip Akbayram - 1979

Edip Akbayram wurde 1950 in Gaziantep geboren. Mit dem Orchester, das er während seiner High-School-Zeit in Gaziantep gründete, begann er, Musik zu machen, für die er sich schon

<sup>136</sup> [https://www.turkuler.com/nota/ezgi\\_gafil\\_gezme\\_saskin.html](https://www.turkuler.com/nota/ezgi_gafil_gezme_saskin.html) [12.10.23]

früh interessierte. Während dieser Zeit betrat er die Bühnen in Gaziantep und Adana und sang seine Kompositionen basierend auf den Gedichten und Texten von *Pir Sultan Abdal* und *Karacaođlan*. Mit der Gruppe *Siyah Örumcekler* nahm er seine erste Platte *Kendim Ettim Kendim Buldum* auf. Er kam 1968 zum Studium nach Istanbul. Der Wettbewerb „Goldenes Mikrofon“, der 1972 nach vierjähriger Pause erneut ausgetragen wurde, begann er im Vergleich zu früher an Popularität zu verlieren. Der wichtigste Beitrag dieses Wettbewerbs zur Kunstwelt war jedoch Edip Akbayram. Edip Akbayram belegte mit *Kükredi Çimenler* bei den Stimmen der Öffentlichkeit den ersten Platz. Mit der von ihm 1974 gegründeten Band *Dostlar* wurde er zu einem der wichtigen Namen der Anatolian Rockmusik. Seine Arbeiten mit dieser Gruppe, wie *Garipler*, *İnce İnce Bir Kar Yağar*, *Aldırma Gönül*, *Eşkya Dünyaya Hükümdar Olmaz*, *Mehmet Emmi*, *Değmen Benim Gamlı Yaslı Gönlüme*, sind sehr wichtig in dem Anatolian Rock- und Protestmusikstil. In seiner Musik verwendete er auch traditionelle Instrumente wie *Cura* und *Bağlama*. Seit den 70er-Jahren gehört er zusammen mit Cem Karaca zur Protest-Seite der Anatolian Rockmusik. Akbayram vertrat er die Ansicht, dass „Musik für die Gesellschaft da ist“, und in dieser Richtung schuf *Aşık Mahzuni Şerif* eine wirkungsvolle musikalische Linie. Mahzuni Şerif lobte ihn mit den Worten: „Derjenige, der die Volkslieder interpretiert, ohne ihr Wesen zu verfälschen, ist mein Bruder Edip.“<sup>137</sup> Edip Akbayram, der vor allem Volkslieder mit westlichen Instrumenten und Volksmusikinstrumenten der anatolischen Rock-Protest-Linie vorträgt, gehört zu den Künstlern, die aufgrund seiner politischen Haltung Produktionsprobleme und Einschränkungen erlebten. Akbayram begann 1973 – 74 erstmals *Bağlama* in Volksliedern zu verwenden. Als sie *Bağlama* verwendeten, wurden sie daher vom damaligen TRT-Aufsichtsrat mit der Aussage „*Bağlama* ist ein türkisches Volksmusikinstrument, es kann nicht mit westlicher Musik verwendet werden“ kritisiert und mit Sendeverböten konfrontiert.<sup>138</sup> Vor allem in den ersten fünf Jahren nach 1980 konnte er keine Arbeit finden, um Geld zu verdienen. Der Hauptgrund dafür ist, dass er politisch links ist. In diesen Jahren erlebten er und seine Frau eine schwere Wirtschaftskrise, die sie zum Verkauf ihrer Verlobungsringe zwang. Er glaubt, dass die rückläufige Produktion aufgrund des Drucks dieser Zeit Auswirkungen auf den Osten der *Arabesk* Musik hatte. Während seiner Türkei-Tournee gab er viele Male öffentliche Konzerte. Akbayram, dessen Musik aus Volksliedern besteht, gibt regelmäßig öffentliche Konzerte. In den 80er Jahren, als die

---

<sup>137</sup> Ok 1994, S. 181ff.

<sup>138</sup> Camgöz 2019, S. 213.

gesamte politische Basis bebte, gab es fast kein Konzert, das ohne Zwischenfälle verlief. Es kam mehrfach zu Angriffen, der Konzertbus wurde niedergebrannt und Musikinstrumente zerstört. In einem anderen Interview erwähnt er, dass er bei Konzerten mit einer Waffe auf die Bühne gehe, um sich zu schützen.<sup>139</sup>

*O zamanlar Türkiye“de aranjman diye tabir ettiğimiz bir moda vardı. Bu moda, dünyada hit olan şarkıların Türkiye“de Türkçe versiyonlarla yazılarak sunulmasıydı. Sonra baktım ki, dünyada meşhur olmuş şarkıcıların işlevleri sona erdiği zaman, Türkiye“de de bu aranjmanı söyleyen insanın sanatçılık süresi bitiyor. Bunun yanında alternatif olarak bizden bir kuşak geride olan Cem Karaca, Barış Manço, Erkin Koray, Fikret Kızılok gibi ustaların hâlâ kendi ülkesinin şairiyle, ozanıyla, yöresel, etnik, anonim türküleriyle hep gündemde kaldığını gördüm. O zaman kendi kendime şu çizgide durmam gerektiğini söyledim: Ben bu coğrafyada yaşıyorsam kendi ülkemin müziğini yapmak zorundayım. Pir Sultan“ıyla, Mahsuni Şerif“iyle, Neşet Ertaş“ıyla, Karacoğlan“ıyla, Mevlana“sıyla kendi coğrafyamın değerleriyle müziğimi yapmalıyım.<sup>140</sup>*

Edip Akbayram, der Volksmusik und die Worte von Volksdichtern mit westlichen Instrumenten und Volksmusikinstrumenten vorträgt, ist vor allem für seine Lieder bekannt, die ländliche Gebiete ansprechen, und er veröffentlichte mit seiner eigenen Band Dostlar das Lied *Eşkîya Dünyaya Hükümdar Olmaz* im Jahr 1979. Der Künstler, der bis heute Musik im gleichen Stil macht, hat im Laufe der Jahre einige seiner alten Aufnahmen neu aufgenommen und veröffentlicht.

---

<sup>139</sup> Ok 1994, S. 181ff.

<sup>140</sup> *Zu dieser Zeit gab es in der Türkei eine Mode namens Arrangement. Diese Mode bestand darin, die Hits der Welt zu präsentieren, indem man sie in türkischen Versionen in der Türkei schrieb. Dann wurde mir klar, dass mit dem Ende der Funktionen weltberühmter Sänger die Zeit des Künstlers als Künstler für die Person endet, die dieses Arrangement in der Türkei gesungen hat. Darüber hinaus sah ich als Alternative, dass Meister wie Cem Karaca, Barış Manço, Erkin Koray und Fikret Kızılok, die eine Generation hinter uns sind, immer noch auf der Tagesordnung stehen, zusammen mit den Dichtern, Troubadouren, lokalen, ethnischen und anonymen Dichtern ihres eigenen Landes Volkslieder. Damals sagte ich mir, dass ich auf dieser Linie stehen sollte: Wenn ich in dieser Region lebe, muss ich die Musik meines eigenen Landes machen. Ich sollte meine Musik mit den Werten meiner eigenen Geographie machen, mit ihren Pir Sultan, Mahsuni Şerif, Neşet Ertaş, Karacoğlan und Mevlana. Camgöz 2019, S. 210.*

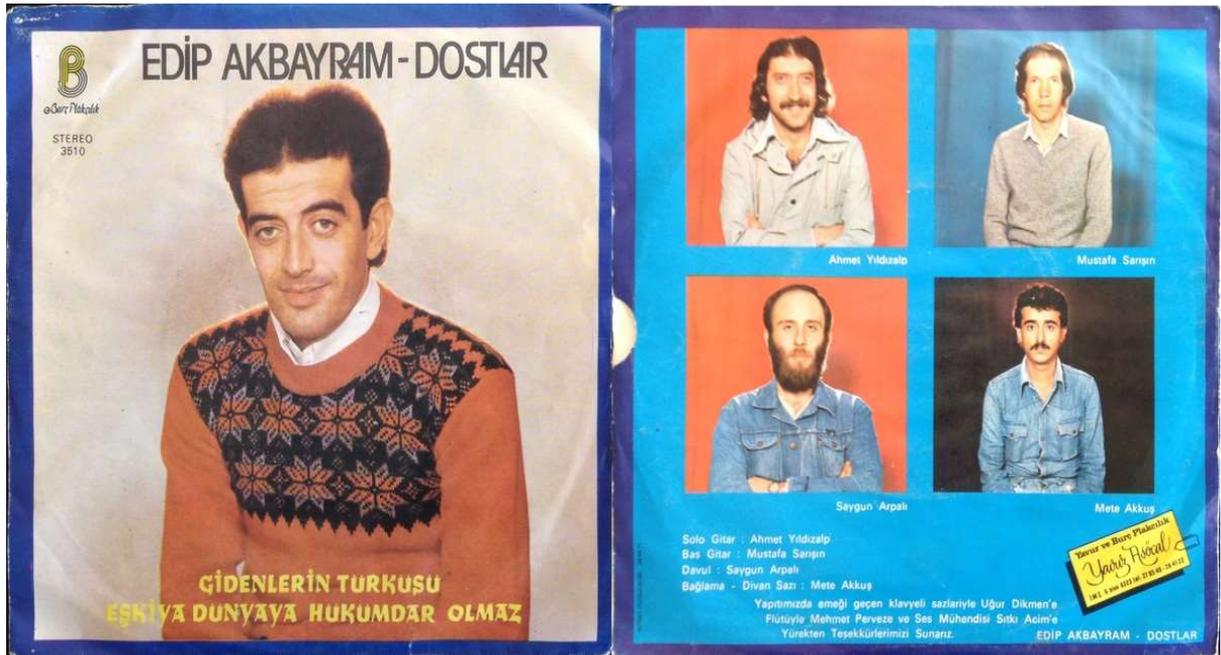


Abb.27. *Eşkiya Dünyaya Hükümdar Olmaz - Titelbild.*<sup>141</sup>

Das Lied *Eşkiya Dünyaya Hükümdar Olmaz* erzählt von einem Banditen, der von den Menschen in der Schwarzmeerregion geliebt wird. Es wurde 1975 auch von Zülfü Livaneli geäußert. Es hat eine Struktur von  $6 + 5 = 11$  Silben, entsprechend der Volksdichtung. Es wurde in dem Lied *Bağlama* verwendet, das von Edip Akbayram und Dostlar gesungen wurde. Es wurde von der Firma Burç Plak herausgebracht. Im Allgemeinen wird die A-B-Form in zwei Teile geteilt gesehen, die Abschnitte werden in der A-A/B-B-Form mit Wiederholungen fortgesetzt. 2-taktige Motive mit Variationen bilden 4-taktige Sätze und 8-taktige Abschnitte. Es hat eine viertaktige *Sofyan*-Rhythmusstruktur. Das volksmusikalische Äquivalent des als *Makam Kürdi* zusammengestellten Volksliedes ist *Bozlak*, und die mit westlicher Musik notierte Version ist auf der Platte im ais-Moll-Ton und es ist in einer melodischen Struktur zu hören, die auf dem A#-Ton basiert. Das Lied beginnt mit Schlagzeug- und Klaviereffektklängen und -melodien, und dann spielt Bağlama die Hauptmelodie des Liedes. Die Worte beginnen mit dem Gesangsklang im Vordergrund, und während des Klaviers in einigen Teilen die Melodie und in anderen Teilen das Bağlama

<sup>141</sup> <https://www.discogs.com/de/release/2604436-Edip-Akbayram-Dostlar-Gidenlerin-T%C3%BCrk%C3%BCs%C3%BC-E%C5%9Fkiya-D%C3%BCnyaya-H%C3%BCK%C3%BCmdar-Olmaz> [18.10.23]

begleitet, wiederholt das Schlagzeug das festgelegte Rhythmusmuster. Ein kleiner Teil der Solomelodien wird zwischendurch mit E-Gitarre vorgetragen, während die Intensität von Melodie und Begleitung zwischen Klavier und Baglama liegt. Das Lied endet mit dem Text, nachdem die Worte des Refrains mit den Melodieinstrumenten wiederholt wurden.

Bir yanımı sardı müfreze kolu Bir yanımı sardı varilcioğlu Bir yanımı sardı müfreze kolu Bir yanımı sardı varilcioğlu	Der Zugarm umgab mich auf einer Seite Varilcioğlu umgab mich Der Zugarm umgab mich auf einer Seite Varilcioğlu umgab mich
Beş yüz atlıyman kestiler yolu Eşkiya dünyaya anam hükümdar olmaz Beş yüz atlıyman kestiler yolu Eşkiya dünyaya anam hükümdar olmaz	Fünfhundert Reiter blockierten die Straße Banditen können nicht die Welt beherrschen Fünfhundert Reiter blockierten die Straße Banditen können nicht die Welt beherrschen
Yıl bin üç yüz kırk bir, mevsime uydu Sebeb oldu şeytan bir cana kıydı Yıl bin üç yüz kırk bir, mevsime uydu Sebeb oldu şeytan bir cana kıydı	Wir schreiben das Jahr 1341, es passt zur Jahreszeit Der Grund war, dass der Teufel einen Menschen getötet hatte Wir schreiben das Jahr 1341, es passt zur Jahreszeit Der Grund war, dass der Teufel einen Menschen getötet hatte
Katil defterine adı yazdı Eşkiya dünyaya anam hükümdar olmaz Katil defterine adı yazdı Eşkiya dünyaya anam hükümdar olmaz	Der Mörder schrieb meinen Namen in sein Notizbuch Banditen können nicht die Welt beherrschen Der Mörder schrieb meinen Namen in sein Notizbuch Banditen können nicht die Welt beherrschen

<p>Sen ağlama anam dertlerim çoktur  Çektiğim çilenin hesabı yoktur  Sen ağlama anam dertlerim çoktur  Çektiğim çilenin hesabı yoktur</p> <p>Yiğitlik yolunda üstüme yoktur  Eşkiya dünyaya anam hükümdar  olmaz  Yiğitlik yolunda üstüme yoktur  Eşkiya dünyaya anam hükümdar  olmaz</p>	<p>Weine nicht, Mama, ich habe viele Probleme.  Es gibt keine Erklärung für das Leid, das ich  erlitten habe.  Weine nicht, Mama, ich habe viele Probleme.  Es gibt keine Erklärung für das Leid, das ich  erlitten habe.</p> <p>Auf dem Weg des Mutes gibt es niemanden, der  besser ist als ich  Banditen können nicht die Welt beherrschen  Auf dem Weg des Mutes gibt es niemanden, der  besser ist als ich  Banditen können nicht die Welt beherrschen</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Titel:</b>	<i>Eşkiya Dünyaya Hükümdar Olmaz</i>
<b>Jahr:</b>	1979
<b>Künstler:</b>	Edip Akbayram
<b>Musik Band:</b>	Dostlar
<b>Gruppenkünstler:</b>	<p>Mete Akkuş - <i>Bağlama</i></p> <p>Mustafa Sarışın- <i>Bassgitarre</i></p> <p>Saygun Arpalı- <i>Schlagzeug</i></p> <p>Mehmet Perveze - <i>Flöte</i></p> <p>Ahmet Yıldızalp- <i>Gitarre</i></p>

	<i>Uğur Dikmen - Klavier</i>		
<b>Musikfirma:</b>	Burç Plak		
<b>Text:</b>	Anonym	<b>Region:</b>	
<b>Komposition:</b>	Anonym	<b>Zusammenstellung:</b>	Turan Gökmenoğlu
<b>Arrangement:</b>	Dostlar, Edip Akbayram		
<b>Musikinstrumente:</b>	<i>Bağlama, Bassgitarre, Schlagzeug, Flöte, Gitarre, Klavier</i>		
<b>Silbenstruktur:</b>	6+5		
<b>Motiv:</b>	2 Takt		
<b>Satz:</b>	4 Takt S1, S1', S2, S3		
<b>Form:</b>	A (1-8) x2 – B (9-16)		
<b>Taktart:</b>	4/4	<b>Usul:</b>	Sofyan
<b>Akkordstruktur:</b>	I-VII-I-IV-VII-I-IV- III-II-I	<b>Kadenz:</b>	III-II-I
<b>Tonart:</b>	Ais		
<b>Makam:</b>	Kürdi	<b>Ayak:</b>	Bozlak

*Tab.9. Eşkya Dünyaya Hükümdar Olmaz.*

# Eşkiya Dünyaya Hükümdar Olmaz

1979

Edip Akbayram

A#m G#m A#m

Bir ya nı mı sar dı müf re ze ko lu bir ya nı mı

6 G#m A#m A#m D#m

sar dı va ril ci oğ lu lu beş yü zat lı

11 G#m A#m D#m

yı nan kes ti ler yo lu eş ki ya dün ya ya a nam

16 C# B A#m

hü küm dar ol maz

Abb.28. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

## 4.1.10. Ele Güne Karşı / Fuat Güner-MFÖ - 1984

Die heute, als MFÖ bekannte Gruppe besteht aus drei Personen, Mazhar Alanson, Fuat Güner und Özkan Uğur, deren Anfangsbuchstaben den Namen der Musikgruppe bilden. Sie sind eine der seltenen Musikgruppen in der Türkei, die lange Zeit bestehen blieben, ohne sich aufzulösen. Das von der Hauptbesetzung bestehend aus diesen drei Musikern veröffentlichte Lied ist *Ele Güne Karşı*. Alle Songs dieses Albums gehören nach wie vor zu den beliebtesten Songs. Fuat Güner, der zum Stammpersonal der Band gehört, ist der Vorläufername dieser Musikgruppe und lebt im selben Bezirk in Istanbul wie Fikret Kızılok und Bülent Ortaçgil. Seine erste Gitarre bekam er 1959. Die prominenteste Adresse der 68-Generation in Istanbul war in diesen Jahren das Viertel Kadıköy und seine Umgebung,

sodass sie die Gelegenheit hatten, viele Künstler dieser Zeit kennenzulernen. 1966 gründete er die Musikgruppe Kaygısızlar und begann seine erste professionelle Musikarbeit. In den Zeiten, in denen ihm der Gedanke, Musiker zu werden, eine Gänsehaut bescherte, hatte er mit seinen langen Haaren und seiner marginalen Haltung viele Auseinandersetzungen mit seiner Mutter, und seine Gitarre wurde von ihrer Mutter zerstört. Nachdem er besonders mit der Musikgruppe Kaygısızlar zusammengearbeitet hatte, begann er erstmals mit Barış Manço als Künstlermusikgruppe zusammenzuarbeiten. Später, im Jahr 1971, arbeiteten Kaygısızlar mit Cem Karaca für Aufnahmen in Deutschland zusammen. Im selben Jahr schloss sich Özkan neben Fuat und Mazhar auch der Gruppe Kaygısızlar an. Kurz nach der Auflösung der Musikgruppe arbeitete er mit den drei Namen MFÖ, Kurtalan Ekspres, Erkin Koray, Ersen und Dadaşlar. 1974 wurden die İpucu Beşlisi gegründet. Im gleichen Zeitraum entschloss sich Ayhan Sicimoğlu, der nach seinen Erfahrungen in Funkmusikgruppen in England ins Land zurückkehrte, der Band beizutreten. Mit dem Beitritt von Galip Boransu zur Gruppe waren die İpucu Beşlisi schließlich fertiggestellt. Zu dieser Zeit begann die Gruppe, auf der Bühne englische Lieder aufzuführen und zu arrangieren. Die Musikgruppe, die sich in kurzer Zeit einen Namen machen konnte, wurde in einer Fernsehsendung von İzzet Öz erwähnt. Alle Zuschauer und Teilnehmer erfuhren dank dieses Wettbewerbs den Namen İpucu Beşlisi. Die Band veröffentlichte im ersten Gründungsjahr eine 45er mit zwei Songs. *Heyecanlı*, mit Texten von Mazhar Alanson und Komposition von Ayhan Sicimoğlu, und *Hop Otur, Hop Kalk*, komponiert von Mazhar Alanson und Fuat Güner, waren die Lieder, die in diesem Album enthalten waren. İzzet Öz, bekannt als die Person, die die İpucu Beşlisi berühmt gemacht hat, tat etwas, was zu dieser Zeit noch nie getan worden war, und drehte einen Videoclip für die Gruppe. Das Musikvideo zum Lied Heyecanlı aus dem Jahr 1976 wurde auch als erstes Musikvideo in der türkischen Musikgeschichte aufgenommen. 1977 kam es zu Trennungen innerhalb der Gruppe. Ayhan Sicimoğlu entschied sich zu gehen, weil er mit dem Rest der Mannschaft nicht zurechtkam. Danach arbeitete İpucu Beşlisi eine Zeit lang mit dem berühmten Künstler Seyyal Taner zusammen. Die Musikgruppe, die bis 1978 mit Seyyal Taner zusammenarbeitete, löste sich aufgrund der Vorlieben der Gruppenmitglieder, die nicht in andere Richtungen gingen, auf. MFÖ, das die Jahre, in denen die Produktion völlig eingestellt wurde, schweigend verbrachte, wurde 1980 gegründet und nahm die Produktion wieder auf, als sich die misstrauische und prohibitive Atmosphäre der 1980er Jahre aufzulösen begann. Der Name der Musikgruppe wurde bei den Eurovision-Gesangswettbewerben festgelegt, für denen sie in diesen Jahren häufig an den Ausscheidungsrunden teilnahm. Sie setzten ihren Weg fort und sagten, dass sie dieses Mal

als Gruppe unter ihrem eigenen Namen Musik machen würden. Der Text des MFÖ-Liedes *Ele Güne Karşı* wurde von Mazhar Alanson geschrieben und die Musik gehört Fuat Güner. Es ist sein erstes Album, das 1984 veröffentlicht wurde. Berühmte Musiker wie Erkan Oğur, Garo Mafyan, Onno Tunç, Taner Öngür und Asım Ekren begleiteten das Album.<sup>142</sup> Auch wenn das Genre, in dem die Band auftritt, nicht vollständig anatolische Motive enthält, sollte sie als anatolische Rockband gesehen werden. Ihre Konzerte mit drei Gitarren und ihre emotionalen Lieder und leicht *tasavvuf*<sup>143</sup> oder sufistischen Farben lassen die Musikgruppe MFÖ wie die Beatles in der Türkei aussehen. Obwohl die Krebserkrankung von Özkan Uğur, einem der Bandmitglieder, ihre Arbeit im Jahr 2013 und danach verlangsamte, setzten sie sowohl ihre Arbeit als auch ihre Konzerte bis zum Tod von Özkan Uğur am 8. Juli 2023 fort.



Abb.29. *Ele Güne Karşı* - Titelfeld.<sup>144</sup>

Der Text des Liedes *Ele Güne Karşı* wurde von Mazhar Alanson geschrieben und die Komposition wurde von Fuat Güner komponiert. Das Lied ist bemerkenswert, weil es zeigt, welche Form der Anatolian Rock Stil zu Beginn der 1990er Jahre annahm. Das ausschließlich mit westlichen Musikinstrumenten gesungene Lied ist in Moll gehalten. Es wurde mit Instrumenten und Soundeffekten wie Gitarre, Bassgitarre und Schlagzeug aufgenommen. Es ist in dem Sinne wichtig, dass es sich um ein Lied handelt, mit dem die

<sup>142</sup> Ok 1994, S. 207ff.

<sup>143</sup> Islamische Lebensweise. <https://islamansiklopedisi.org.tr/tasavvuf> [04.10.2023]

<sup>144</sup> <https://www.discogs.com/de/master/795438-Mazhar-Fuat-%C3%96zkan-Ele-G%C3%BCne-Kar%C5%9F%C4%B1-Yapayaln%C4%B1z> [18.10.23]

Musikgruppe MFÖ, die auch Beispiele im Anatolian Rock Stil lieferte, zur Entwicklung der anatolischen Rockmusik beitrug. Das Lied wird im 9/8-Rhythmus gesungen und obwohl sein Genre lebendig wie ein Tanzstück ist, ist der Text voller Vorwürfe. Es ist ein Liebeslied, das die Gedanken eines Verlassenen widerspiegelt. Generell lässt sich das Stück in zwei Teile A und B unterteilen und setzt sich in der Form A-B-A fort. Man erkennt, dass kleine Motive zu je 2 Takten Sätze zu 8 Takten bilden. Eines der wichtigsten Merkmale der MFÖ-Gruppe ist ihre polyphone Vokalmusik; sie singen in fast allen ihren Liedern polyphonen Gesang. In diesem Lied ist es genauso zu hören. Das Schlagzeug wiederholt ständig den synkopierten 9/8-Rhythmus. Klavier-Soundeffekte unterstützen die Begleitung und Melodie, und Applaus-Sounds werden als Effekte im Refrain eingesetzt. Zu Beginn des Liedes erklingt ein Bassgitarrenmarsch, eine von Effekten und Schlagzeug begleitete rhythmische Melodie, und diese Struktur setzt sich bis zum Ende des Liedes fort. Es endet mit der Kadenz I-IV-V. Das Lied wurde von MFÖ und Garo Mafyan arrangiert. Es wurde von der Musikfirma Balet veröffentlicht.

<p>Arayıp sormasan da unuttum seni sanma  Dünya bir yana sen bir yana  Aşık ettin beni kendine sonra da terkettin  gizlice  Aradım seni her yerde hiç kimselere  soramadım</p>	<p>Auch wenn du nicht anrufen oder fragen, denken du nicht, dass ich du vergessen habe.  Die Welt ist beiseite, du bist beiseite  Du hast mich dazu gebracht, mich in dich zu verlieben, und dann hast du mich heimlich verlassen  Ich habe dich überall gesucht, ich konnte niemanden fragen</p>
<p>Bekledim dön diye dönmedin bile bile  Bile bile sevdiğimi korkundan gelmedin  Arayıp sormasan da unuttum seni sanma sakın  Dünya bir yana sen bir yana</p>	<p>Ich habe darauf gewartet, dass du zurückkommst, auch wenn du nicht zurückgekommen bist  Du bist nicht wissentlich gekommen, weil du Angst hattest, dass ich dich liebe  Auch wenn du nicht anrufen oder fragen, denken du nicht, dass ich du vergessen habe.</p>

<p>Ele güne karşı yapayalnız böyle de olmaz ki Nasıl da gittin insafsız böyle bırakılmaz ki Unuturum sanmıştın güzelim Gözüm yollarda kaldı</p> <p>Haberin gelir bana duyarım nasıl olsa Bilirim kimlerlesin ne yaptın neler ettin Aklım fikrim hep sende sevsen de sevmesen de Seni hiç aldatmadım aldatmayı hiç sevmem</p>	<p>Die Welt ist beiseite, du bist beiseite</p> <p>So kann es nicht sein, allein gegen den Tag.</p> <p>Wie bist du gegangen, du kannst nicht so ohne Gnade zurückgelassen werden?</p> <p>Du dachtest, ich würde es vergessen, meine Schöne</p> <p>Mein Blick blieb auf die Straßen gerichtet</p> <p>Wenn ich Ihre Neuigkeiten erfahre, werde ich trotzdem davon erfahren.</p> <p>Ich weiß, mit wem du zusammen bist, was du getan hast, was du getan hast</p> <p>Meine Gedanken sind immer bei dir, ob es dir gefällt oder nicht</p> <p>Ich habe dich nie betrogen, ich mag es überhaupt nicht, zu betrügen</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Titel:</b>	<i>Ele Güne Karşı</i>
<b>Jahr:</b>	1984
<b>Künstler:</b>	MFÖ
<b>Musik Band:</b>	MFÖ
<b>Gruppenkünstler:</b>	Erkan Oğur, Fuat Güner, Mazhar Alanson - Gitarre  Onno Tunç - Bass  Özkan Uğur - Bassgitarre

	Asım Ekren - Schlagzeug		
	Duyal Karagözoğlu - Synt, Effekte		
<b>Musikfirma:</b>	Balet Plak		
<b>Text:</b>	Mazhar Alanson	<b>Region:</b>	-
<b>Komposition:</b>	Fuat Güner	<b>Zusammenstellung:</b>	-
<b>Arrangement:</b>	Garo Mafyan, MFÖ		
<b>Musikinstrumente:</b>	Gitarre, Bass, Bassgitarre, Synt, Schlagzeug		
<b>Silbenstruktur:</b>	-		
<b>Motiv:</b>	2 Takt		
<b>Satz:</b>	8 Takt S1, S2, S3, S4, S5		
<b>Form:</b>	A (1-32) – B (33-40)		
<b>Taktart:</b>	9/8	<b>Usul:</b>	-
<b>Akkordstruktur:</b>	I-IV-I-III-IV-VII-Vx2 VI-VII-IV-Ix2 IV-I-IV-V	<b>Kadenz:</b>	I-IV-V
<b>Tonart:</b>	e-Moll		
<b>Makam:</b>	-	<b>Ayak:</b>	-

Tab.10. Ele Güne Karşı.

# Ele Güne Karşı

1984

MFÖ

Em  
A ra yı p sor ma san da u nut tum se ni san ma

5 Am Em G  
dün ya bir ya na sen bir ya na a şık et tin

10 Am D  
be ni ken di ne son ra da terk et tin giz li ce a ra dım se ni

14 B Em  
her yer de hiç kim se le re so ra ma dım bek le dim gel di ye

19 Am Em  
dön me din bi le bi le bi le bi le sev di ği mi kor kun dan gel me

24 G Am  
din a ra yı p sor ma san da u nut tum sen ni san ma sa kın

29 D B C  
dün ya bir ya na sen bir ya na e le gü ne kar şı

34 D Am Em C D  
ya pa yal nız bö y le de ol maz ki nasıl da ğıt tin in saf sız

39 Am Em Am Em Am  
bö y le bı ra kıl maz ki u nu tu rum san mış tın gü ze lim göz üm yol lar

44 B  
da kal dı

Abb.30. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

#### 4.1.11. Kızılıklar Oldu Mu / Haluk Levent - 1993

Der erste der jungen Vertreter der anatolischen Rockmusik, der 1990 und später wieder in die Produktion zurückkehrte, ist Haluk Levent. Junge Vertreter der anatolischen Rockmusik wie Haluk Levent und Kıraç sind im Gegensatz zu den Vertretern der Anatolian Rockmusik, die nach 1960 entstanden, Mitglieder einer Masse, die mit der Migration aus ländlichen in städtische Gebiete die Kultur des anatolischen ländlichen Raums in die Stadt brachte und widerspiegelte es in ihrer Musik. Die ersten Vertreter der Anatolian Rockmusik der 1960er Jahre lebten und studierten in Großstädten. Aufgrund der veränderten Bedingungen sind diese jungen Musiker weit von den sozialen Bewegungen, der politischen Haltung und der fortschrittlichen Einstellung von vor dreißig Jahren entfernt, und die sozialen oder politischen Strukturen, über die sie nachdenken müssen, haben sich im Laufe der Zeit verändert. Sie könnten den heutigen jungen Musikhörern, die in einem individualistischeren, introvertierteren und politikfreien Umfeld aufgewachsen sind, den musikalischen Reichtum der anatolischen Rockmusik vermitteln und alte Beispiele erneuern. Ihr Ziel war es, die anatolische Rockmusik wiederzubeleben, indem sie die breiten Marktchancen, die die Popkultur, Technologie und neue Medien der 1990er Jahre boten, mit anatolischem Rock kombinierten.<sup>145</sup>

Laut Taner Öngür von der Musikgruppe Moğollar dauerte der erste Satz der Anatolian Rockmusik bis zum 12. September 1980. Er stellt fest, dass nicht nur die anatolische Rockmusik, sondern auch die gesamte Kultur und Kunst der Türkei von politischen Ereignissen betroffen war und dass sich die Gesellschaft in eine andere Richtung entwickelt habe. Nach 1980 dauerte es einige Zeit, bis man sich an einige vergessene Bewegungen erinnerte und sie auflöste. Heute ist Anatolian Rockmusik nicht das dominierende Musikgenre. Rockmusik geht parallel zur Popmusik weiter. Es gibt viele junge Rockbands und Künstler, aber es ist keine Fortsetzung der Ideologie der 1960er Jahre, veränderte Zeiten und Bedürfnisse verändern auch die Produktion. Aber die Anatolian Rockmusik ist keine Bewegung, die ihre Mission soziologisch erfüllt hat und sich weiterentwickeln wird.<sup>146</sup>

Mit dem Referendum am 6. September 1987, sieben Jahre nach dem Putsch vom 12. September 1980, wurden die politischen Rechte aller durch den Putsch verbotenen Namen

---

<sup>145</sup> Canbazoglu 2009, S. 274f.

<sup>146</sup> Camgöz 2019, S. 237f.

wiederhergestellt, trotz der Hindernisse des damaligen Premierministers Turgut Özal. Obwohl diese Situation von manchen als Liquidierung der Putschregierung und als Teil des Demokratisierungsprozesses angesehen wurde, blieben die mit dem Putsch verbundenen rechtlichen Regelungen bestehen. Nach 1991 kamen Zwei- oder Dreiparteien-Koalitionsregierungen an die Macht. Es gab auch populistische Parteien innerhalb der Koalitionsregierungen, aber in der Türkei kam es zu vielen politischen Morden und Massakern und es herrschte schwere wirtschaftliche Instabilität. Dennoch ist der Unterschied, den diese Zeit mit sich bringt, die Zeit der Wiederentdeckung der Anatolian Rockmusik. Durch den Einfluss von Moğollars Wiederaufnahme der Musik und Cem Karacas neuen Alben sind Namen wie Haluk Levent, Murat Göğebakan und Kıraç populär geworden.<sup>147</sup>

Haluk Levent Aç wurde 1968 in Adana geboren. Er ist das achte von neun Geschwistern und gehört zu einer großen Familie. Er setzte seine Ausbildung in seiner Heimatstadt fort, bis er sein Abitur abschloss. Aufgrund finanzieller Schwierigkeiten studierte er für kurze Zeit an der Forstingenieurabteilung der Karadeniz-Technischen Universität, an der Kastamonu-Berufsschule der Universität Ankara für Computerprogrammierung, an der Physikabteilung der Technischen Universität des Nahen Ostens und an der Buchhaltungsabteilung der Universität Ankara, schloss jedoch keines davon ab. Haluk Levent, der eine Zeit lang im Handel tätig war, verließ Adana als erfolgloser Geschäftsmann und kam nach Istanbul.<sup>148</sup> Da er bereits Gitarre spielte und sang, begann er seine professionelle Musikkarriere mit Auftritten in Bars und Benefizkonzerten in Istanbul und anderen Städten. Während seiner Arbeit in verschiedenen Bars in Istanbul lernte er Musiker wie Yıldırım Gürgen, Serdar Öztop und Akın Eldes kennen und arbeitete mit ihnen zusammen. 1993 veröffentlichte er das Album *Yollarda*.<sup>149</sup> Dieses Album ist auch eines der ersten Werke der zweiten Aufstiegsperiode nach den 70er Jahren, als Anatolian Rockmusik entstand. Im selben Jahr veröffentlichte er sein erstes Album seit 20 Jahren, Moğollar.<sup>150</sup> *Yollarda* erreichte

---

<sup>147</sup> Ela / Güler 2016, S. 7f.

<sup>148</sup> Alpar 2014, S. 24f.

<sup>149</sup> Levent 1998, S. 17ff.

<sup>150</sup> Camgöz 2019, S. 121f.

unerwartet eine Verkaufszahl von rund zweihunderttausend. Nach dem ersten Album im Oktober 1995 erzielte *Bir Gece Vakti* einen Umsatz von fast einer Million.<sup>151</sup>

„*Anadolu motifleri taşıyan bir rock albümü olacak, yani hem türkü olacak, hem batı standartlarında rock müzik aletleri kullanılacak, hem de rock müziğinin ruhunda bulunan toplumsal mesajlar verilecekti.*“<sup>152</sup>

Haluk Levent, der seit den ersten Jahren seines musikalischen Lebens durch Benefizkonzerte Geld für Bedürftige sammelt, hat nicht gezögert, bei jeder Gelegenheit seine politische und soziale Linie zum Ausdruck zu bringen. Er würde Anatolian Rockmusik spielen und diese Musik nutzen, um soziale Botschaften zu vermitteln.<sup>153</sup>

Rockmusik, die sich nach dem Putsch von 1980 im Untergrund entwickelte, führte zum Wiederaufleben von Künstlern der 1960er und 70er Jahre wie Cem Karaca, Barış Manço und Moğollar sowie zur Entstehung vieler Künstler und Gruppen wie Haluk Levent, Teoman, Kargo, Özlem Tekin, ab den 1990er Jahren verursacht. In den 1990er Jahren konnten Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften nicht unempfindlich gegenüber der sich verändernden Gesellschaftsstruktur und dem jüngeren Publikum bleiben, und Rockmusik im Allgemeinen gewann in diesen Jahren einen festen Platz. Haluk Levent ist ein Künstler dieser Zeit.<sup>154</sup>

Während einer politischen Wahl in der Türkei erhielt er in den sozialen Medien viele Nachrichten, in denen er aufgefordert wurde, eine politische Partei zu gründen. Im Anschluss an diese Botschaften erklärte er, dass er sich nicht in die Politik einmischen werde und dass er eine Idee zur Sozialhilfe habe und gründete am 31. Juli 2017 den Verein Ahbap, der derzeit in vielen Städten und Universitäten in der Türkei entwickelt wird.<sup>155</sup>

*Kızılıklar Oldu Mu* und *Rinanay* sind Beispiele Anatolian Rockmusik aus seinem ersten Album aus dem Jahr 1993. In seinem 1995er Album *Allı Turnam*, in seinem 1996er Album

---

<sup>151</sup> Alpar 2014, S. 24.

<sup>152</sup> Es wäre ein Rockalbum mit anatolischen Motiven, das heißt, es gäbe Volkslieder, es würden Rockmusikinstrumente westlicher Standards verwendet und es würden soziale Botschaften im Geiste der Rockmusik vermittelt. Levent 1998, S. 20.

<sup>153</sup> Levent 1998, S. 19f.

<sup>154</sup> Ongur / Develi 2022, S. 124.

<sup>155</sup> <http://www.haluklevent.com.tr/biyografi.php>

*Kağızman*, in seinem 1997er Album *Zeytinden Aşımın*, in seinem 1998er Album *Kemalim*, in seinem 1999er Album *Ela Gözlüm*, in seinem Album *Çerkes Kızı* aus dem Jahr 2001, seine Arrangements zeigen Haluk Levents Anatolian Rockidentität.<sup>156</sup> Der Künstler setzt seine Konzerte und Albumarbeit bis heute fort. Haluk Levent, die sozialen Medien effektiv nutzt, spielt über Social-Media-Plattformen Volksliedarrangements verschiedener Künstler, begleitet von großen Orchestern.

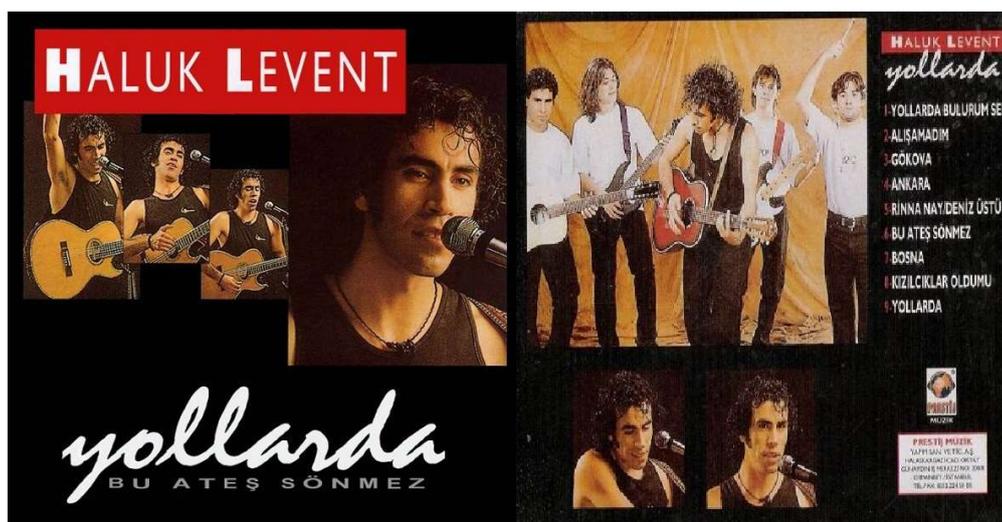


Abb.31. *Kızılıcıklar Oldu Mu - Titelbild.*<sup>157</sup>

<p>Kızılıcıklar oldu mu sevelere doldu mu Gönderdiğim çoraplar ayağına oldumu Mendili eline mendil verdim geline Kara kına yollamış yar benim ellerime</p> <p>Fistanı mor dallı şu kızı kaçırmalı Kız pek güzel ama anası olmamalı Mendili eline mendil verdim geline</p>	<p>Haben die Preiselbeeren die Behälter gefüllt?</p> <p>Haben die Socken, die ich geschickt habe, zu deinen Füßen gepasst?</p> <p>Ich habe der Braut das Taschentuch geschenkt.</p> <p>Meine Geliebte schickte mir schwarzes Henna in die Hände</p> <p>Mann sollte das Mädchen mit den lila Zweigen entführen.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<sup>156</sup> Alpar 2018, S. 24f.

<sup>157</sup> <https://www.discogs.com/de/master/784080-Haluk-Levent-Yollarda-Bu-Ate%C5%9F-S%C3%B6nmez>  
[18.10.23]

Kara kına yollamış yar benim ellerime	Das Mädchen ist sehr schön, aber sie sollte keine Mutter haben Ich habe der Braut das Taschentuch geschenkt. Meine Geliebte schickte mir schwarzes Henna in die Hände
Yaylı gelir Keşan“dan dingil çıkmaz başlıktan Şu köyün oğlanları evlenemez açlıktan Mendili eline mendil verdim geline Kara kına yollamış yar benim ellerime	Die Feder kommt von Keşan, die Achse kommt nicht vom Kopf Die Jungen dieses Dorfes können aus Hunger nicht heiraten. Ich habe der Braut das Taschentuch geschenkt. Meine Geliebte schickte mir schwarzes Henna in die Hände

<b>Titel:</b>	<i>Kızılıklar Oldu Mu</i>		
<b>Jahr:</b>	1993		
<b>Künstler:</b>	Haluk Levent		
<b>Musik Band:</b>	-		
<b>Gruppenkünstler:</b>	Berkant Acil, Burak Bora, Erdiñ Şenyaylar, Haluk Levent, Serdar Öztop - Gitarre  Berkant Acil, Burak Bora, Handan Güçyılmaz, Hüseyin Ergöçmez, Yıldıray Gürgen - Vocals		
<b>Musikfirma:</b>	Prestij Müzik		
<b>Text:</b>	Anonym	<b>Region:</b>	Edirne / Keşan

<b>Komposition:</b>	Anonym	<b>Zusammenstellung:</b>	Nimet Çubukoğlu Oğuz
<b>Arrangement:</b>	Haluk Levent, Yildiray Gürgen		
<b>Musikinstrumente:</b>	Gitarre, Bassgitarre, Synt		
<b>Silbenstruktur:</b>	7		
<b>Motiv:</b>	1 Takt		
<b>Satz:</b>	3 Takt 1S, S2x2		
<b>Form:</b>	A (1-5) – B (5-10)		
<b>Taktart:</b>	9/8	<b>Usul:</b>	Evfer
<b>Akkordstruktur:</b>	I-IV-I-IV-IV-I-IV-I- IV-III-I	<b>Kadenz:</b>	IV-III-I
<b>Tonart:</b>	e-Moll		
<b>Makam:</b>	Uşşak	<b>Ayak:</b>	Hüseyni

Tab.11. *Kızılıklar Oldu Mu.*

*Kızılıklar Oldu Mu* ist ein anonymes und beliebtes Volkslied, es gehört zur Region Edirne. Es ist eines der unverzichtbaren Spielemusik für Hochzeiten und Unterhaltungen. Was dieses Volkslied für die Anatolian Rockmusik wichtigmacht, ist die Tatsache, dass es in den 1990er Jahren von Haluk Levent gesungen wurde und die Popularität der Anatolian Rockmusik steigerte. Obwohl das Volkslied *Kızılıklar Oldu Mu* in den vergangenen Jahren viele Male aufgeführt wurde, machte seine Aufnahme in das Album eines jungen Künstlers, der die junge Bevölkerung der 90er Jahre ansprach, das Volkslied, die Anatolian Rockmusik und Haluk Levent populär. Bei der Aufnahme kamen Gitarre, Bassgitarre und Soundeffekte zum Einsatz, die ursprüngliche Form des Volksliedes blieb erhalten und es wurde nur mit wenigen Halbtaktnoten mit kleinen Nuancen gesungen. Es hat eine Struktur aus 7 Silben. Der Makam des Liedes ist *Hüseyni*. Es hat eine zweiteilige A-B-Form. Die Kadenzstruktur IV-III-I ist zu hören. Das Volkslied, das wir im 9/8-Rhythmus hören, gehört zur

Rhythmusklasse *Usul Evfer* in der türkischen Musik. Eintaktige Motive bilden dreitaktige Sätze. Es beginnt mit einem sanften Marsch auf der E-Gitarre, dann erklingt die 9/8-Struktur mit Effekten und Rhythmus. Nach der Einleitung, wenn der Text beginnt, laufen die Akkorde im Hintergrund weiter, Melodie, Text und Rhythmusbegleitung stehen jedoch im Vordergrund. Die E-Gitarrenmelodie im Intro und der gleiche Marsch werden in allen Abschnitten auf die gleiche Weise verwendet. Das Volkslied, das eine melodisch einfache Struktur hat, erscheint in einer einfachen Form, gespielt mit westlichen Musikinstrumenten. Es ist eine Liebesballade, sie erzählt von seiner Beziehung zu dem Mädchen, das er liebt, und geht auch auf die wirtschaftlichen Schwierigkeiten einer Heirat ein.

## Kızılıklar Oldu Mu

1993

Haluk Levent

Em Am

Kı zıl cık lar ol du mu se le le re dol du mu hey

4 Em Am Am Em Am Em

gönder di ğim ço rap lar a ya ğı na ol du mu men di li e li ne mendil ver dim ge li ne

8 Am G Em

ka ra kı na yol la mı ş yar benim el le ri me

11 2.G Em

yar be nim el le ri me

Abb.32. Noten des Liedes auf der Aufnahme.

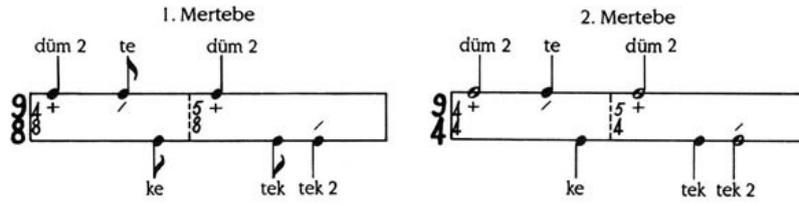


Abb.33. Eyfer.<sup>158</sup>

T R T MÜZİK DAİRESİ YAYINLARI  
T H M REPERTUAR SIRA No: 1711  
İNCELEME TARİHİ: 8-3-1978

YÖRESİ  
KEŞAN

KİMDEN ALINDIĞI

### KIZILCIKLAR OLDUMU

DERLEYEN  
NİMET ÇUBUKOĞLU

DERLEME TARİHİ

NOTAYA ALAN  
NİMET ÇUBUKOĞLU

SÜRESİ:  
♩ = 224

Abb.34. Originalnotation des Volksliedes.<sup>159</sup>

<sup>158</sup> <https://islamansiklopedisi.org.tr/eyfer#:~:text=Arap%C3%A7a'da%20%E2%80%9Csay%C4%B1ca%20da ha%20fazla,T%C3%BCrk%20aksa%C4%9F%C4%B1n%C4%B1n%20birle%C5%9Fmesinden%20meydana %20gelmi%C5%9Ftir.> [15.10.23]

<sup>159</sup> [https://www.notaarsivleri.com/NotaMuzik/kizilciklar\\_oldu\\_mu.pdf](https://www.notaarsivleri.com/NotaMuzik/kizilciklar_oldu_mu.pdf) [12.10.23]

## 5. Schlussbetrachtung

Terminologisch kann Anatolian nicht als Name einer Region der Türkei angesehen werden, die als sieben verschiedene Regionen betrachtet wird. Dieser Begriff wird auch häufig für die gesamte Türkei verwendet, manchmal werden sogar Bewertungen wie anatolische Menschen anstelle von türkisch verwendet. Wenn es um Anatolian Rockmusik geht, ist es in diesem Fall eine genauere Einschätzung, von Musik zu sprechen, die die gesamte Türkei repräsentiert, und nicht von einer kleineren geografischen Grenze. Obwohl Anatolian Rockmusik oder Anatolian Popmusik mit den Begriffen Rock und Pop als zwei verschiedene Musikrichtungen erscheinen, werden sie tatsächlich für dieselbe Musikrichtung verwendet. Der Begriff Anatolian Rockmusik unterscheidet sich von türkischer Volksmusik, klassischer türkischer Musik, Arabesk oder Popmusikgenres, die später auftauchen werden. In der Anatolian Rockmusik versteht man unter dem Begriff „Anatolian“ eine Musikrichtung mit türkischen Texten und Elementen wie Melodien und Musikinstrumenten, die zur türkischen Musik gehören, oder Rockmusik mit türkischen Texten, die sich zusammen mit dieser Musik entwickelt hat. Sie ist auch als Anatolian Protestmusik bekannt, insbesondere mit Künstlern wie Cem Karaca, die politisch stark und als Demonstranten bekannt sind. Die Proteststruktur der Rockmusik in der Türkei thematisiert nicht nur die Probleme der Zeit, in der sie lebt, etwa die Probleme der Arbeiter oder Studenten, sondern berührt auch kulturelle Probleme in den Arrangements, die aus den Worten von Volksdichtern oder in Volksliedern entstehen Aus der türkischen Volksmusik übernommen.

*„The Turkish pop logic contains several perspectives, including them all, not excluding one or the other. It is a logic of multitude, again.“<sup>160</sup>*

Der Name Anatolian Rockmusik begann in den 1990er Jahren weit verbreitet zu sein und ist heute der akzeptierte Name. In den 1960er Jahren gab es für diese Musikrichtung keinen eigenen Begriff. Der als Anatolian Popmusik verwendete Begriff ist weit gefasst und wurde erstmals 1967 von Taner Öngür, dem Gitarristen der Musikgruppe Moğollar, einem der wichtigen Vertreter dieser Musikrichtung, verwendet.<sup>161</sup>

*„However, if we want to understand what it is that rock evokes in its listeners and why this music has become in quantitative terms suchs a phenomenon in present-day*

---

<sup>160</sup> Lund 2015, S. 196.

<sup>161</sup> Ok 1994, S. 48.

*music culture, we must start from the assumption that it should be regarded not only as the expression of general social relationship and economic mechanisms, but primarily as what it is to its young fans above all else - music. The significance that it provides are linked to its role as aesthetically relevant sound material. Even if it cannot be reduced to this level, but represents instead a very complex form of cultural activity (including, perhaps, dress and hair fashions, dance styles and poster collecting), the basis on which everything else rests is the music. As Michael Lydon quite correctly states: 'There's a million theories about rock'n'roll, what it is and what it means, but what is most obvious is most overlooked: it's music'...*<sup>162</sup>

Anatolian Rockmusik, die in der Türkei ein großes Publikum erreicht, kann allgemein als Rock 'n' Roll bzw. Rockmusik bewertet werden, die vor allem bei der jungen Bevölkerung in Europa und den USA mit Interesse verfolgt wird. Populärkultur, Randkleidung und Make-up fließen in diese Bewertung natürlich mit ein, besonders hervorzuheben sind jedoch die musikalischen Motive Anatoliens und die Integration anatolischer Musikinstrumente in eine andere Musik. Am Beispiel der Anatolian Rockmusik sind der Faktor, der ein fremdes, ungewöhnliches Musikgenre populär macht, vor allem die in dieser Musik enthaltenen anatolischen Melodien und anatolischen Musikinstrumente, die dem Hörer nicht fremd sind.

Die erste Rock 'n' Roll-Musikband in der Türkei wurde von Studenten der Marineakademie unter der Leitung von Durul Gence gegründet.<sup>163</sup> In diesem Fall kann man davon ausgehen, dass die ersten Einflüsse aus dem Rock 'n' Roll-Musikgenre stammten, das wir als das Wurzelmusikgenre betrachten können. Das Genre der Anatolian Rockmusik kann mit einigen Rockmusikgenres verglichen werden, die in Europa und den USA mit neuen Künstlern und Entwicklungen entstanden sind. Das Musikgenre Country-Rock bezeichnet eine Art Rockmusik, die Country-Musik und Subkulturen umfasst.<sup>164</sup> Das Musikgenre Garage Rock hingegen basiert auf libertären Ideen und enthält einen harten Stil. Es kann auch als Ausdrucksmittel für die Frustration US-amerikanischer Teenager gegenüber der Adoleszenz erklärt werden, dargeboten von weißen Jugendlichen der Mittelschicht.<sup>165</sup> Im

---

<sup>162</sup> Wicke 1990, S. 1.

<sup>163</sup> Dilmener 2014, S. 31.

<sup>164</sup> [https://www.oxfordmusiconline.com/grovemusic/display/10.1093/gmo/9781561592630.001.0001/omo-9781561592630-e-0000049240?\\_start=1&pos=8&q=rock&search=quic%20k#firsthit,%20](https://www.oxfordmusiconline.com/grovemusic/display/10.1093/gmo/9781561592630.001.0001/omo-9781561592630-e-0000049240?_start=1&pos=8&q=rock&search=quic%20k#firsthit,%20) (12.12.2023).

<sup>165</sup> [https://www.oxfordmusiconline.com/grovemusic/display/10.1093/gmo/9781561592630.001.0001/omo-9781561592630-e-1002241224?\\_start=26&pos=37&q=rock&search=%20quick#firsthit,%20](https://www.oxfordmusiconline.com/grovemusic/display/10.1093/gmo/9781561592630.001.0001/omo-9781561592630-e-1002241224?_start=26&pos=37&q=rock&search=%20quick#firsthit,%20) (12.12.2023).

intellektuellen Sinne kann Anatolian Rockmusik mit den Genres Country-Rock und Garage-Rock verglichen werden, was Subidentität, ländliche Kultur oder die Probleme der Adoleszenz betrifft. Was den musikalischen Einfluss angeht, sind Rock 'n' Roll und das danach entstandene Musikgenre Jazz-Rock intensiver, insbesondere dank der Musiker in der Türkei, die Rock 'n' Roll- und Jazzmusik spielen. Das Musikgenre Psychedelic Rock entstand 1965 in San Francisco im Zusammenhang mit dem Drogenkonsum und wuchs mit der Hippie-Bewegung. Zu den Merkmalen dieses Rockgenres gehören ausgedehnte, auf Blues basierende Improvisationen, Auftritte, die von lauten und üppigen Lichtshows begleitet werden, und surrealistische Texte.<sup>166</sup> Dieses Genre kann mit den Ideen und Produktionen Anatolian Rockmusikkünstler wie Erkin Koray verglichen werden.

Es zeigt sich, dass politische und soziale Entwicklungen auch Einfluss auf die Entstehung und Entwicklung des Anatolian Rockmusikgenres hatten. Mit der Ausrufung der Republik wurden Durchbrüche in der Kunst geplant, klassische türkische Musik wurde ausgeschlossen, da man davon ausging, dass sie von der Hofmusik oder der arabischen Kultur beeinflusst sei, und der Schwerpunkt wurde auf türkische Volksmusik und westliche Musik gelegt. Aus dieser Perspektive wurden viele Pläne und Programme gemacht, um westliche Musik dem Publikum im Land zugänglich zu machen. In den 1950er-Jahren erreichten viele Innovationen wie Jazzbands, arrangierte Musik und klassische Orchester die Öffentlichkeit in der Türkei. Zeitschriften- und Zeitungsveröffentlichungen in den 1960er-Jahren, gefolgt von Radiosendungen, Musical-Casinos, Kinos und Konzerten beschleunigten diese Entwicklung und führten die Öffentlichkeit an neue Kunst- und insbesondere Musikgenres heran. Istanbul wurde zum Zentrum der Musikunternehmen und es wurden unzählige Schallplatten aufgenommen. Die 1960er- und 1980er-Jahre waren geprägt von Einfluss und Druck politischer Bewegungen, und in den 1960er- bis 1990er-Jahren führte dieser politische Einfluss zu bestimmten Zeiten zu einer Verlangsamung der Produktion oder zu einer Protestidentität unter den Künstlern. Mit dem Beitrag einiger großer Zeitungen und Unternehmen wurden Wettbewerbe organisiert, und die an diesen Wettbewerben teilnehmenden Musiker mussten Volksmusikmelodien oder Volksmusikinstrumente verwenden. Mit der Industrialisierung begann wiederum die Migration von Dörfern in Städte. Diese Migration führte zu einer kulturellen Vereinigung

---

<sup>166</sup> <https://www.oxfordmusiconline.com/grovemusic/display/10.1093/gmo/9781561592630.001.0001/omo-9781561592630-e-0000046256> (12.12.2023).

und führte zur Entstehung neuer Genres wie der Anatolian Rockmusik. Die in den Großstädten verachtete bäuerliche und dörfliche Kultur begann in den Städten unter dem Einfluss des Zusammenlebens Einzug zu halten. Die Vorläufer Künstler der Anatolian Rockmusik, von denen die meisten aus bürgerlichen Familien stammten und von denen viele eine Hochschulausbildung erhielten, trugen wesentlich zu diesem Einfluss bei. Weltkriege sowie politische und soziale Bewegungen, die die ganze Welt wirtschaftlich und psychologisch beeinflussten, führten zu einer nationalistischen Sichtweise in der türkischen Jugend, und diese nationalistische Sichtweise führte dazu, dass türkische Volkslieder oder Werke von Volksdichtern mit westlichen Musikinstrumenten gespielt wurden und die Entstehung eines neuen Musikgenres. Die Vorläufer Künstler der Anatolian Rockmusik wurden durch den Einfluss ihrer Hochschulausbildung, des Großstadtlebens und der Nähe ihrer Familien zu Künstlerkreisen früh mit neuen Musikgenres wie Rock 'n' Roll bekannt gemacht und begannen mit deren Auftritten diese Musik. Viele dieser Künstler reisten in ihren frühen Jahren auf der Suche nach ihrer eigenen Identität in verschiedene Länder, insbesondere in Europa, oder lebten dort. Diese Künstler, die ins Ausland gingen, hatten die Möglichkeit, mit verschiedenen Musikern und Musikgenres in Europa zusammenzuarbeiten und ihre Songs in im Vergleich zur Türkei fortschrittlicheren Musikstudios aufzunehmen. Alle Künstler, die im Ausland keinen großen Erfolg erzielen konnten, kehrten mit ihren neuen Ideen und Kenntnissen in die Türkei zurück und bewerteten diese Ideen im Land. Bis zur Veröffentlichung von Tülay Germans *Burçak Tarlası*-Platte, die wir als erstes Beispiel Anatolian Rockmusik betrachten, wurden 25 Platten mit innovativen Ideen wie Arrangements, ausländischen Texten oder Twist-Genres veröffentlicht. Von 1964 bis in die 1980er Jahre wurden Hunderte von Schallplatten mit Werken in den Genres Arrangement, Rock und Anatolian Pop-Rock-Musik veröffentlicht. Während einige dieser Musikaufzeichnungen Lieder vollständig auf Türkisch enthalten, bestehen andere vollständig aus Liedern auf Englisch oder Französisch, und einige Musikaufzeichnungen enthalten Lieder mit sowohl türkischen als auch ausländischen Texten.

	<b>Künstler</b>	<b>Albumname oder Songnamen</b>
1952	Celal İnce	Çiftliğim / Kalbimi Bu Şarkıya Döktüm
1959	Ayten Gencer / İlham Gencer	Passion Flower / Sayanora

1960	Ayten Gencer / İlham Gencer	Tomorrow / Manha De Carnaval
1961	Erol Büyükburç	It's Now Or Never / Kiss Me
„	Erol Büyükburç	Little Lucie / Oh Carol
„	Erol Büyükburç	One Way Ticket / Little Darling
„	İlham Gencer	Bak Bir Varmış Bir Yokmuş / Deniz Ne Kadar Güzel
1962	Barış Manço / Harmoniler	The Twist / Let's Twist Again
„	Barış Manço	Twist In USA / The Jet
1963	Barış Manço	Çıt Çıt Twist / Dream Girl
„	Celal Şahin	Bu Gün Git Yarın Gel / Hasso Twist
„	Faruk Akel	Habibi Twist / Kara Tren
„	Gökçen Kaynatan	If I Had A Hammer / The Savages
„	Şevket Uğurluel	Ana Beni Eversene / I Who Have Nothing
1964	Adnan Varveren	Abidik Gubudik Twist / Unut Beni
„	Alpay	Normamia / Mactwist
„	Barış Manço	Baby Sitter / Quelle Peste
„	Barış Manço	Jenny Jenny / Un Autre Amour Que Toi
„	Barış Manço	Ep
„	Berkant / Vasfi Uçaroglu	Evvel Zaman İçinde / Uzun Kavak
„	Faruk Akel	Kundurama Kum Doldu / Ana Beni Eversene
„	Fikret Kızılok / Veliahtlar	J'taime / Kız Ayşe

„	Öztürk Serengil / Losabidikos	Abidik Gubidik Twist / Göz Göz Değdi Bana
„	Şevket Uğurluel	If I Had A Hammer / Jerico
„	Şevket Uğurluel	Not Respinsible / Have I Told You Lately
<b>1964</b>	Tülay German	<b>Burçak Tarlası / Mecnunum Leylamı Gördüm</b>

Tab.12. Liste der Künstler und Alben im Prozess der Anatolian Rockmusik nach Jahren.<sup>167</sup>

Die 1950er Jahre waren eine sehr schwierige Zeit im Hinblick auf die geringe Anzahl von Musikaufnahmestudios, die Unzulänglichkeit der Technologien und die Produktionskosten. Aus diesem Grund wurden nur sehr wenige Musikaufzeichnungen veröffentlicht, allerdings unter dem Einfluss ausländischer Bildungseinrichtungen und zwischenstaatlicher Militärbeziehungen. In Großstädten, vor allem in Istanbul, fanden viele Konzerte statt, auch musikalische Unterhaltung wird organisiert. Unter diesem Einfluss war dies die Zeit, in der aus ausländischen Liedern arrangierte Lieder, in Fremdsprachen gesungene Lieder und Musikgenres wie Twist ausgiebig gehört wurden. In dieser Zeit singen türkische Jugendliche, die unter dem Einfluss des Kinos an Rock 'n' Roll herangeführt wurden, diese Lieder oft, indem sie sie auf die gleiche Weise nachahmen. Ab 1964 beginnt die Ära der Lieder mit türkischen Texten und anatolischen Motiven.

<b>Jahr</b>	<b>Gesamtzahl der Alben</b>	<b>Alben in anderen Sprachen als Türkisch</b>	<b>Alben in Türkisch und Fremdsprachen</b>	<b>Alben mit Volksliedern oder Volksgedichten oder dem Einfluss türkischer Volksmusik</b>
1964	13	6	1	2
1965	22	1	6	16

<sup>167</sup> Erkal 2013, S. 140.

1966	27	7	7	14
1967	34	8	7	19
1968	49	5	10	23
1969	40	4	2	18
1970	61	-	4	34
1971	59	-	3	45
1972	65	-	2	41
1973	67	1	-	47
1974	54	-	-	31
1975	62	-	-	31
1976	39	-	-	18
1977	31	2	1	11
1978	11	-	-	5
1979	12	-	-	7
1980	6	1	-	3

*Tab.13. Anzahl der zwischen 1964 und 1980 veröffentlichten Alben mit arrangierter Musik, Pop- und Rockmusik in Türkisch oder Fremdsprachen.<sup>168</sup>*

Bis 1970 standen Lieder mit ausländischen Texten noch auf der Agenda des Musikmarktes. Viele Künstler haben entweder die Türkei verlassen und Alben mit ausländischen Texten aufgenommen oder es für angebracht gehalten, ihren Musikplatten mindestens ein Lied mit ausländischen Texten hinzuzufügen. Auch im gleichen Zeitraum wurden die meistgehörten Lieder mit ausländischen Texten von türkischen Musikern mit ihren Originaltexten oder

---

<sup>168</sup> Erkal 2013, S. 140ff.

türkischen Texten gesungen. Aus der Anzahl Anatolian Rockmusik-Samples in den veröffentlichten Musikaufzeichnungen, insbesondere ab 1970, gehen wir hervor, dass ein Zeitraum von 5–6 Jahren damit verbracht wurde, sich auf anatolische Kultur, anatolische Gedichte und anatolische Musik zu konzentrieren. In dieser Zeit sind auf dem Musikmarkt nationalistische Gefühle, Rebellion oder Klagelust durch politische und gesellschaftliche Einflüsse wirksam. Ein weiterer wichtiger Faktor ist, dass sich Musikunternehmen, Musiker und Künstler aus wirtschaftlichen Gründen der anatolischen Kultur zuwenden, um mehr Umsatz zu machen. Anatolian Pop-Rock wurde in kurzer Zeit von einem breiten Publikum angenommen, und die wichtigsten Faktoren dafür sind türkische Texte, türkische Musikinstrumente oder türkische Volksmusikmelodien. In diesem Staat sind Anatolian Rocksongs dem türkischen Volk nicht fremd.

Nach Tülay German, der mit dem für einen Wettbewerb vorbereiteten Lied zum Vorläufer der Anatolian Rockmusik wurde, wurden Künstler wie Cem Karaca, Barış Manço, Erkin Koray, Fikret Kızılok, Edip Akbayram, Ersen Dinleten Haluk Levent und Kıraç als Solisten berühmt. Gleichzeitig haben sie, wie in den europäischen und US-amerikanischen Beispielen, jeweils eine Musikgruppe oder sie musizierten mit festen Musikgruppen. In dieser Zeit wurde das Konzept der Musikgruppe durch kleine Orchester ersetzt, die von der Jazzmusik übriggeblieben waren. Viele Musikgruppen wie Moğollar, Dadaşlar, Apaşlar, Anadolu Ekspresi, Mavi Işıklar, Haramiler und Dervişan haben zu unterschiedlichen Zeiten mit verschiedenen Künstlern Musik gemacht. Einige dieser Musikgruppen und Künstler, die erstmals in den 1960er Jahren gegründet wurden, machen weiterhin professionell Musik. Viele Künstler und neue Musikgruppen, wie etwa Haluk Levent, die nach 1990 die Anatolian Rockmusik und ihre Ideen wieder einführten, geben immer noch Beispiele Anatolian Rockmusik. Es gehört zu den türkischen Musikgenres und ist ein Musikgenre, das seine Popularität zwischen 1970 und 1975 und die Fülle der Produktion in den folgenden Jahren nicht wiedererlangen konnte.

## **6. Zusammenfassung**

Die Entstehung der Rockmusik begann in den 1950er Jahren. Dieses Musikgenre wurde stark von der Romantik beeinflusst, die in den 1830er Jahren in Europa begann. Die Jugend dieser Zeit ist politisch spiegelten ihre Gedanken in ihren Liedern und Gedichten wider. Rasante und harte politische Entwicklungen in der Welt, die nukleare Bedrohung und

Krieges beeinflusste die Musik. Junge Menschen in Europa und den USA Sie stellten sich gegen das bestehende System und entwickelten einen neuen politischen Diskurs. Auch das System Sie ließen sich die Haare lang wachsen, um ihre Widersprüche zu zeigen, und schufen einen eigenen Stil. Die Gitarre wurde zu ihrem wichtigsten Musikinstrument. Ihre Konzerte waren rundum ereignisreich.<sup>169</sup>

In den 1960er Jahren entstand in der Türkei Anatolian Rockmusik. In dieser Zeit kam es zu bedeutenden Veränderungen in der politischen und sozialen Struktur der Türkei. Die 1960er Jahre gelten als eine Zeit, in der die politischen Bewegungen zunahmen und die gesellschaftlichen Ansprüche stiegen. In diesem Prozess begann die Jugend mit Idealen wie sozialer Gerechtigkeit, Demokratie und Freiheit zu kämpfen. Die Anatolian Rockmusik entstand als Spiegelbild der gesellschaftlichen Atmosphäre und Jugendbewegungen dieser Zeit.<sup>170</sup>

Anatolian Rockmusik wird oft mit den gesellschaftlichen Veränderungen in der Türkei in Verbindung gebracht. Insbesondere die politischen Ereignisse der 1970er und 1980er Jahre zeigten ihre Auswirkungen auf den Musikbereich. Nach dem Militärputsch vom 12. September 1980 wurden Anatolian Rockmusik und andere Kunstformen zensiert und unterdrückt. Allerdings haben Musiker ihre Kreativität genutzt, um dem Druck entgegenzuwirken und weiterhin Widerstand in ihrer Musik zum Ausdruck zu bringen. In dieser Zeit entstanden Musikgruppen, die eine politische Haltung einnahmen und darauf abzielten, die Gesellschaft zusammenzubringen und sie als Werkzeug zur Transformation zu nutzen. Die Beziehung zwischen Anatolian Rockmusik und Politik wird von der Macht der Worte geprägt. Die Musiker beziehen sich in ihren Texten auf soziale Probleme, politische Unterdrückung und Ungerechtigkeiten. In ihren Liedern betonen sie universelle Werte wie Freiheit, Demokratie und Menschenrechte. So vermittelt beispielsweise Barış Manços Lied *Dönence* eine Botschaft gegen soziale Ungerechtigkeit und Krieg, während Cem Karacas Lied *Resimdeki Gözyaşları* auf politische Unterdrückung und soziale Ungerechtigkeit aufmerksam macht. Auf diese Weise fungiert die Anatolian Rockmusik als politische Plattform und versucht, das Bewusstsein der Gesellschaft zu schärfen.<sup>171</sup>

---

<sup>169</sup> Eldem 1985, S. 57ff.

<sup>170</sup> Erkal 2018, S. 70ff.

<sup>171</sup> Ok 1994, S. 9ff.

Anatolian Rockmusik ist zu einem wichtigen Teil des kulturellen Erbes der Türkei geworden. Durch die Kombination türkischer Volksmusik und westlicher Rockmusik haben die Musiker einen einzigartigen Stil geschaffen. Dieser Stil hat sich zu einer Musiksprache entwickelt, die lokale kulturelle Werte und soziale Probleme widerspiegelt. Daher hat die Anatolian Rockmusik eine tiefe Verbindung mit der Identität und den Werten der türkischen Gesellschaft hergestellt.

Anatolian Rockmusik steht in einer starken Wechselwirkung mit Politik und Soziologie. Mit ihrer Musik und ihren Texten reflektieren Musiker gesellschaftliche Veränderungen, beziehen politische Position und setzen sich für die Sensibilisierung der Öffentlichkeit ein. Die Anatolian Rockmusik gilt als wichtiger Teil des türkischen Kulturerbes und nimmt einen besonderen Platz in der Musikgeschichte ein. Dieses Musikgenre ist eng mit der Identität und den Werten der türkischen Gesellschaft sowie mit politischen und soziologischen Veränderungen verbunden.<sup>172</sup>

Auch die Anatolian Rockmusik, die 1964 mit ihrem ersten Beispiel begann, zeigte mit der politischen Bedeutung einiger Künstler wie Cem Karaca den Einfluss der Protestmusik. Als engste Verallgemeinerung wurde es von der Psychedelic Rockmusik beeinflusst. Anatolische Volkslieder oder die Worte anatolischer Volksdichter wurden mit westlichen Musikinstrumenten und manchmal mit Soundeffekten gespielt, um die Effekte türkischer Musikinstrumente zu erzeugen, oder sie wurden synthetisiert und mit Musikinstrumenten der türkischen Musik wie *Baglama*, *İklığ*, *Cura* verwendet, Klassisches *Kemençe*, *Asma Davul*. Anatolian Rockmusik als Genre ist eine Synthese aus westlichen Musikinstrumenten und türkischen Musikinstrumenten, türkischen Musikmotiven, türkischen Texten oder Volksliedern.

---

<sup>172</sup> Akay 2001, S. 17ff.

## 7. Quellenverzeichnis

- Akay, Ali / Fırat, Derya / Kutlukan, Mehmet / Göktürk, Pınar: *Istanbul'da Rock Hayatı Sosyolojik Bir Bakış*. Istanbul: Doğu Batı 2001.
- Alpar, Alper: *Türk Pop Müziği Kültüründe Anadolu Rock Müziği Temsilcileri ve Kullanılan Halk Türkülerinin Analizi*. Masterarbeit, İnönü Üniversitesi, Sosyal Bilimler Enstitüsü 2014.
- Aya, Göhan / Tireli, Münir: *Bir Erkin Koray Kitabı*. Istanbul: Ada Müzik 1998.
- Aydemir, Fatma Nil: *Anadolu rock'ta protest ve milliyetçi söylem. Cem Karaca örnek olayı*. Masterarbeit, Dokuz Eylül Üniversitesi, Güzel Sanatlar Enstitüsü, Müzik Bilimleri Ana Sanat Dalı 2014.
- Aydın, Suavi / Taskin, Yüksel: *1960'tan Günümüze Türkiye Tarihi*. Istanbul: İletişim 2016.
- Baysal, Ozan: *Reconsidering „Anadolu Pop“*. Rock Music Studies Volume 5, Issue 3: Global Psychadelia and Counterculture 2018.
- Camgöz, Nafiz: *Anadolu türkülerinin anadolu pop-rock müzik türüne uyarlanmasının halkbilimsel incelenmesi / Folkloric analysis of adapting Anatolian songs to anatolian pop-rock music*. Doktorarbeit, Istanbul Üniversitesi, Sosyal Bilimler Enstitüsü, Türk Dili ve Edebiyatı Ana Bilim Dalı, Türk Halk Edebiyatı Bilim Dalı 2019.
- Canbazoglu, Cumhuri: *Kentin Türküsi: Anadolu Pop-Rock*. Istanbul: Pan Yayıncılık 2009.
- Dilmener, Naim: *Bak Bir Varmış Bir Yokmuş: Hafif Türk Pop Tarihi*. Istanbul: İletişim Yayınları 2014.
- Ela, Elçin Deniz / Güler, Mehmet Atilla Güler: *Müziğin İzinde: Türkiye'de 1980'den Günümüze Rock Müzik ve Sosyal Haklar*. Ankara: Yayınlanmamış Çalışma, 2016.
- Eldem, Burak: *Ve Başkaldırdı Apollon. Rock Tarihi*. Istanbul: Imge 1985.

- Eren, O.: “Türkiye’de 1960’larda Müzik Alanı ve Protest Müziğin İlk Nüveleri: Anadolu Pop Akımı.” *Sosyoloji Dergisi* 38 (1): 131–162. doi: 20.500.12415/6309.
- Erdoğan, Sedat: *Bir Efsanedir Ersen Dadaşlar*. İstanbul: Pamiray Yayıncılık 2016.
- Erkal, Güven Erkin: *Türkiye Rock Tarihi I*. İstanbul: Esen 2018.
- Göksoy, Erdal A: *Eleştirel Caz Tarihi*. İstanbul: Imge 1984.
- Güner, Burçin Bahadır: „Anadolu Rock“ta Melodik, Armonik ve Ritmik Yapı: 1965-1975”, *Melodic, Harmonic and Rhythmic Structure in Anatolian Rock: 1965-1975*. Masterarbeit: İstanbul Teknik Üniversitesi, Sosyal Bilimler Enstitüsü 2015.
- Gürses, Fatma: *Political Discourse In Music And Anatolian Rock In Turkey: The Case Of „Cem Karaca And Baris Manco” (1960 -1980)*. *The Journal Of Academic Social Science Studies (JASSS)*, Number: 56, p.325-350, Elazığ 2017.
- Harmancı, A. Basak: *Türk Musikisinde Seyir Kavramı ve Yeni Bir Form: Seyr-i Natik* in: Çukurova Üniversitesi İlahiyat Fakültesi Dergisi, Volume 11, Issue 2, 2011.
- Karayaka, Kenan: „Anadolu Rock Müziğinin Oluşum ve Gelişim Sürecinin Değerlendirilmesi.”, *Evaluating the Genesis and Development Process of Anatolian Rock Music*. Masterarbeit: Trakya Üniversitesi, Sosyal Bilimler Enstitüsü 2014.
- Kaynar, Mete Kaan: *Türkiye’nin 1960’li yılları*, İstanbul: İletişim 2021.
- Kozanoğlu, Can: *Pop Çağı Ateşi. İstanbul: İletişim 1995*
- Kutluk, Fırat: *Müzik ve Politika*. İstanbul: H2O Yayıncılık 2018.
- Levent, Haluk: *Kedi Köprüsü*. İstanbul: Gendaş 1998.
- Lund, Holger: *Stil und Gesellschaft: Eine musiksoziologische Untersuchung des Feldes türkischer Pop-Rock-Musik der 1960er und 1970er Jahre* 2016. *Die Türkei im Spannungsfeld von Kollektivismus und Diversität. Junge Perspektiven der Türkei-forschung in Deutschland (pp.227-248) Edition*. Springer, DOI:10.1007/978-3-658-12687-2\_9, 2016.

- Matracı, Zeynep: *Döndümse Vatanıma Döndüm*. İstanbul: Fon Kitapları 2004.
- Ok, Akın: *68 Çıgıkları: Anadolu Rock, Anadolu Protest, Anadolu Pop*. İstanbul: Broy Yayınları 1994.
- Ongur, Hakan Övünç / Develi, Tevfik Orkun: *Rereading Turkey's recent history through the lens of rock music: how rock has lost its socio-political edge in neoliberal times*. Third World Quarterly, Volume 43, Issue 1, 114-130 2022.
- Ramm, Christoph: *Turkey's „Light“Rock Revolution - Anadolu Pop, Political Music, and the Quest for the Authentic*. Turkey in Turmoil 2020.
- Stokes, Martin: *Turkish Rock and Pop*. Garland Encyclopedia of World Music, Volume 6: The Middle East. Virginia Danielson, Scott Marcus, and Dwight Reynolds, Routledge, 2002.
- Tanrıkorur, Cınuçen: *Osmanlı Dönemi Türk Musikisi*. İstanbul: Dergah 2011.
- Tireli, Münir: *Bir Metamorfoz Hikayesi – Türkiye“de Grup Müziği: 1957–1980*. İstanbul: Arkaplan 2005.
- Türk, Birol: *Bariş MançoYaz Dostum*. İstanbul: Dokuz Yayınları, 2021.
- Wicke, P.: *Rock Music: Culture, Aesthetics and Sociology, translated by R. Fogg*. Cambridge: Cambridge University Press 1990.

## Abstract

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit der Rockmusikbewegung in der Türkei, allgemein bekannt als Anatolian Rockmusik, aus historischer Perspektive. Rockmusik als Genre wurde im Land durch ausländische Musiker, Militärmusiker, Kinofilme und Musikplatten bekannt, die in den 1960er Jahren in die Türkei kamen. In den 1960er Jahren begannen türkische Musiker, die bereits Jazzmusikgruppen hatten, sich für ausländische Texte zu interessieren und aktiv Rockmusik zu machen. Sie nahmen Lieder der Rockmusik, die sich auf der ganzen Welt verbreitet hatte, in ihr Repertoire auf. Unter dem Einfluss einiger internationaler Wettbewerbe begannen türkische Musiker, türkische Volkslieder im nationalen Stil, im Rockmusik-Genre und mit den in der Rockmusik verwendeten Musikinstrumenten zu komponieren. Die nationalistischen Ideen der Künstler beschleunigten die Produktion dieser neuen Musikrichtung. Gleichzeitig haben wirtschaftliche Bedenken das Interesse der Künstler an diesem neuen Musikgenre erhöht, da es sich zu einem Musikgenre entwickelte, das vom Publikum gemocht und gehört wurde. Schwankungen in der Wirtschaft und Politik des Landes wirkten sich auch auf die Produktion von Anatolian Rockmusik aus. Die 1960er und 1970er Jahre waren glänzende Jahre für die Anatolian Rockmusik. In den 1980er Jahren brachten politische Ereignisse, Verbote und wirtschaftliche Schwierigkeiten die Produktion von Anatolian Rockmusik zum Erliegen. In den 1990er Jahren erwachte das Interesse wieder und Volkslieder sowie Volksmusikinstrumente und -melodien hielten wieder Einzug in die Rockmusik. Wirtschaftliche, soziologische und politische Faktoren sind in der Entstehung und Entwicklung der Anatolian Rockmusik deutlich zu erkennen. Ein weiterer wichtiger Faktor sind die türkischen Künstler, die ins Ausland gehen, insbesondere ihre musikalische Arbeit in Europa ist für sie wie ein Kampf um Leben und Identität. Obwohl es sehr schwierig ist, das Interesse am Genre der Anatolian Rockmusik numerisch zu berechnen, hat die Einbeziehung bekannter Melodien, Motive und Texte in die Rockmusik schon immer das Interesse türkischer Menschen aller Altersgruppen und Ansichten beeinflusst und geweckt.

The study examines the rock music movement in Turkey, commonly known as Anatolian rock music, from a historical perspective. Rock music as a genre became popular in the country through foreign musicians, military musicians, movies, and music records that arrived in Turkey in the 1960s. During the 1960s, Turkish musicians, who already had jazz music groups, became interested in foreign lyrics and actively produced rock music, incorporating songs from the global spread of rock music into their repertoire. Under the influence of some international competitions, Turkish musicians began to compose Turkish folk songs in the national style within the rock music genre and using the musical instruments typical of rock music. The artists' nationalistic ideas accelerated the production of this new style of music. Simultaneously, economic concerns heightened artists' interest in this new genre of music, as it became one that was liked and listened to by audiences. Fluctuations in the country's economy and politics also affected the production of Anatolian rock music. The 1960s and 1970s were brilliant years for Anatolian rock music. However, in the 1980s, political events, bans, and economic difficulties brought the production of Anatolian rock music to a standstill. In the 1990s, interest revived, and folk songs, as well as folk musical

instruments and melodies, found their way back into rock music. Economic, sociological, and political factors are clearly evident in the emergence and development of Anatolian rock music. Another important factor is the Turkish artists who go abroad; especially, their musical work in Europe is like a fight for life and identity for them. Although it is very difficult to numerically calculate the interest in the genre of Anatolian rock music, the incorporation of well-known melodies, motifs, and lyrics into rock music has always influenced and aroused the interest of Turkish people of all ages and views.